



© Oliver Mohr, www.pixelio.de

Landkreis Ebersberg

Ausführliche Datengrundlagen 2014

134,9 Tsd. Einwohner

59,3 Tsd. Wohnungen

35,4 Tsd. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

2,4% Arbeitslosenquote

3.594 Mio. € BIP

10,4 % Ausländeranteil

1.109 € Gemeindesteuereinnahmen
pro Einwohner

Impressum

Herausgeber

Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München (PV)
v.i.S.d.P. Verbandsdirektor Christian Breu
Arnulfstraße 60, 3. OG, 80335 München
Telefon +49 (0)89 53 98 02-0
Telefax +49 (0)89 53 28 389
pvm@pv-muenchen.de
www.pv-muenchen.de

Redaktion: Christian Breu, Sabine Baudisch, Daniel Gromotka, Brigitta Walter
Satz und Layout: Sabine Baudisch, Brigitta Walter
Druck: Hintermaier Druckerei und Verlag, Nailastraße 5, 81737 München
Kontakt: Brigitta Walter, Tel. +49 (0)89 53 98 02-13, Mail: b.walter@pv-muenchen.de

Quellen

Grundlage der Kreisdaten sind die amtlichen Statistiken des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung, der Arbeitsagentur Nürnberg, des Kraftfahrtbundesamtes, der Bayerischen Landesbodenkreditanstalt und der Gutachterausschüsse der Landratsämter. Aufbereitung und Darstellung durch den Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München (PV).

Hinweis

Alle Angaben wurden sorgfältig ausgestellt; für die Richtigkeit kann jedoch keine Haftung übernommen werden.

In der vorliegenden Publikation werden für alle personenbezogenen Begriffe die Formen des grammatischen Geschlechts verwendet.

April 2016

Der Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München (PV) wurde 1950 als kommunaler Zweckverband gegründet. Er ist ein freiwilliger, partnerschaftlicher Zusammenschluss von 150 Städten, Märkten und Gemeinden, acht Landkreisen und der Landeshauptstadt München. Die Verbandsgeschäftsstelle berät die Mitglieder in allen Fragen ihrer räumlichen Entwicklung und übernimmt für sie vielfältige Planungsaufgaben, von Bauleitplänen über Strukturgutachten bis hin zu Schulbedarfsanalysen. Ebenfalls engagiert sich der PV für die interkommunale Zusammenarbeit im Wirtschaftsraum München. Die Geschäftsstelle erstellt kommentierte Gemeinde-, Kreis- und Regionsstatistiken, informiert über Fachthemen und bietet den Mitgliedern eine Plattform für den Meinungs- und Erfahrungsaustausch.

Inhalt

1. Landkreise der Region München und Landeshauptstadt München sowie Nachbar-Landkreise im Vergleich	6
2. Demografie	12
2.1 Bevölkerungsentwicklung.....	12
2.2 Bevölkerungsbewegung.....	16
2.3 Fluktuation.....	19
2.4 Wanderungsströme nach Herkunfts- und Zielgebieten.....	20
2.5 Bevölkerung nach Alter	23
2.6 Abhängigenquote	26
3. Wohnen und Flächennutzung.....	28
3.1 Bestand an Wohnungen und Wohngebäuden, Wohnungsfertigstellungen.....	28
3.2 Wohnflächenausstattung, Wohnungsbelegung und geförderte Wohnungen.....	30
3.3 Index-Entwicklung Wohnungsbestand, Einwohner und Erwerbstätige	31
3.4 Flächennutzung.....	32
3.5 Bodenpreisrichtwerte	36
4. Arbeitsmarkt und Wirtschaft.....	38
4.1 Erwerbstätige und sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort	38
4.2 Arbeitsplatzdichte.....	42
4.3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort nach Qualifikation	43
4.4 Arbeitslose/Arbeitslosenquote.....	44
4.5 Leistungskraft (BIP und BWS)	45
4.6 Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte.....	46
4.7 Gewerbean- und -abmeldungen	47
4.8 Konkurse von Erwerbsunternehmen/Unternehmensinsolvenzen	47
5. Verkehr	48
5.1 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Pendler	48
5.2 Kraftfahrzeuge.....	54
5.3 Straßenverkehrsunfälle	55
6. Öffentliche Finanzen.....	56
6.1 Gemeindesteuereinnahmen.....	56
6.2 Sozial- und Jugendhilfe.....	59
6.3 Bildung	60
7. Tourismus: Bettenbelegung, Gästeankünfte und Aufenthaltsdauer.....	61

Anmerkungen

Grundlage der ausgewiesenen Indikatoren sind Daten, die regelmäßig fortgeschrieben werden, für alle Gebietseinheiten verfügbar sind und einen 10-Jahres-Zeitraum umfassen. Indikatoren zeichnen sich gegenüber reinen Grundlagendaten dadurch aus, dass sie als Verhältnis-, Bezugswerte oder Indexwerte unterschiedliche Entwicklungen sowie die Gebietseinheiten untereinander vergleichbar machen.

Abhängigenquote

Die Abgrenzung der Jahrgangsgruppen beim Altersaufbau der Bevölkerung wird von den diversen Herausgebern, je nach Verwendungszweck, unterschiedlich vorgenommen. International gebräuchlich bei einer Dreiteilung sind z.B. für den Block der „Erwerbsfähigen“ die Jahrgänge der 15- bis 64-Jährigen. Der PV hat eine sich eher auf Infrastruktur bzw. Demografie beziehende Einteilung vorgenommen: 18- bis 64-Jährige.

Arbeitslosenquote

Im jährlichen Durchschnitt = Anzahl der (gemeldeten) Arbeitslosen zur Anzahl *aller zivilen* Erwerbspersonen (=SV-Beschäftigte, geringfügig Beschäftigte, Beamte, Selbständige und mithelfende Familienangehörige)

Arbeitsplatzdichte

Anteil sozialversicherungspflichtig Beschäftigter am Arbeitsort je 1.000 Einwohner

Bevölkerung

Bei den Bevölkerungszahlen handelt es sich um Einwohner mit alleinigem oder Hauptwohnsitz.

Bevölkerungsprognose

Regionalisierte Bevölkerungsvorausberechnung für Bayern bis 2034 mit Basisjahr 2014

Bruttoinlandsprodukt (BIP)

Das BIP misst die gesamte Produktion von Waren und Dienstleistungen im Inland nach Abzug der Vorleistungen. BIP zu Marktpreisen = Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen + Gütersteuern, Mehrwertsteuer, Importabgaben, Verbrauchssteuern minus Gütersubventionen und unterstellte Bankgebühren

Bruttowertschöpfung (BWS)

Die BWS ergibt sich als Differenz aus den Produktionswerten und den Vorleistungen in den einzelnen Wirtschaftsbereichen.

Erwerbstätige am Arbeitsort

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte + Beamte und geringfügig Beschäftigte + Selbständige und mithelfende Familienangehörige am Ort des Arbeitsplatzes

Erwerbstätige, Bruttoinlandsprodukt, Bruttowertschöpfung und Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte

Diese Daten werden seitens des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung immer wieder rückwirkend neu berechnet. Dadurch kann es im Vergleich mit den in den vorangegangenen „Kreisdaten“ ausgewiesenen Werten zu geringfügig anderen Zahlenwerten kommen.

Flächennutzung

Ab dem Berichtsjahr 2011 stehen aktualisierte Daten auf der Grundlage des Amtlichen Liegenschaftskataster-Informationssystems (ALKIS) zur Verfügung. Es ersetzt das bisher als Datenbasis verwendete Automatisierte Liegenschaftsbuch (ALB). Im Rahmen der ALKIS-Umstellung wurde in Bayern der gesamte Flächendatenbestand neu erfasst. ALKIS basiert auf digital ermittelten geometrischen Flächen, bei denen überwiegend Luftaufnahmen genutzt wurden. Der Vergleich der ALKIS-Daten ab 2011 mit den ALB-Daten der vorangegangenen Jahre ist erheblich eingeschränkt.

Nicht-Siedlungs- und Verkehrsfläche: Landwirtschaftsfläche, Waldfläche, Wasserfläche, Fläche anderer Nutzung

Siedlungs- und Verkehrsfläche: Gebäude- und Freifläche + Betriebsfläche (ohne Abbauland) + Erholungsfläche + Verkehrsfläche

Erholungsfläche: unbebaute Flächen, die vorwiegend dem Sport, der Erholung oder dazu dienen, Tiere oder Pflanzen zu zeigen. Hierzu gehören u.a. Grünanlagen einschl. Parks und Schrebergärten sowie Sportflächen und Campingplätze

Geförderte Wohnungen

Mit Mitteln öffentlicher Haushalte im Rahmen des sozialen Wohnungsbaus erbaute Wohnungen

Jugendhilfe

Ausgaben der Jugendämter für Einzel- und Gruppenhilfen, für Einrichtungen, für Personalausgaben der Jugendhilfeverwaltung abzgl. Einnahmen von Dritten (z.B. Rückerstattungen)

Sozialhilfe

Ausgaben der örtlichen Träger zur Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen, Hilfe zur Pflege, Eingliederungshilfe für Behinderte, Krankenhilfe, Hilfe zur Familienplanung abzgl. Kostenbeiträge/-ersatz, Leistungen Dritter und Rückzahlung gewährter Hilfen.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort

Am Arbeitsort wohnende sozialversicherungspflichtig Beschäftigte + Einpendler

Ab 2008 wurde von der Bundesagentur für Arbeit eine neue Einteilung in den Wirtschaftsbereichen vorgenommen. Ein Vergleich mit früheren Jahren ist daher nur eingeschränkt möglich. Die Summe der der SVB am Arbeitsort ist wegen nicht zurechenbarer Fälle ungleich der Summe der SVB nach Wirtschaftsbereichen.

Bis zum Stichtag 31.12.2008 wurden die Beschäftigten am Flughafen zur Stadt Freising dazugerechnet. Danach werden die Zahlen aufgeteilt auf Stadt Freising, Hallbergmoos und Oberding. Aus Datenschutzgründen darf jedoch keine räumliche Abgrenzung vorgenommen und an Dritte weitergegeben werden.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort

Am Wohnort arbeitende sozialversicherungspflichtig Beschäftigte + Auspendler

Sozialversicherungspflichtig-beschäftigte Pendler

Kreisinterne Pendler = gemeindegrenzenüberschreitend mit Ziel im Landkreis

Kreisgrenzenüberschreitende Pendler: gemeindegrenzenüberschreitend mit Ziel außerhalb des Landkreises

Steuereinnahmen

Einkommensteuer, Gewerbesteuer netto (= Gewerbesteuer brutto-Gewerbesteuerumlage), Umsatzsteuerbeteiligung, Grundsteuern A und B. Die Summe der Je-Einwohner-Werte aus den Hauptsteuerarten liegt geringfügig unter denen der Einnahmen insgesamt, weil in letzteren auch Bagatellsteuern, wie z.B. die Hundesteuer, enthalten sind.

Tourismus

Bis einschließlich 2005: Beherbergungsbetriebe mit 9 oder mehr Gästebetten; ab 2006 bis einschließlich 2011: Beherbergungsbetriebe mit 9 oder mehr Gästebetten sowie Campingplätze mit 3 oder mehr Stellplätzen; ab 2012: Beherbergungsbetriebe mit 10 oder mehr Gästebetten sowie Campingplätze mit 10 oder mehr Stellplätzen.

Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte

Bruttoeinkünfte abzgl. Einkommen- und Vermögenssteuer, Sozialversicherungsbeiträge, Kfz- und sonstige Steuern, Versicherungsprämien (ohne Lebensversicherung), Kreditzinsen, Spenden

Wohnen

Sofern nicht anders vermerkt, handelt es hierbei um Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden

Bestandsdaten für Wohnungen/Wohngebäude/Wohnflächen wurden rückwirkend für 2011 und 2012 vom Bayerischen Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung neu berechnet.

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte (gemessen an der Gesamtfläche) Wohnzwecken dienen. Ferien-, Sommer- und Wochenendhäuser mit einer Mindestgröße von 50 qm Wohnfläche zählen ebenfalls dazu.

Nichtwohngebäude sind Gebäude, die überwiegend (gemessen an der Gesamtnutzfläche) für Nichtwohnzwecke bestimmt sind. Dazu zählen z.B. Anstaltsgebäude, Büro- und Verwaltungsgebäude, landwirtschaftliche und nicht-landwirtschaftliche Betriebsgebäude (z.B. Fabrikgebäude, Hotels).

Wohnungsfertigstellungen und Erwerbstätigenwachstum

Sofern die Wohnungsfertigstellungen zeitweilig unterhalb der jährlichen Veränderung der Erwerbstätigen bleiben, ist dies ein erster Hinweis darauf, dass – rein quantitativ – zu wenige Wohnungen gebaut worden sein könnten. Bei dieser Betrachtung wird davon ausgegangen, dass mit jedem neuen Arbeitsplatz (Erwerbstätigen) auch ein Haushalt verbunden ist, unabhängig von dessen Größe, und dass sich auf Landkreisebene die Zahl der Arbeitsplätze und die der Haushalte (Wohnungen) annähernd ausgleichen sollten.

Abkürzungen

LHM: Landeshauptstadt München

DAH / EBE / ED / FS / FFB / LL / M / STA: Landkreise Dachau, Ebersberg, Erding, Freising, Fürstenfeldbruck, Landsberg am Lech, München, Starnberg

EW: Einwohner; SVB: sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort

1. Landkreise der Region München und Landeshauptstadt München sowie Nachbar-Landkreise im Vergleich

Bevölkerung	Stand 31.12.2014		Veränderung 2009-2014		Abhängigenquote 2014	
	abs.	Anteil an Region in %	abs.	%	Anteil 0-17- Jährige an 18-64-Jährigen in %	Anteil 65 und mehr- Jährige an 18-64-Jährigen in %
Landkreis Dachau	146.279	5,2	8.599	6,2	27,8	28,0
Landkreis Ebersberg	134.873	4,8	6.966	5,4	30,9	30,3
Landkreis Erding	131.839	4,7	5.469	4,3	28,7	24,8
Landkreis Freising	170.357	6,1	4.874	2,9	27,2	23,5
Landkreis Fürstenfeldbruck	210.278	7,5	7.149	3,5	29,0	35,4
Landkreis Landsberg am Lech	116.118	4,1	1.984	1,7	29,7	30,7
Landkreis München	332.800	11,9	13.227	4,1	30,1	34,1
Landkreis Starnberg	131.873	4,7	1.863	1,4	30,5	38,5
Regionsumland	1.374.417	49,0	50.131	3,8	29,2	31,0
Landeshauptstadt München	1.429.584	51,0	99.144	7,5	22,4	26,7
Region München insgesamt	2.804.001	100,0	149.275	5,6	25,6	28,8
Bayern	12.691.568	...	181.237	1,4	25,9	31,5

Nachbarlandkreise im Vergleich

Bevölkerung	Stand 31.12.2014		Veränderung 2009-2014		Abhängigenquote 2014	
	abs.		abs.	%	Anteil 0-17- Jährige an 18-64-Jährigen in %	Anteil 65 und mehr- Jährige an 18-64-Jährigen in %
Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen	123.340		2.093	1,7	28,3	34,4
Landkreis Miesbach	96.773		1.289	1,3	27,4	36,9
Landkreis Mühldorf am Inn	110.296		38	0,0	27,5	31,4
Landkreis Neuburg-Schrobenhausen	93.505		2.247	2,5	28,3	29,1
Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm	121.594		4.603	3,9	27,3	26,9
Landkreis Rosenheim	251.850		3.031	1,2	28,4	33,1
Landkreis Weilheim-Schongau	131.190		327	0,2	28,8	34,3
Landkreis Kelheim	116.495		3.424	3,0	27,7	28,1
Landkreis Landshut	151.819		3.469	2,3	27,9	27,9
Landkreis Augsburg	242.697		2.799	1,2	27,9	31,9
Landkreis Aichach-Friedberg	129.294		1.435	1,1	28,6	30,3
Landkreis Ostallgäu	135.894		1.824	1,4	28,9	33,2
Stadt Augsburg	281.111		17.465	6,6	23,1	30,8
Stadt Ingolstadt	131.002		6.615	5,3	25,4	28,8
Stadt Landshut	67.509		4.774	7,6	23,4	33,1
Stadt Rosenheim	60.889		12	0,0	25,7	32,1
Stadt Kaufbeuren	42.014		133	0,3	26,7	37,4

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung und Berechnungen PV

1. Landkreise der Region München und Landeshauptstadt München sowie Nachbar-Landkreise im Vergleich

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort	Stand 30.06.2014		Veränderung 2009-2014		Arbeits- platz- dichte 2014	Arbeitslosen- quote Jahresdurch- schnitt 2014 %
	abs.	Anteil Region in %	abs.	%		
Landkreis Dachau	37.232	2,9	7.037	23,3	255	2,4
Landkreis Ebersberg	35.371	2,7	3.422	10,7	262	2,4
Landkreis Erding	38.314	3,0	9.655	33,7	291	2,1
Landkreis Freising	77.130	6,0	3.763	5,1	453	2,4
Landkreis Fürstenfeldbruck	45.325	3,5	5.772	14,6	216	3,2
Landkreis Landsberg am Lech	33.766	2,6	5.036	17,5	291	3,0
Landkreis München	202.647	15,7	28.470	16,3	609	3,0
Landkreis Starnberg	44.440	3,4	5.637	14,5	337	3,0
Regionsumland	514.225	39,8	68.792	15,4	374	2,7
Landeshauptstadt München	776.405	60,2	86.294	12,5	543	5,2
Region München insgesamt	1.290.630	100,0	155.086	13,7	460	4,0
Bayern	5.065.073	...	559.661	12,4	399	3,8

Nachbarlandkreise im Vergleich

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort	Stand 30.06.2014		Veränderung 2009-2014		Arbeits- platz- dichte 2013	Arbeitslosen- quote Jahresdurch- schnitt 2014 %
	abs.		abs.	%		
Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen	35.069		3.776	12,1	284	2,8
Landkreis Miesbach	32.130		3.812	13,5	332	2,9
Landkreis Mühldorf am Inn	36.017		5.305	17,3	327	4,0
Landkreis Neuburg-Schrobenhausen	30.302		3.754	14,1	324	2,2
Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm	36.124		4.500	14,2	297	2,1
Landkreis Rosenheim	74.978		10.224	15,8	298	2,8
Landkreis Weilheim-Schongau	43.935		4.322	10,9	335	2,9
Landkreis Kelheim	36.194		4.504	14,2	311	2,8
Landkreis Landshut	44.182		6.035	15,8	291	2,7
Landkreis Augsburg	66.391		9.382	16,5	274	3,0
Landkreis Aichach-Friedberg	32.347		3.343	11,5	250	2,7
Landkreis Ostallgäu	44.302		5.907	15,4	326	2,8
Stadt Augsburg	135.530		13.018	10,6	482	6,7
Stadt Ingolstadt	95.188		16.478	20,9	727	3,8
Stadt Landshut	35.086		4.185	13,5	520	5,0
Stadt Rosenheim	32.619		3.497	12,0	536	5,1
Stadt Kaufbeuren	16.978		2.271	15,4	404	5,8

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, Bundesagentur für Arbeit und Berechnungen PV

1. Landkreise der Region München und Landeshauptstadt München sowie Nachbar-Landkreise im Vergleich

Bruttoinlandsprodukt	Stand in Mio. € 2013	Veränderung 2008-2013		BIP je Erwerbst. in € 2013	BIP je Einwohner in € 2013
		abs.	%		
Landkreis Dachau	3.475	579.749	20,0	62.881	24.064
Landkreis Ebersberg	3.594	192.675	5,7	68.311	27.018
Landkreis Erding	3.540	697.188	24,5	60.481	27.179
Landkreis Freising	7.047	432.916	6,5	70.734	41.698
Landkreis Fürstenfeldbruck	4.653	705.342	17,9	63.174	22.339
Landkreis Landsberg am Lech	3.258	481.066	17,3	62.139	28.349
Landkreis München	31.646	3.416.214	12,1	123.390	95.902
Landkreis Starnberg	4.816	-275.165	-5,4	75.042	36.817
Regionsumland	62.028	6.229.985	11,2	87.026	45.587
Landeshauptstadt München	94.306	13.240.871	16,3	91.807	66.987
Region München insgesamt	156.334	19.470.856	14,2	89.849	56.469
Bayern	504.282	68.270.986	15,7	71.209	40.009

Nachbarlandkreise im Vergleich

Bruttoinlandsprodukt	Stand in Mio. € 2013	Veränderung 2008-2013		BIP je Erwerbst. in € 2013	BIP je Einwohner in € 2013
		abs.	%		
Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen	3.213	257.989	8,7	57.930	25.915
Landkreis Miesbach	2.773	283.858	11,4	58.983	28.484
Landkreis Mühldorf am Inn	3.190	495.790	18,4	60.525	28.550
Landkreis Neuburg-Schrobenhausen	2.901	278.333	10,6	65.772	31.134
Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm	4.294	1.369.984	46,8	82.263	35.719
Landkreis Rosenheim	6.826	739.533	12,2	60.183	26.850
Landkreis Weilheim-Schongau	4.244	428.800	11,2	63.157	32.129
Landkreis Kelheim	3.236	485.465	17,6	61.151	28.111
Landkreis Landshut	4.797	645.015	15,5	78.053	31.735
Landkreis Augsburg	6.443	1.124.606	21,1	64.727	26.522
Landkreis Aichach-Friedberg	3.029	225.316	8,0	59.011	23.366
Landkreis Ostallgäu	4.250	724.313	20,5	63.944	31.515
Stadt Augsburg	12.125	822.770	7,3	64.211	44.680
Stadt Ingolstadt	15.700	7.569.246	93,1	136.933	121.636
Stadt Landshut	3.502	523.887	17,6	63.325	53.379
Stadt Rosenheim	2.699	257.955	10,6	58.250	43.520
Stadt Kaufbeuren	1.388	195.570	16,4	55.365	33.124

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung und Berechnungen PV

1. Landkreise der Region München und Landeshauptstadt München sowie Nachbar-Landkreise im Vergleich

Wohnungen	Wohnungsfertigstellungen			Wohnungs- bestand 2014 abs.	Wohnungs- belegung 2014 EW/Whg.
	2014		2009-2014 im jährl. Durchschnitt		
	abs.	je 1.000 EW			
Landkreis Dachau	684	4,7	637	64.936	2,3
Landkreis Ebersberg	534	4,0	517	59.314	2,3
Landkreis Erding	736	5,6	544	56.819	2,3
Landkreis Freising	639	3,8	668	78.256	2,2
Landkreis Fürstenfeldbruck	860	4,1	807	98.232	2,1
Landkreis Landsberg am Lech	417	3,6	397	52.530	2,2
Landkreis München	1.403	4,2	1.325	156.555	2,1
Landkreis Starnberg	472	3,6	377	63.766	2,1
Regionsumland	5.745	4,2	5.270	630.408	2,2
Landeshauptstadt München	6.245	4,4	5.223	772.878	1,8
Region München insgesamt	11.990	4,3	10.493	1.403.286	2,0
Bayern	46.892	3,7	36.948	6.210.225	2,0

Nachbarlandkreise im Vergleich

Wohnungen	Wohnungsfertigstellungen			Wohnungs- bestand 2014 abs.	Wohnungs- belegung 2014 EW/Whg.
	2014		2009-2014 im jährl. Durchschnitt		
	abs.	je 1.000 EW			
Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen	697	5,7	461	58.673	2,1
Landkreis Miesbach	469	4,8	284	48.728	2,0
Landkreis Mühldorf am Inn	479	4,3	319	47.814	2,3
Landkreis Neuburg-Schrobenhausen	433	4,6	390	41.483	2,3
Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm	695	5,7	562	53.390	2,3
Landkreis Rosenheim	1.152	4,6	869	116.365	2,2
Landkreis Weilheim-Schongau	552	4,2	438	61.717	2,1
Landkreis Kelheim	463	4,0	368	51.253	2,3
Landkreis Landshut	487	3,2	441	64.529	2,4
Landkreis Augsburg	613	2,5	510	110.434	2,2
Landkreis Aichach-Friedberg	364	2,8	433	56.963	2,3
Landkreis Ostallgäu	329	2,4	340	63.658	2,1
Stadt Augsburg	1.539	5,5	980	148.649	1,9
Stadt Ingolstadt	841	6,4	730	64.346	2,0
Stadt Landshut	647	9,6	401	35.497	1,9
Stadt Rosenheim	239	3,9	155	31.719	1,9
Stadt Kaufbeuren	165	3,9	93	21.899	1,9

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung und Berechnungen PV

1. Landkreise der Region München und Landeshauptstadt München sowie Nachbar-Landkreise im Vergleich

Gemeindesteuereinnahmen	Gemeindesteuereinnahmen		Anteil an Gemeindesteuereinnahmen in %	
	je Einwohner in €	Veränderung in Prozent		Eink.steuer
		2009-2014	2013-2014	
	2014			2014
Landkreis Dachau	1.023	18,4	8,2	29,0
Landkreis Eberberg	1.109	24,1	10,7	29,2
Landkreis Erding	1.210	49,2	11,0	43,3
Landkreis Freising	1.300	41,0	19,7	44,5
Landkreis Fürstenfeldbruck	1.056	26,9	9,3	29,5
Landkreis Landsberg am Lech	1.035	43,0	2,8	36,5
Landkreis München	2.350	14,7	-1,9	64,9
Landkreis Starnberg	1.326	17,7	1,6	35,5
Regionsumland	1.440	23,7	4,6	47,2
Landeshauptstadt München	2.389	45,9	3,7	58,5
Region München insgesamt	1.924	36,9	4,0	54,4
Bayern	1.246	33,2	5,1	44,0

Nachbarlandkreise im Vergleich

Gemeindesteuereinnahmen	Gemeindesteuereinnahmen		Anteil an Gemeindesteuereinnahmen in %	
	je Einwohner in €	Veränderung in Prozent		Eink.steuer
		2009-2014	2013-2014	
	2014			2014
Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen	968	39,8	10,6	30,3
Landkreis Miesbach	1.084	31,4	8,5	35,1
Landkreis Mühldorf am Inn	956	28,5	1,5	39,9
Landkreis Neuburg-Schrobenhausen	884	24,3	5,7	35,4
Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm	970	22,3	3,1	31,7
Landkreis Rosenheim	931	27,3	5,5	35,2
Landkreis Weilheim-Schongau	947	42,2	13,5	31,8
Landkreis Kelheim	904	37,1	2,6	35,9
Landkreis Landshut	1.038	26,0	2,6	40,8
Landkreis Augsburg	981	33,6	8,0	34,7
Landkreis Aichach-Friedberg	946	30,5	3,8	31,3
Landkreis Ostallgäu	988	36,1	9,3	41,7
Stadt Augsburg	1.122	28,5	10,6	41,4
Stadt Ingolstadt	2.015	49,1	-17,0	60,1
Stadt Landshut	1.450	52,0	17,0	48,8
Stadt Rosenheim	1.239	12,1	-6,1	41,9
Stadt Kaufbeuren	852	28,5	8,1	32,1

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung und Berechnungen PV

1. Landkreise der Region München und Landeshauptstadt München sowie Nachbar-Landkreise im Vergleich

Tourismus	Ange-	Gästeankünfte			Über- nach- tungen je Gästebett 2014	Durch- schnittliche Aufenthalts- dauer in Tagen 2009-2014	Touris- musin- tensität (Über- nacht./ 1.000 EW
	botene	insgesamt	darunter aus				
	Gäste-		Deutsch-	Ausland			
	betten	abs.	land				
	abs.	in % zu insg.					
2014	2014	2014	2014				
Landkreis Dachau	2.166	129.530	82,5	17,5	127	2,1	1.874
Landkreis Eberberg	2.611	169.161	84,0	16,0	137	2,1	2.659
Landkreis Erding	5.536	652.003	58,6	41,4	191	1,6	8.030
Landkreis Freising	5.340	532.167	63,9	36,1	154	1,6	4.839
Landkreis Fürstenfeldbruck	1.714	123.337	81,0	19,0	151	2,1	1.228
Landkreis Landsberg am Lech	1.800	111.150	75,9	24,1	143	2,3	2.211
Landkreis München	13.670	1.187.116	72,2	27,8	163	1,9	6.676
Landkreis Starnberg	4.201	276.846	88,6	11,4	159	2,5	5.064
Regionsumland	37.038	3.181.310	71,0	29,0	160	1,9	4.307
Landeshauptstadt München	60.630	6.593.883	54,4	45,6	222	2,0	9.407
Region München insgesamt	97.668	9.775.193	59,8	40,2	198	2,0	6.907
Bayern	545.731	32.461.570	75,6	24,4	156	2,7	6.715

Nachbarlandkreise im Vergleich

Tourismus	Angebotene Gästebetten abs. 2014	Gästeankünfte			Übernach- tungen je Gästebett 2014	Durchschnittliche Aufenthalts- dauer in Tagen 2009-2014	Touris- musin- tensität (Über- nacht./ 1.000 EW
		insgesamt abs. 2014	darunter aus				
			Deutsch- land in % zu insg. 2014	Ausland 2014			
Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen	8.609	370.638	91,3	8,7	136	3,2	9.463
Landkreis Miesbach	15.133	661.471	88,1	11,9	140	3,3	21.911
Landkreis Mühldorf am Inn	1.274	72.151	88,8	11,2	125	2,1	1.442
Landkreis Neuburg-Schrobenhausen	1.049	60.680	87,2	12,8	135	2,2	1.510
Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm	1.822	122.355	75,1	24,9	126	1,8	1.883
Landkreis Rosenheim	13.836	689.963	84,0	16,0	162	3,4	8.909
Landkreis Weilheim-Schongau	3.229	160.833	86,1	13,9	169	3,4	4.170
Landkreis Kelheim	4.948	244.820	91,8	8,2	163	3,3	6.928
Landkreis Landshut	2.011	108.225	89,8	10,2	115	2,2	1.524
Landkreis Augsburg	2.903	214.452	82,7	17,3	139	1,9	1.664
Landkreis Aichach-Friedberg	1.295	101.611	77,0	23,0	143	1,8	1.430
Landkreis Ostallgäu	15.078	876.744	64,8	35,2	178	3,3	19.801
Stadt Augsburg	4.241	436.112	76,7	23,3	176	1,8	2.654
Stadt Ingolstadt	3.187	273.889	73,3	26,7	156	1,8	3.798
Stadt Landshut	1.347	88.547	86,5	13,4	144	2,0	2.871
Stadt Rosenheim	1.089	101.107	75,5	24,5	150	1,6	2.690
Stadt Kaufbeuren	554	40.899	83,5	16,5	149	2,2	1.964

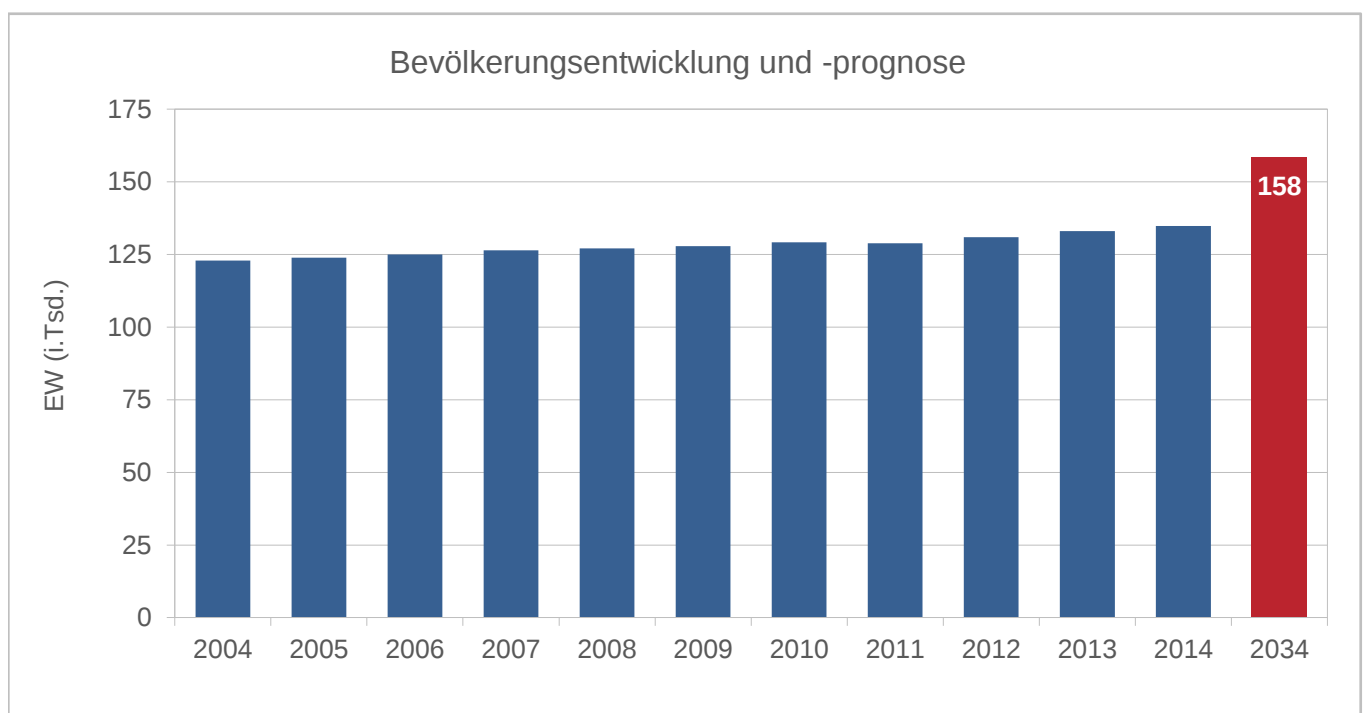
Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung und Berechnungen PV

2. Demografie

2.1 Bevölkerungsentwicklung und -prognose Landkreis Ebersberg

Jahr	Bevölkerung zum 31.12. d.J.					Veränd. gegenüber Vorjahr		
	insg.	Stand		darunter Ausländer		insg.	darunter weiblich	darunter Ausländer
		abs.	%	abs.	%			
2004	122.913	62.355	50,7	10.328	8,4	777	520	-47
2005	123.895	62.853	50,7	10.431	8,4	982	498	103
2006	125.052	63.278	50,6	10.765	8,6	1.157	425	334
2007	126.400	64.055	50,7	10.954	8,7	1.348	777	189
2008	127.085	64.411	50,7	10.934	8,6	685	356	-20
2009	127.907	64.792	50,7	11.061	8,6	822	381	127
2010	129.199	65.309	50,5	11.517	8,9	1.292	517	456
2011	128.870	65.415	50,8	10.639	8,3	-329	106	-878
2012	131.011	66.369	50,7	11.612	8,9	2.141	954	973
2013	133.007	67.196	50,5	12.651	9,5	1.996	827	1.039
2014	134.873	68.028	50,4	13.970	10,4	1.866	832	1.319

z.K.: Volkszählung (VZ) 1970: 73.882; VZ 1987: 96.283; Zensus 2011: 127.568

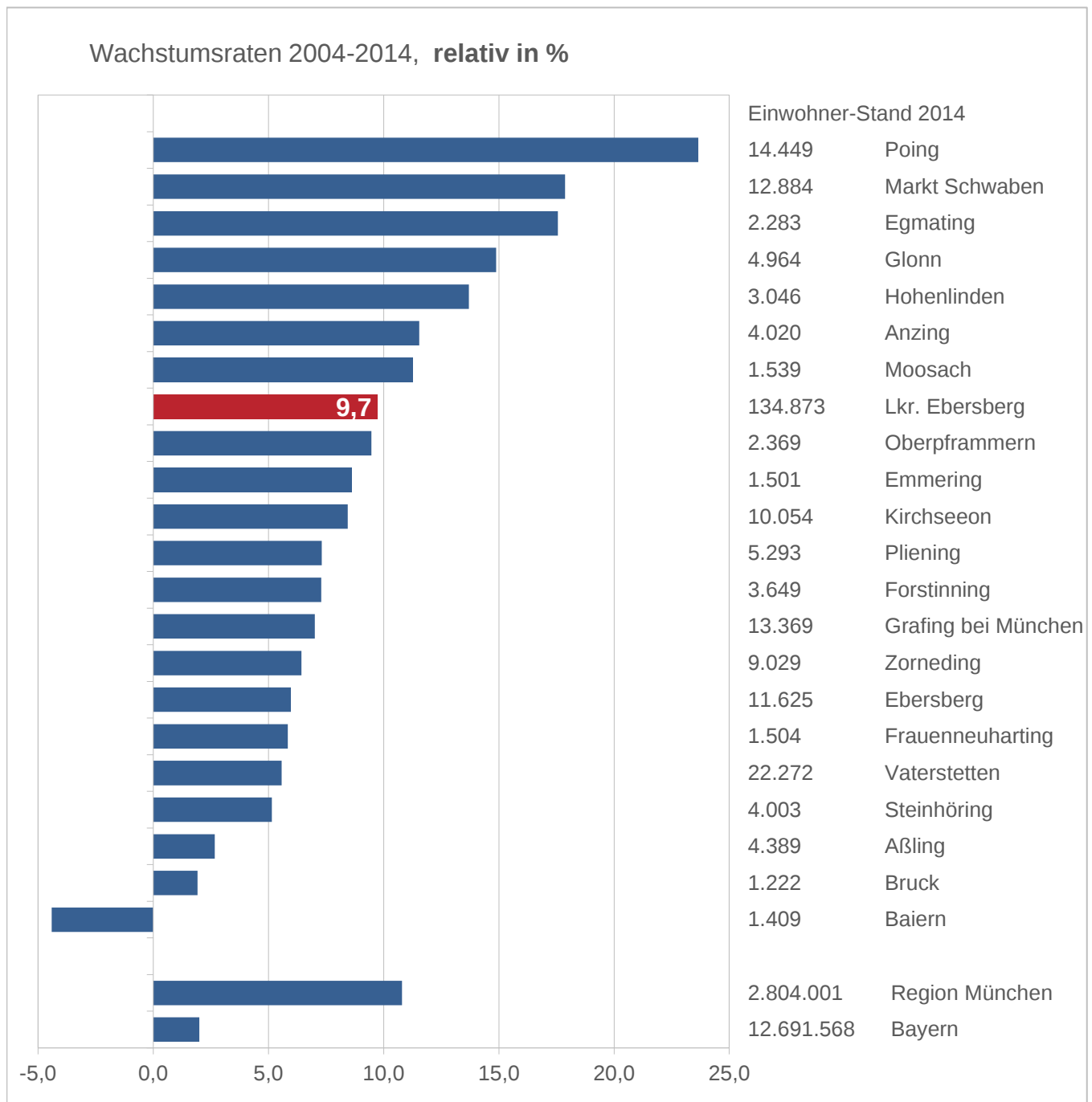


Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung und Berechnungen PV

2. Demografie

2.1 Bevölkerungsentwicklung

Landkreis Ebersberg

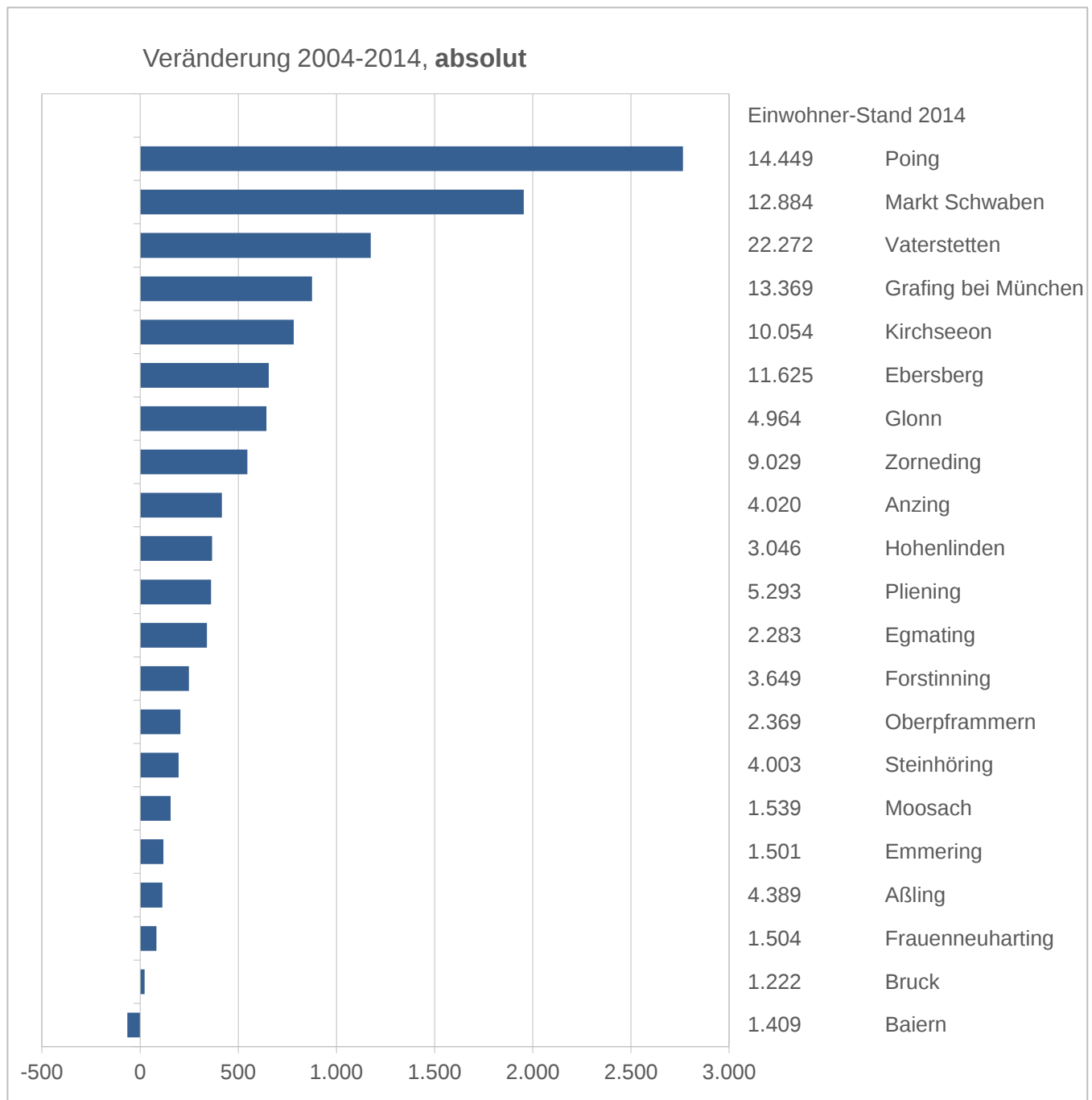


Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung und Berechnungen PV

2. Demografie

2.1 Bevölkerungsentwicklung

Landkreis Ebersberg

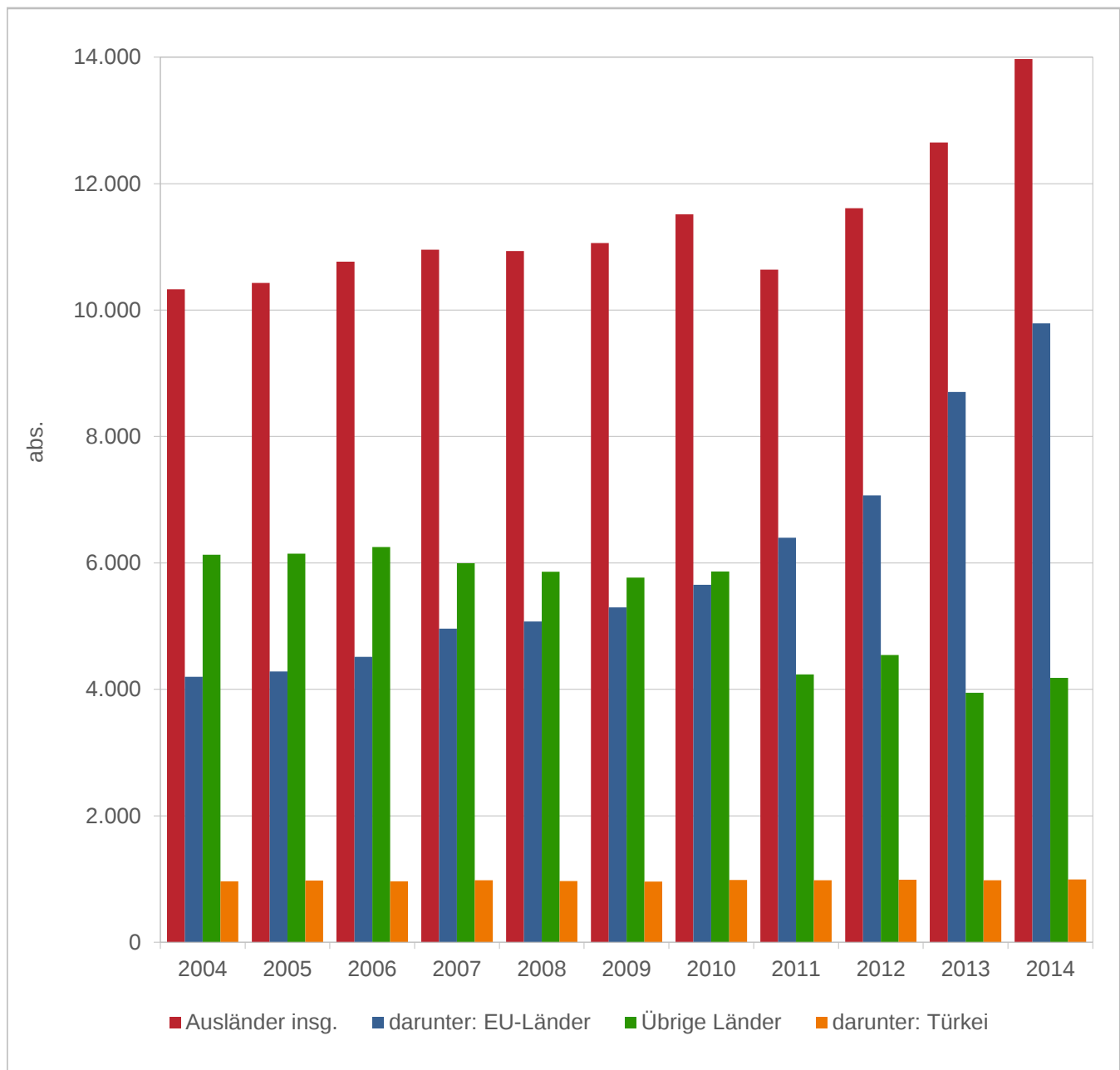


Veränderung Landkreis Ebersberg insgesamt: 11.960

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung und Berechnungen PV

2. Demografie

2.1 Bevölkerungsentwicklung - ausländische Bevölkerung Landkreis Ebersberg



Bitte beachten Sie: Durch EU-Erweiterung (2004: Osterweiterung, 2007: Rumänien und Bulgarien, 2013: Kroatien) kam es zu statistischen Verschiebungen zwischen EU-Ländern und übrigen Ländern.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung und Berechnungen PV

2. Demografie

2.2 Bevölkerungsbewegung

Landkreis Ebersberg

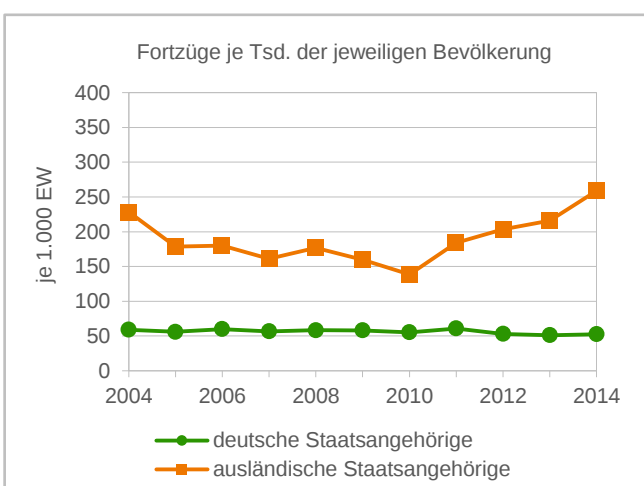
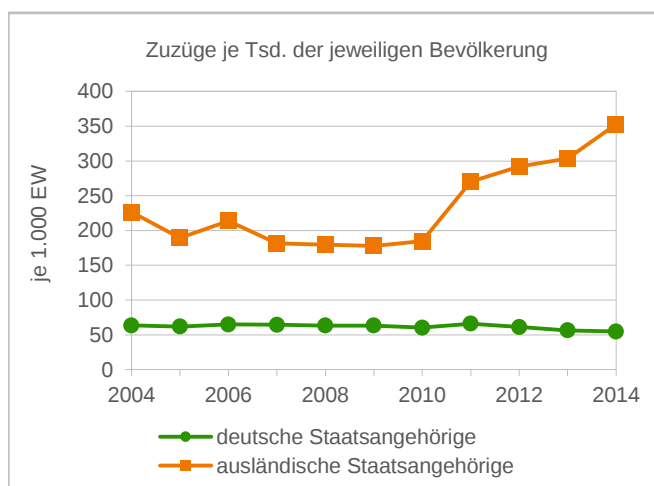
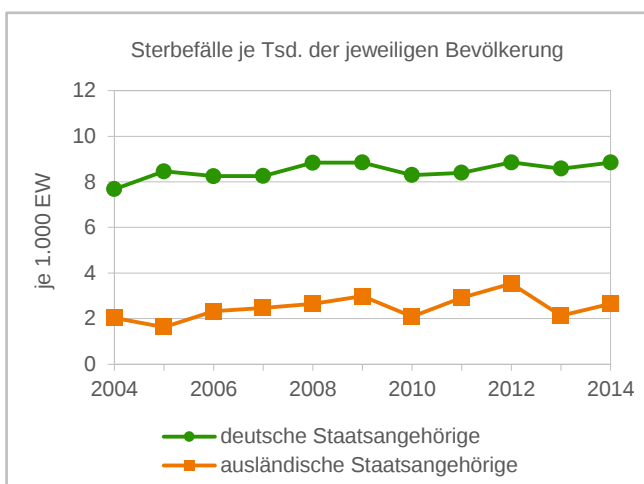
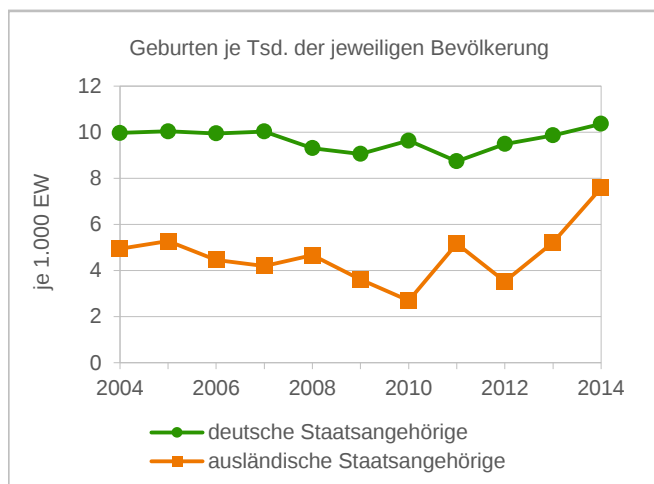
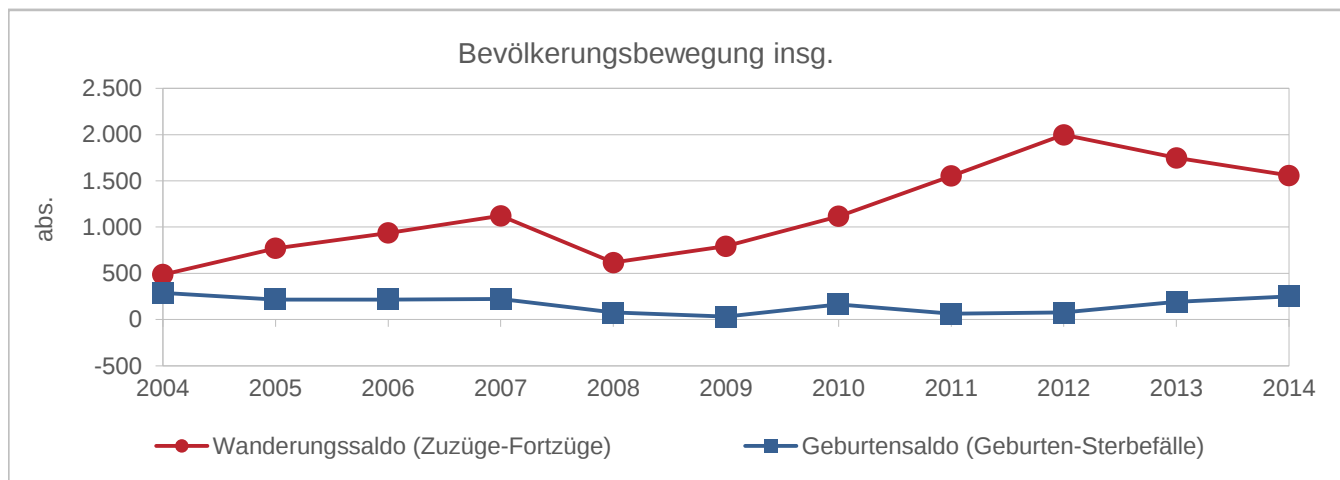
Jahr	Natürliche Bevölkerungsbewegung						
	Geburten nach Staatsangehörigkeit			Sterbefälle nach Staatsangehörigkeit			Saldo
	deutsch	ausländisch	insg.	deutsch	ausländisch	insg.	insg.
2004	1.122	51	1.173	865	21	886	287
2005	1.139	55	1.194	960	17	977	217
2006	1.137	48	1.185	943	25	968	217
2007	1.158	46	1.204	953	27	980	224
2008	1.081	51	1.132	1.027	29	1.056	76
2009	1.058	40	1.098	1.034	33	1.067	31
2010	1.134	31	1.165	977	24	1.001	164
2011	1.033	55	1.088	993	31	1.024	64
2012	1.133	41	1.174	1.057	41	1.098	76
2013	1.187	66	1.253	1.033	27	1.060	193
2014	1.253	106	1.359	1.070	37	1.107	252
2014							
Region München	25.741	3.590	29.331	20.720	1.384	22.104	7.227
Bayern	105.096	8.839	113.935	120.232	3.897	124.129	-10.194

Jahr	Wanderungen						
	Zuzüge nach Staatsangehörigkeit			Fortzüge nach Staatsangehörigkeit			Saldo
	deutsch	ausländisch	insg.	deutsch	ausländisch	insg.	insg.
2004	7.141	2.340	9.481	6.637	2.358	8.995	486
2005	7.018	1.975	8.993	6.357	1.865	8.222	771
2006	7.416	2.299	9.715	6.843	1.936	8.779	936
2007	7.443	1.989	9.432	6.545	1.765	8.310	1.122
2008	7.356	1.965	9.321	6.770	1.935	8.705	616
2009	7.388	1.965	9.353	6.794	1.766	8.560	793
2010	7.089	2.127	9.216	6.502	1.598	8.100	1.116
2011	7.821	2.878	10.699	7.189	1.957	9.146	1.553
2012	7.315	3.389	10.704	6.345	2.361	8.706	1.998
2013	6.801	3.841	10.642	6.162	2.731	8.893	1.749
2014	6.610	4.926	11.536	6.361	3.616	9.977	1.559
2014							
Region München	115.093	126.526	241.619	119.383	94.459	213.842	27.777
Bayern	546.432	388.239	934.671	554.870	287.094	841.964	92.707

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung und Berechnungen PV

2. Demografie

2.2 Bevölkerungsbewegung Landkreis Ebersberg



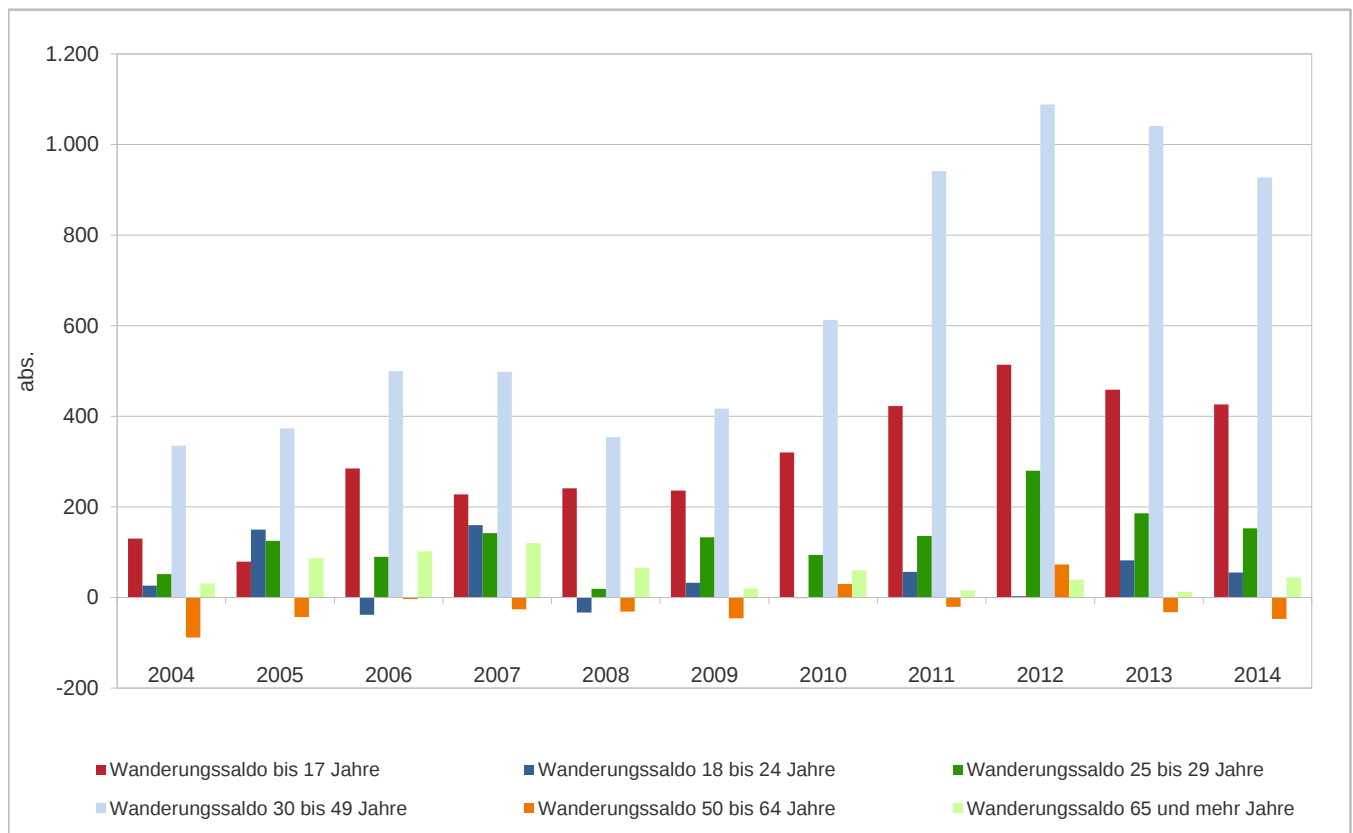
Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung und Berechnungen PV

2. Demografie

2.2 Bevölkerungsbewegung

Landkreis Ebersberg

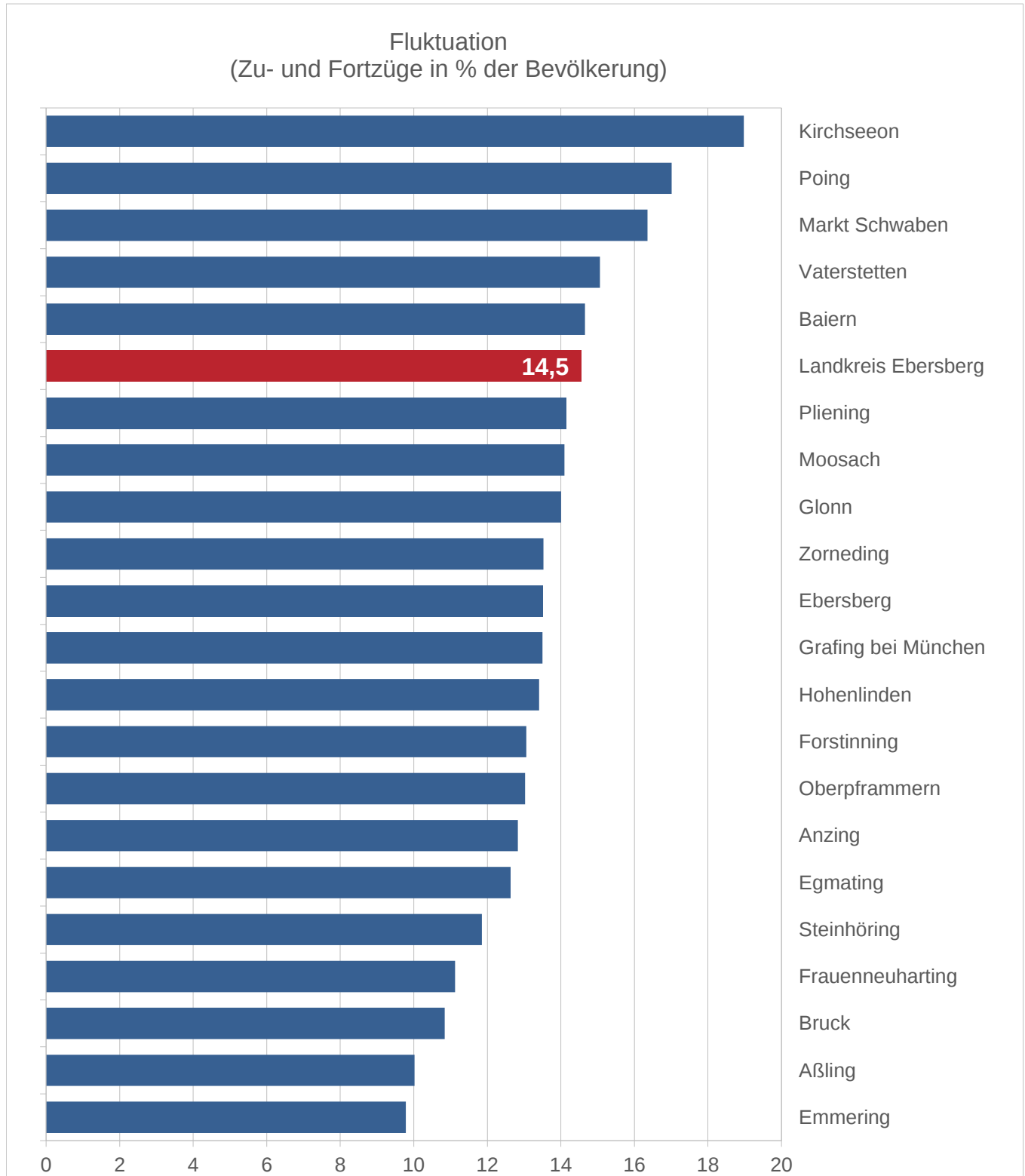
Jahr	Wanderungssaldo (Zuzüge minus Fortzüge) nach Alter					
	absolut					
	bis 17 Jahre	18 bis 24 Jahre	25 bis 29 Jahre	30 bis 49 Jahre	50 bis 64 Jahre	65 und mehr Jahre
2004	130	26	52	335	-88	31
2005	79	150	125	373	-43	87
2006	285	-38	90	500	-3	102
2007	228	160	142	498	-26	120
2008	241	-33	19	354	-31	66
2009	236	33	133	417	-46	20
2010	320	-1	94	613	30	60
2011	423	57	136	941	-20	16
2012	514	3	280	1.088	73	40
2013	459	82	186	1.041	-32	13
2014	426	55	153	927	-47	45
Durchschnitt von 2004 bis 2014						
	304	45	128	644	-21	55



Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung und Berechnungen PV

2. Demografie

2.3 Jährliche Fluktuation in den Kommunen des Landkreises (im Durchschnitt der Jahre 2004 bis 2014) Landkreis Ebersberg



Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung und Berechnungen PV

2. Demografie

2.4 Wanderungsströme

Landkreis Ebersberg

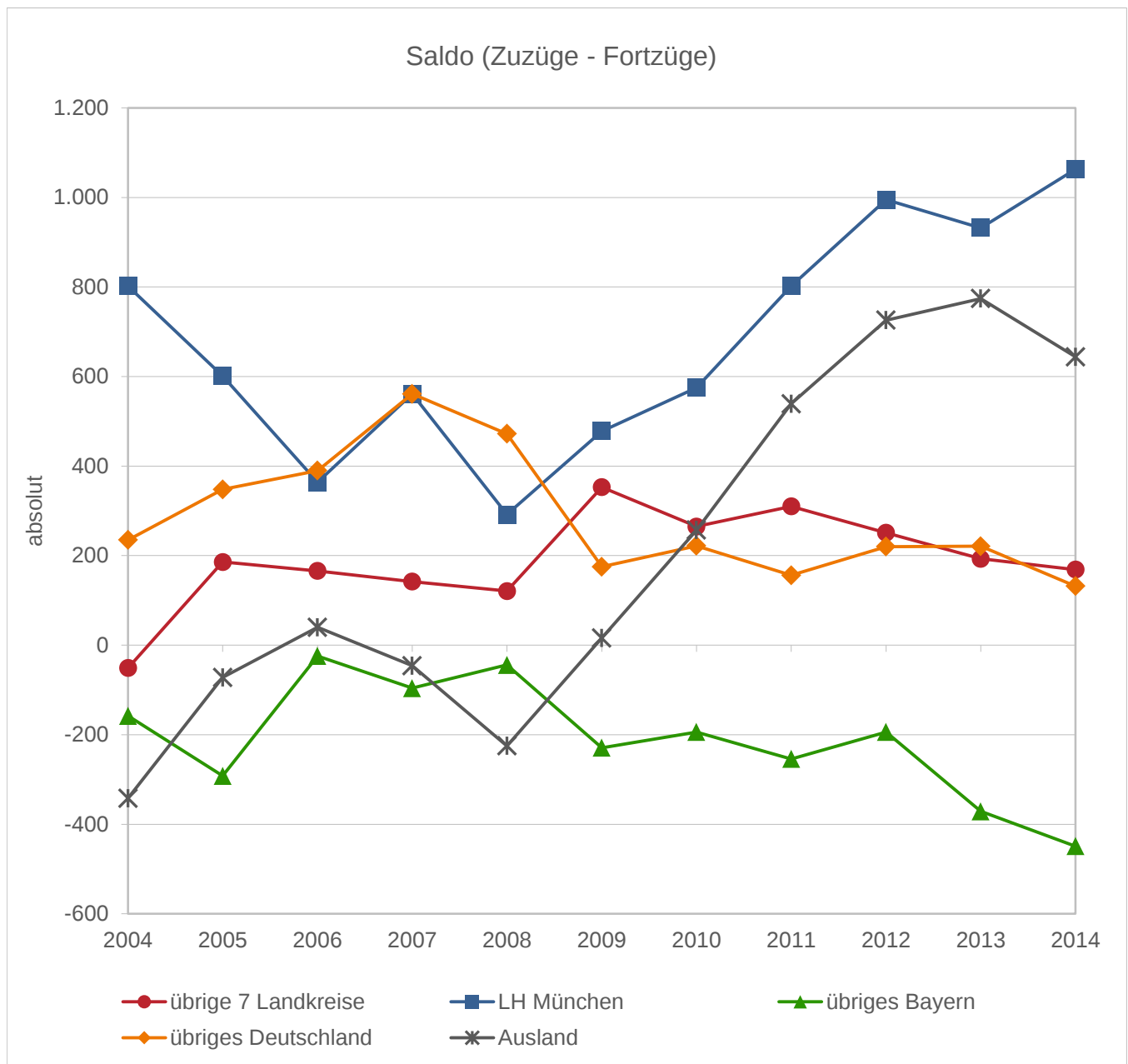
Jahr	insg.	darunter ...		darunter aus/nach ...								Ausland
		Landkreis- Binnen- wanderung	landkreis- grenzen- über- schreitend	übriger Region München	davon aus/nach			übrigem Bayern	übriger Bundes- republik	davon		
					Landes- hauptstadt München	übrige 7 Land- kreise	alte Länder			neue Länder		
Zuzüge												
2004	9.481	2.142	7.339	3.728	2.132	1.596	1.187	1.172	743	429	1.252	
2005	8.993	2.072	6.921	3.589	1.905	1.684	1.074	1.189	788	401	1.069	
2006	9.715	2.104	7.611	3.790	2.041	1.749	1.299	1.284	888	396	1.238	
2007	9.432	2.039	7.393	3.612	1.991	1.621	1.228	1.405	988	417	1.148	
2008	9.321	2.127	7.194	3.420	1.840	1.580	1.311	1.394	992	402	1.069	
2009	9.353	2.167	7.186	3.592	1.983	1.609	1.221	1.122	810	312	1.251	
2010	9.216	2.095	7.121	3.727	2.075	1.652	1.071	1.043	750	293	1.280	
2011	10.699	2.379	8.320	4.112	2.319	1.793	1.294	1.105	833	272	1.809	
2012	10.704	2.104	8.600	4.050	2.380	1.670	1.217	1.200	954	246	2.133	
2013	10.642	2.011	8.631	4.002	2.383	1.619	1.150	1.104	879	225	2.375	
2014	11.536	2.161	9.375	4.226	2.561	1.665	1.127	1.130	915	215	2.892	
Fortzüge												
2004	8.995	2.142	6.853	2.977	1.330	1.647	1.345	937	708	229	1.594	
2005	8.222	2.072	6.150	2.802	1.304	1.498	1.366	841	672	169	1.141	
2006	8.779	2.104	6.675	3.260	1.677	1.583	1.323	894	696	198	1.198	
2007	8.310	2.039	6.271	2.909	1.430	1.479	1.324	844	661	183	1.194	
2008	8.705	2.127	6.578	3.007	1.548	1.459	1.355	922	710	212	1.294	
2009	8.560	2.167	6.393	2.761	1.505	1.256	1.450	947	745	202	1.235	
2010	8.100	2.104	5.996	2.887	1.500	1.387	1.265	821	635	186	1.023	
2011	9.146	2.379	6.767	3.000	1.517	1.483	1.548	949	760	189	1.270	
2012	8.706	2.104	6.602	2.804	1.385	1.419	1.411	980	747	233	1.407	
2013	8.893	2.011	6.882	2.877	1.451	1.426	1.521	883	668	215	1.601	
2014	9.977	2.161	7.816	2.994	1.498	1.496	1.576	998	757	241	2.248	
Saldo Zu- und Fortzüge*												
2004	486	0	486	751	802	-51	-158	235	35	200	-342	
2005	771	0	771	787	601	186	-292	348	116	232	-72	
2006	936	0	936	530	364	166	-24	390	192	198	40	
2007	1.122	0	1.122	703	561	142	-96	561	327	234	-46	
2008	616	0	616	413	292	121	-44	472	282	190	-225	
2009	793	0	793	831	478	353	-229	175	65	110	16	
2010	1.116	-9	1.125	840	575	265	-194	222	115	107	257	
2011	1.553	0	1.553	1.112	802	310	-254	156	73	83	539	
2012	1.998	0	1.998	1.246	995	251	-194	220	207	13	726	
2013	1.749	0	1.749	1.125	932	193	-371	221	211	10	774	
2014	1.559	0	1.559	1.232	1.063	169	-449	132	158	-26	644	
Summe	12.699	-9	12.708	9.570	7.465	2.105	-2.305	3.132	1.781	1.351	2.311	

* Saldo immer Null, andernfalls = Zahl der ungeklärten Fälle

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung und Berechnungen PV

2. Demografie

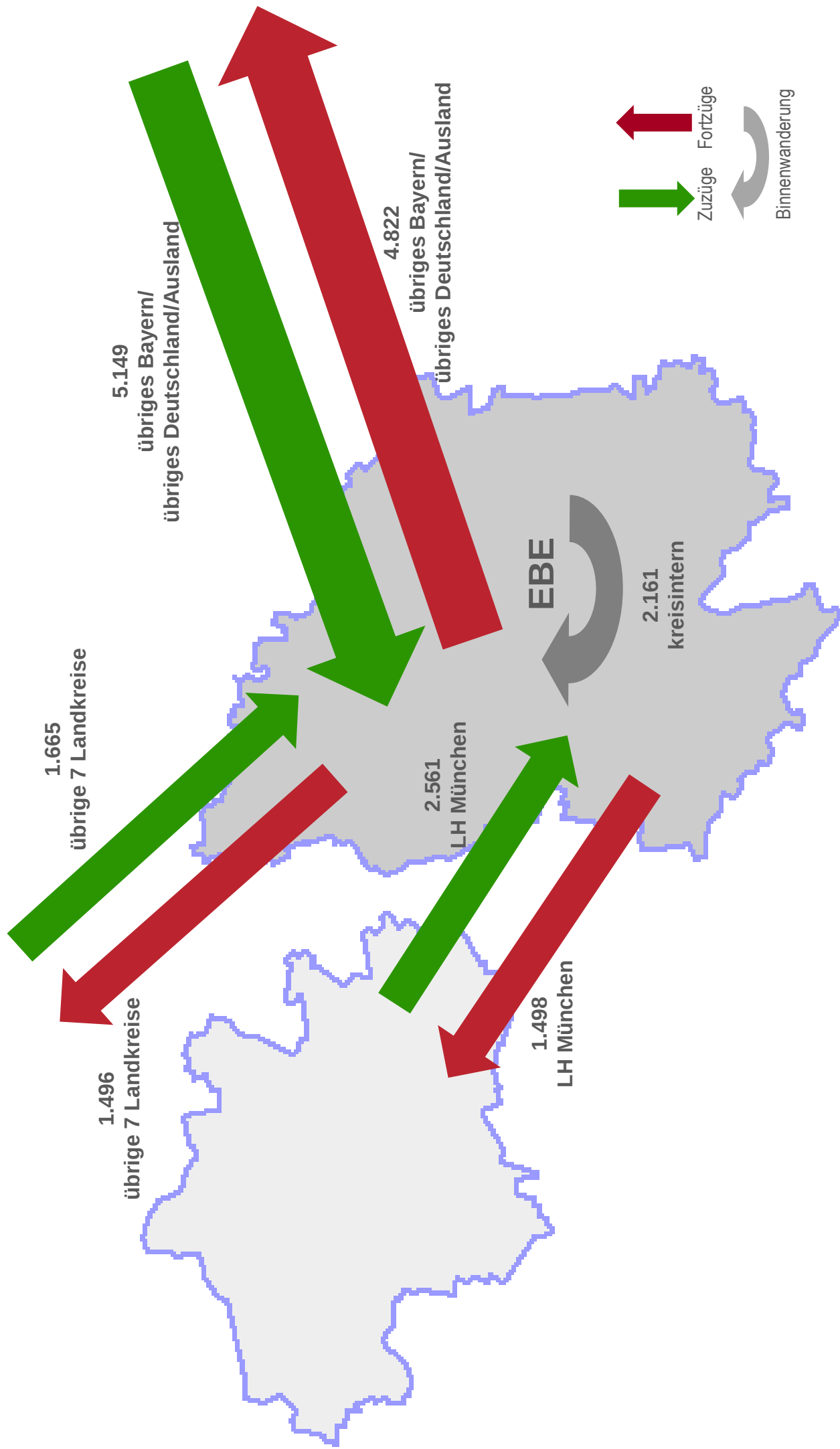
2.4 Wanderungsströme Landkreis Ebersberg



Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung und Berechnungen PV

2. Demografie

2.4 Wanderungsströme nach regionalen Teilräumen 2014
Landkreis Ebersberg



Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung und Berechnungen PV

2. Demografie

2.5 Bevölkerung nach Alter

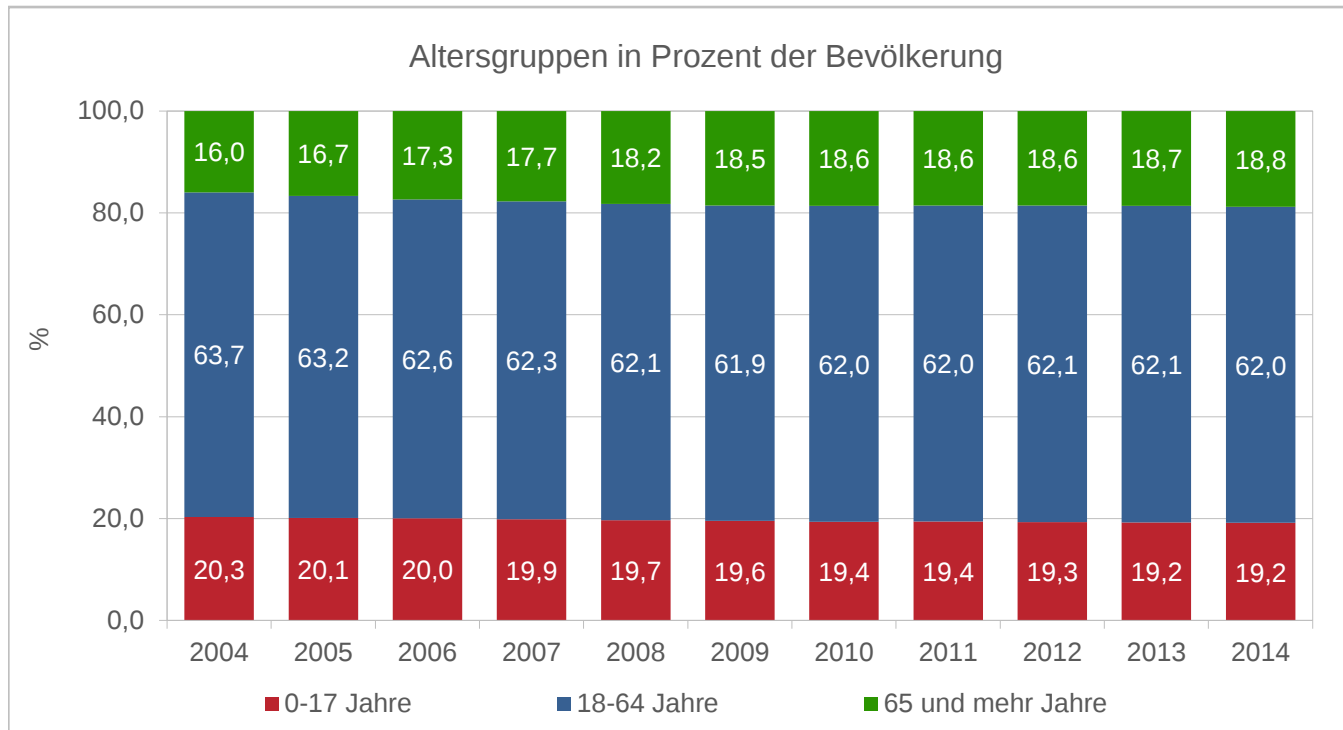
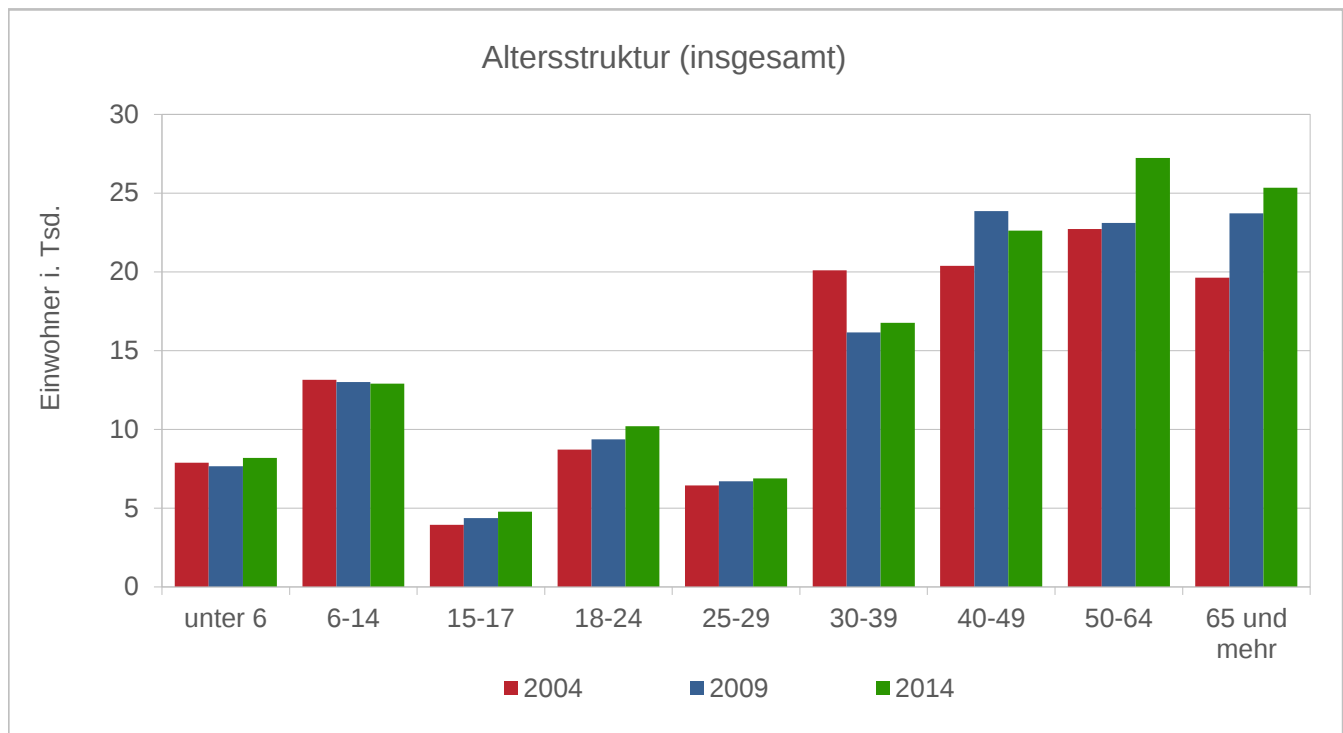
Landkreis Ebersberg

Jahr	Bevölkerung nach Altersgruppen insgesamt																
	bis 2 Jahre	3 bis 5 Jahre	6 bis 9 Jahre	10 bis 14 Jahre	15 bis 17 Jahre	18 bis 19 Jahre	20 bis 24 Jahre	25 bis 29 Jahre	30 bis 34 Jahre	35 bis 39 Jahre	40 bis 44 Jahre	45 bis 49 Jahre	50 bis 54 Jahre	55 bis 59 Jahre	60 bis 64 Jahre	65 bis 74 Jahre	75 und mehr Jahre
2004	3.674	4.209	5.987	7.160	3.929	2.490	6.230	6.434	8.231	11.867	11.381	8.992	7.551	7.079	8.079	11.835	7.785
2005	3.675	4.087	5.946	7.121	4.128	2.566	6.247	6.529	7.774	11.513	11.731	9.504	7.625	7.381	7.416	12.583	8.069
2006	3.750	3.998	5.924	7.201	4.180	2.644	6.224	6.608	7.403	11.003	12.084	10.104	7.807	7.488	6.945	13.325	8.364
2007	3.784	3.896	5.815	7.380	4.285	2.728	6.320	6.701	7.240	10.506	12.246	10.570	8.086	7.512	6.896	13.762	8.673
2008	3.732	3.918	5.664	7.456	4.288	2.790	6.380	6.618	7.257	9.706	12.434	10.967	8.543	7.420	6.763	14.167	8.982
2009	3.641	4.016	5.514	7.488	4.354	2.847	6.518	6.707	7.132	9.024	12.357	11.494	8.963	7.356	6.776	14.298	9.422
2010	3.645	4.028	5.479	7.546	4.360	2.839	6.728	6.537	7.309	8.573	12.103	11.951	9.518	7.488	7.045	14.181	9.869
2011	3.657	3.990	5.442	7.567	4.380	2.900	6.729	6.462	7.486	8.189	11.564	12.212	9.997	7.488	6.855	13.833	10.119
2012	3.723	4.045	5.487	7.465	4.583	2.846	6.932	6.667	7.723	8.304	11.039	12.512	10.575	7.782	6.994	13.677	10.657
2013	3.806	4.097	5.668	7.235	4.766	2.862	7.052	6.811	7.891	8.550	10.370	12.890	11.065	8.232	6.904	13.460	11.348
2014	4.085	4.100	5.700	7.200	4.771	3.013	7.187	6.885	8.003	8.759	9.873	12.740	11.551	8.753	6.914	13.173	12.166
Veränd. 2004- 2014 in %	11,2	-2,6	-4,8	0,6	21,4	21,0	15,4	7,0	-2,8	-26,2	-13,3	41,7	53,0	23,6	-14,4	11,3	56,3
2014																	
Region München	85.116	78.248	101.399	123.010	77.697	53.769	167.269	210.499	216.821	200.704	201.205	239.099	214.833	169.465	142.661	276.629	245.577
Bayern	337.006	323.780	440.276	591.248	396.195	271.045	767.308	820.129	818.077	774.086	842.292	1.069.460	1.059.801	887.663	754.710	1.275.501	1.262.991
Veränd. 2004-2014 in %																	
Region München	14,6	6,0	2,5	2,5	10,4	16,7	14,6	22,4	11,3	-17,1	-7,9	35,9	37,4	10,1	-16,4	15,5	37,4
Bayern	-0,6	-11,7	-15,6	-15,3	-6,6	-0,5	5,4	12,7	-1,3	-28,1	-21,8	16,8	32,1	28,2	0,6	2,2	29,5

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung und eigene Berechnungen

2. Demografie

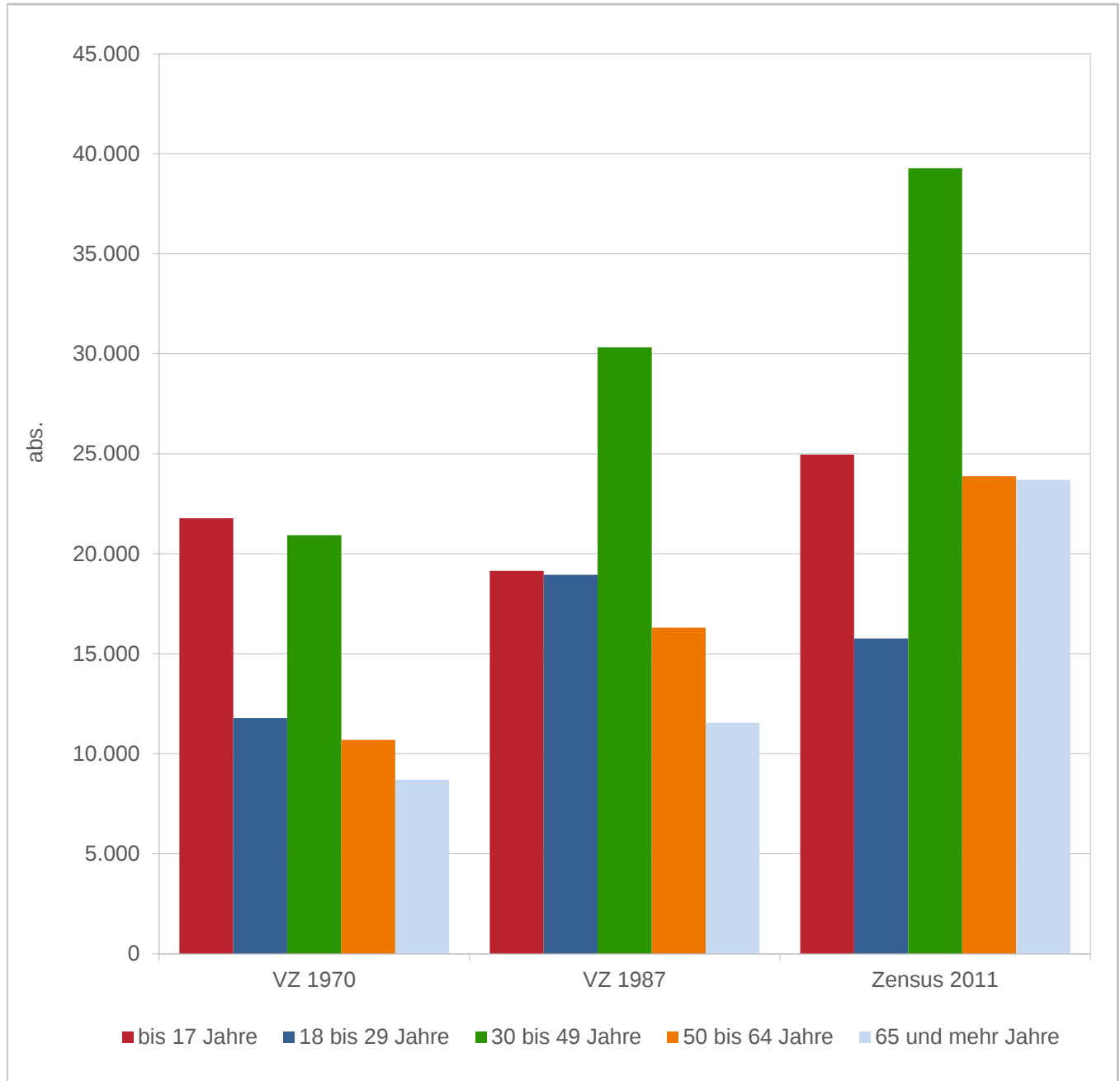
2.5 Bevölkerung nach Alter Landkreis Ebersberg



Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung und Berechnungen PV

2. Demografie

2.5 Bevölkerung nach Alter zum Stichtag Volkszählung 1970, 1987 und Zensus 2011 Landkreis Ebersberg



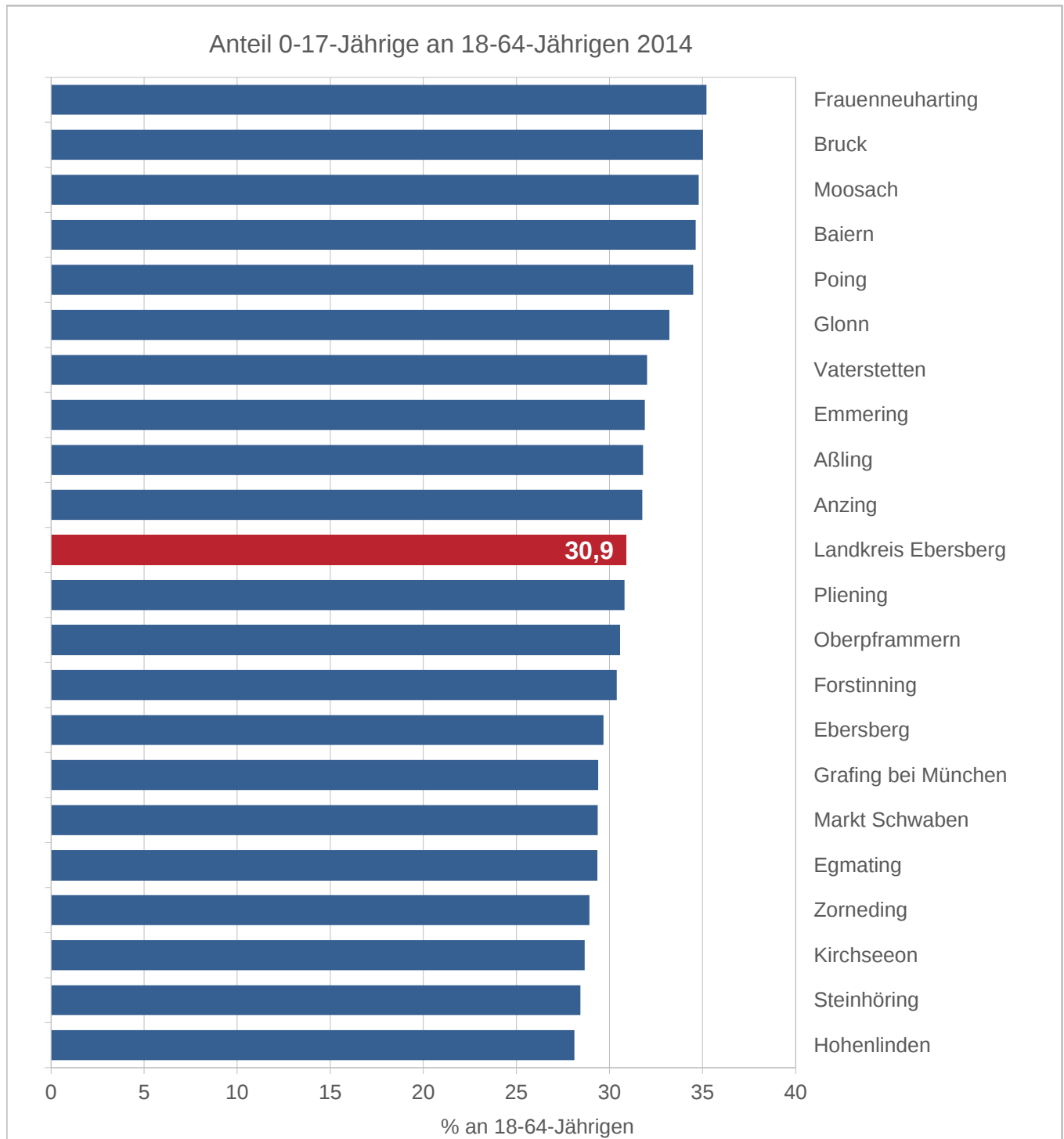
Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung und Berechnungen PV

2. Demografie

2.6 Abhängigenquote

Anteil 0-17-Jährige an 18-64-Jährigen

Landkreis Ebersberg

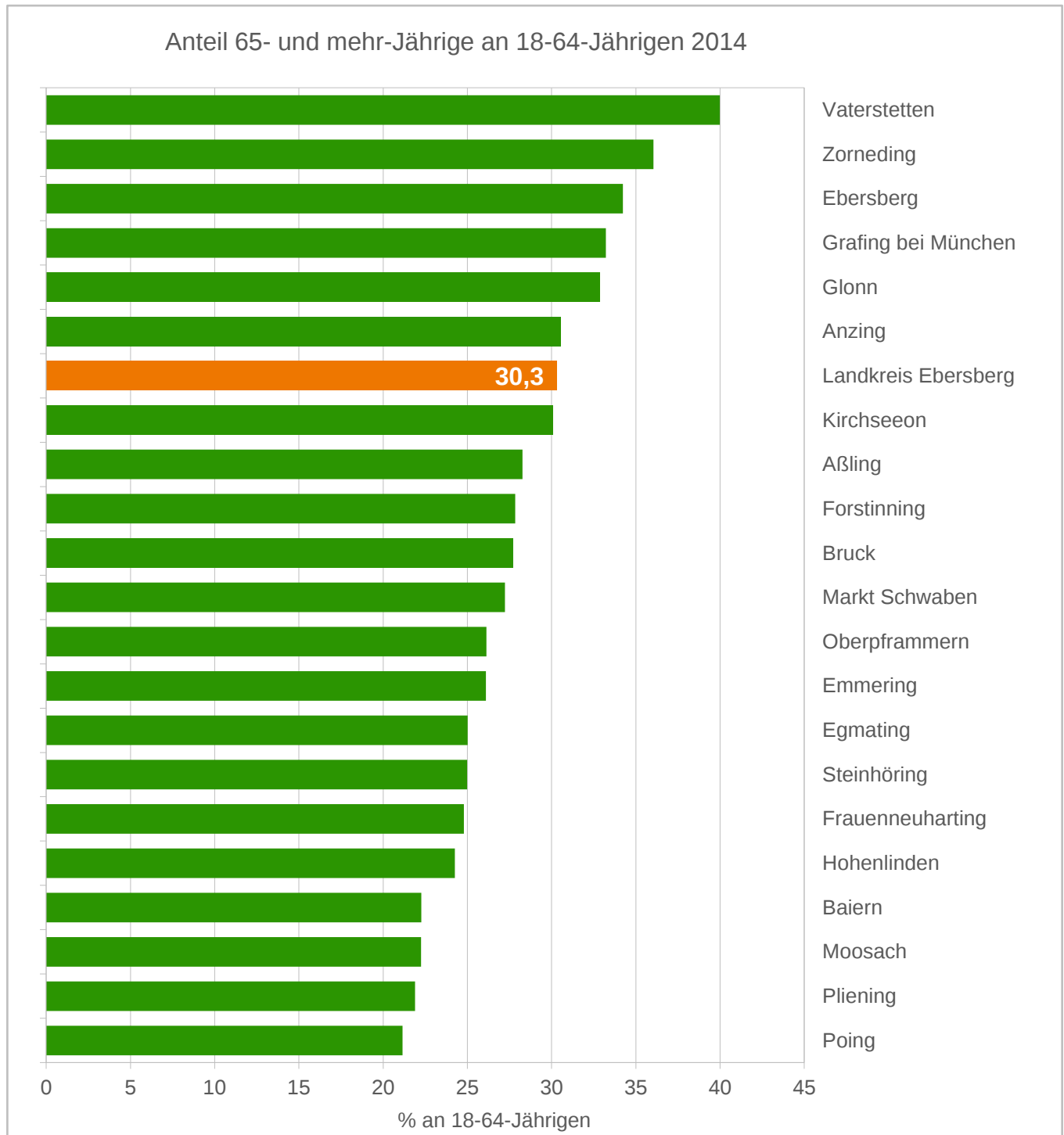


Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung und Berechnungen PV

2. Demografie

2.6 Abhängigenquote

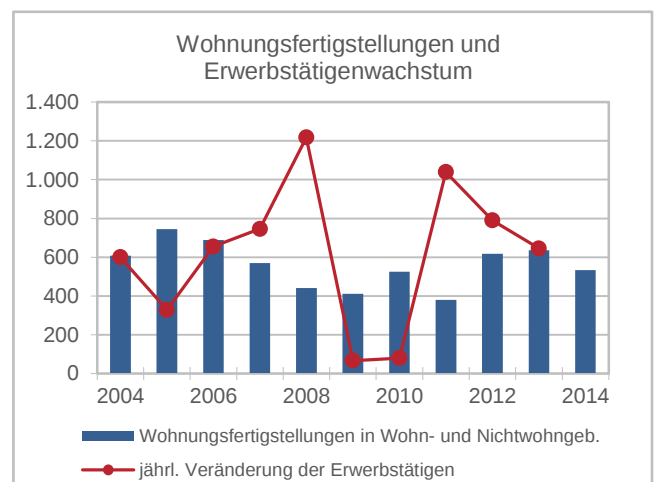
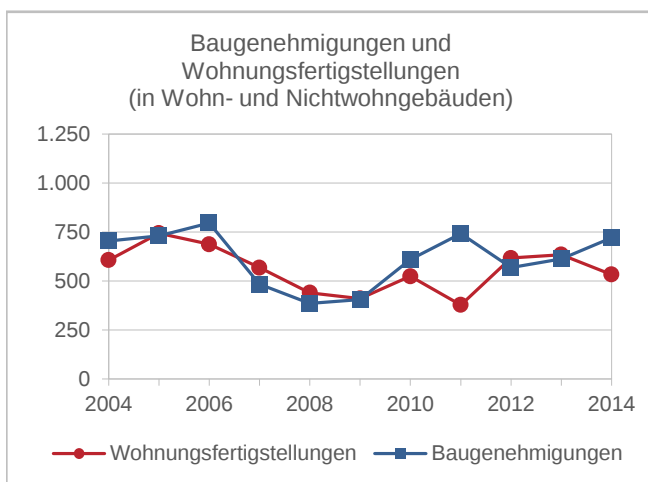
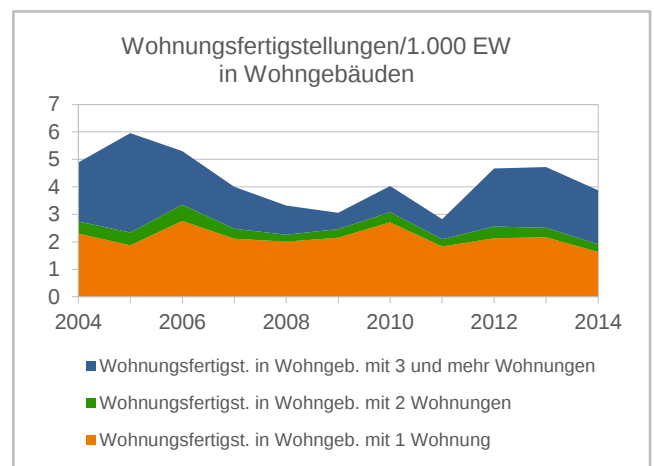
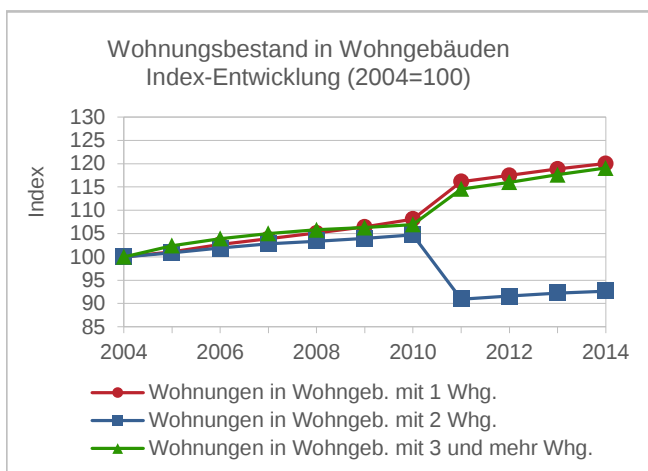
Anteil 65- und mehr-Jährige an 18-64-Jährigen Landkreis Ebersberg



3. Wohnen und Flächennutzung

3.1 Bestand an Wohnungen und Wohngebäuden, Wohnungsfertigstellungen Landkreis Ebersberg

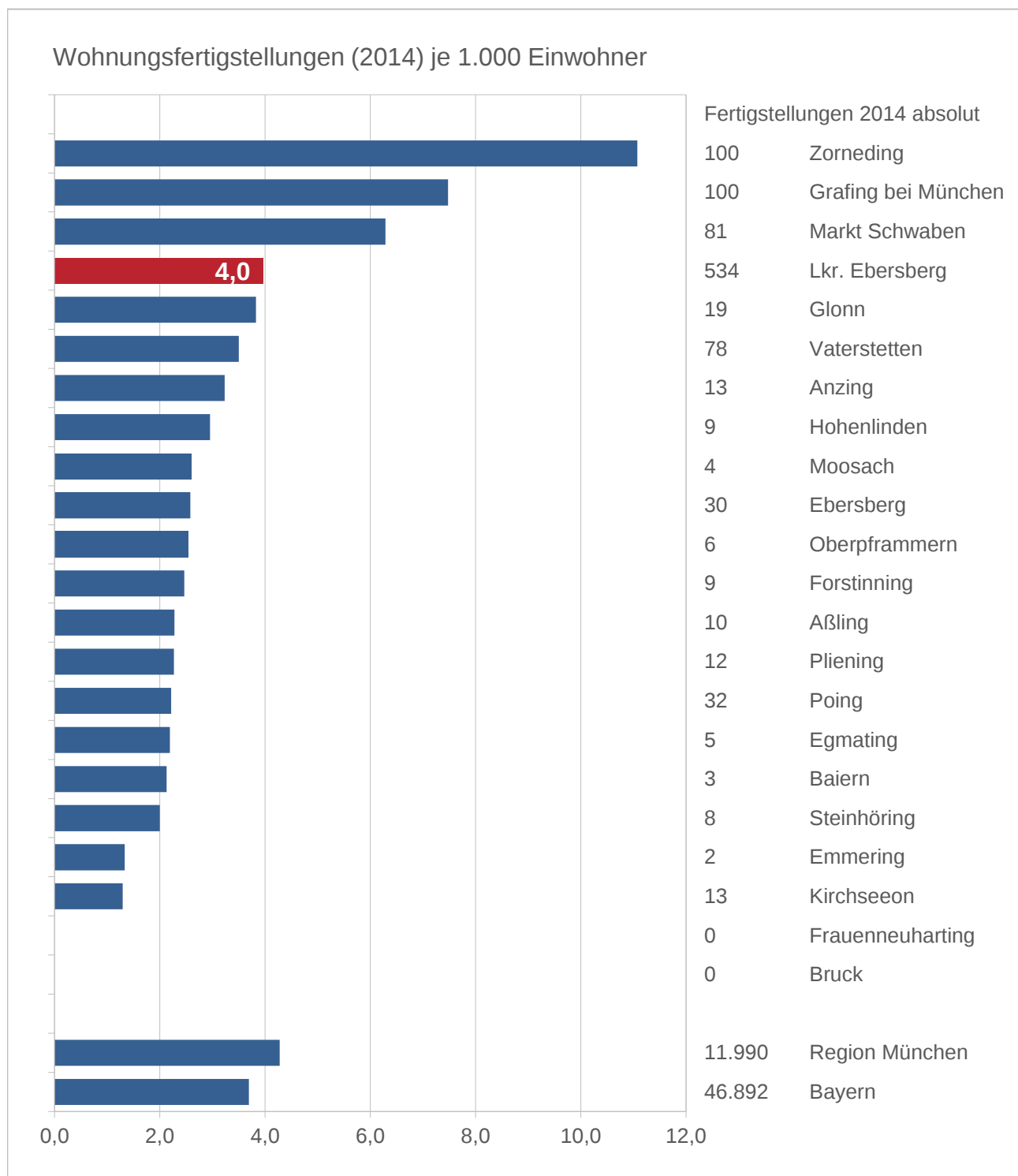
Jahr	Wohnungen in Wohngebäuden				Wohnungsfertigstellungen				Bauge- nehmi- gungen
	insg.	mit 1 Whg.	2 Whg.	3 u.m. Whg.	in Wohn- u. Nicht- wohngeb.	nur in Wohngebäuden mit 1 Whg.	2 Whg.	3 u.m. Whg.	
2004	49.981	19.753	10.100	20.128	607	283	54	264	705
2005	50.761	19.961	10.188	20.612	745	232	58	448	731
2006	51.492	20.280	10.292	20.920	688	345	74	244	797
2007	52.042	20.517	10.384	21.141	569	267	46	193	484
2008	52.498	20.763	10.440	21.295	441	255	32	135	387
2009	52.918	21.021	10.504	21.393	411	275	40	76	406
2010	53.461	21.356	10.580	21.525	525	350	48	123	611
2011	55.180	22.940	9.184	23.056	379	236	34	94	742
2012	55.808	23.206	9.252	23.350	618	279	56	277	570
2013	56.470	23.478	9.318	23.674	635	288	46	294	614
2014	57.030	23.705	9.360	23.965	534	220	38	265	721



Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung und Berechnungen PV

3. Wohnen und Flächennutzung

3.1 Wohnungsfertigstellungen in den Kommunen des Landkreises Landkreis Ebersberg

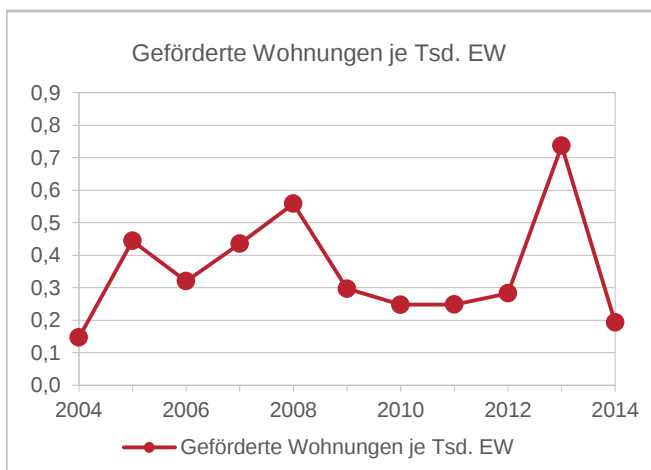
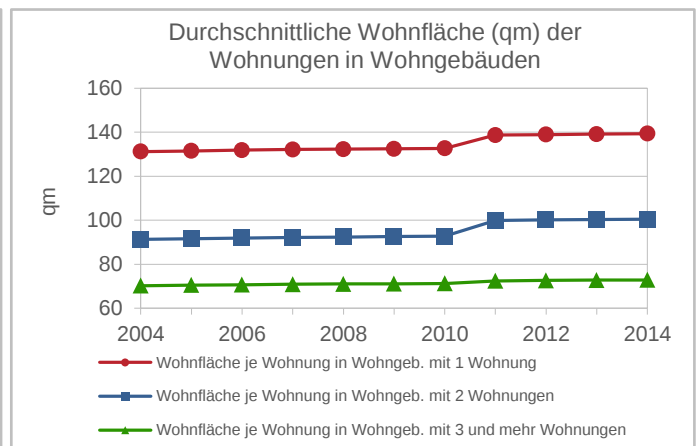
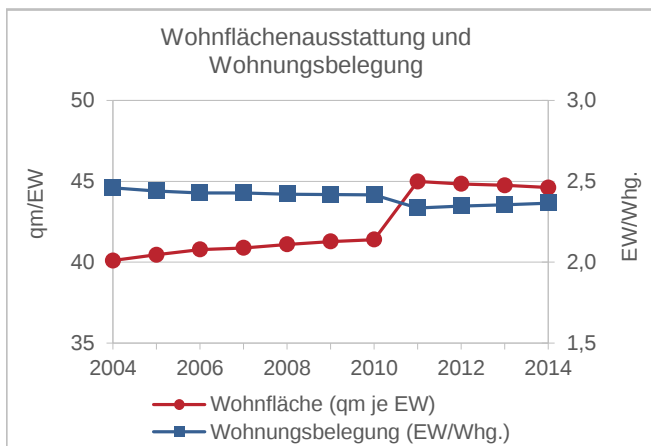


Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung und Berechnungen PV

3. Wohnen und Flächennutzung

3.2 Wohnflächenausstattung, Wohnungsbelegung und geförderte Wohnungen Landkreis Ebersberg

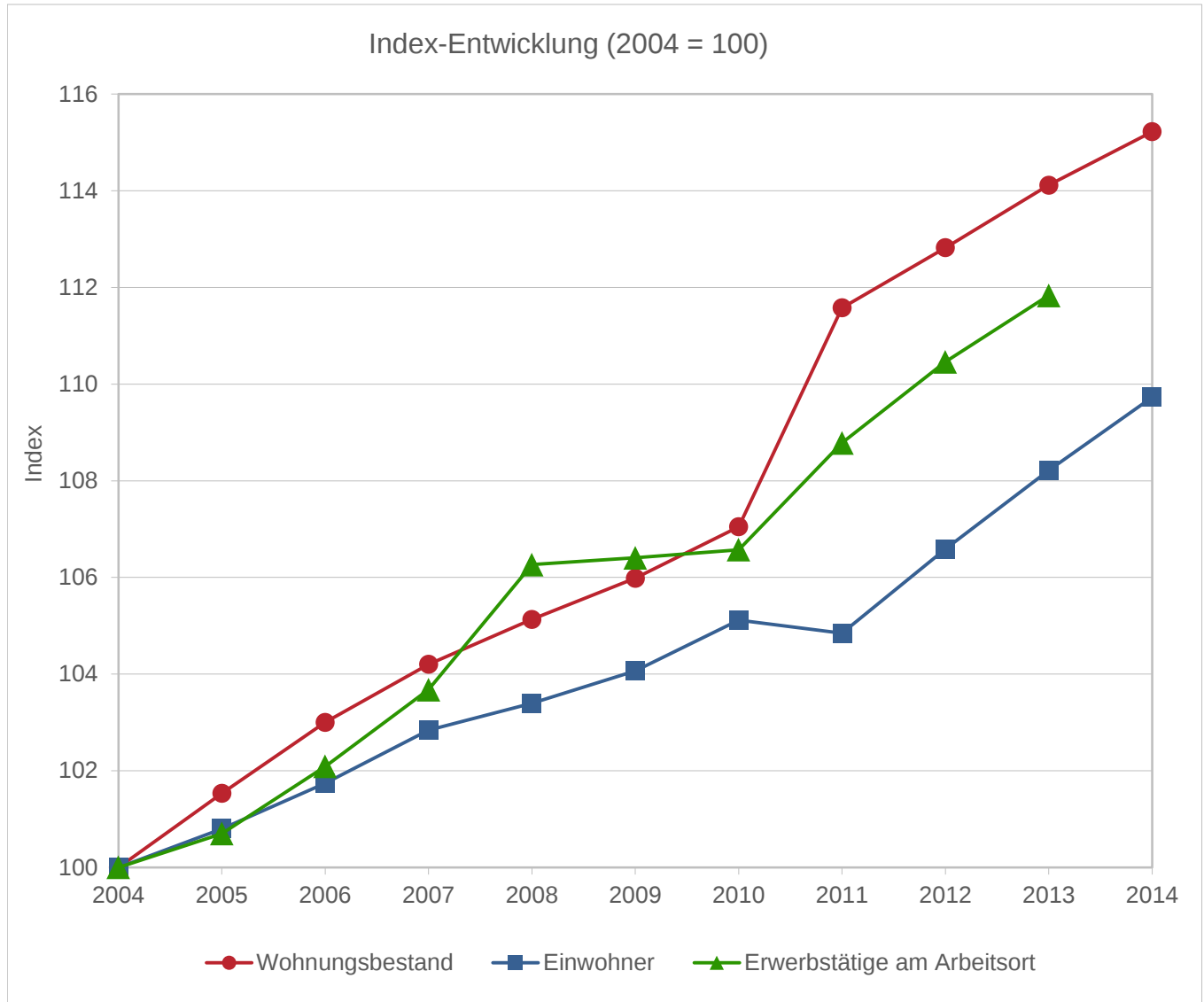
Jahr	Wohnfläche (in 100 qm) in Wohngebäuden				Wohnfläche je EW (m ²)	Aktuell geförderte Wohnungen (Bewilligungen)	
	insg.	1 Whg.	2 Whg.	3 u.m. Whg.		insg.	je Tsd. EW
2004	49.284	25.924	9.222	14.138	40	18	0,15
2005	50.115	26.248	9.330	14.536	40	55	0,44
2006	50.992	26.742	9.459	14.791	41	40	0,32
2007	51.674	27.108	9.567	14.999	41	55	0,44
2008	52.231	27.463	9.641	15.127	41	71	0,56
2009	52.789	27.846	9.723	15.220	41	38	0,30
2010	53.484	28.331	9.813	15.340	41	32	0,25
2011	57.970	31.817	9.180	16.709	45	32	0,25
2012	58.741	32.237	9.271	16.969	45	37	0,28
2013	59.517	32.671	9.352	17.229	45	98	0,74
2014	60.170	33.033	9.399	17.467	45	26	0,19



Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, Bayerische Landesbodenkreditanstalt und Berechnungen PV

3. Wohnen und Flächennutzung

3.3 Index-Entwicklung Wohnungsbestand, Einwohner und Erwerbstätige am Arbeitsort Landkreis Ebersberg



Daten für Erwerbstätige für 2014 bei Redaktionsschluss noch nicht vorliegend

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung und Berechnungen PV

3. Wohnen und Flächennutzung

3.4 Flächennutzung Landkreis Ebersberg

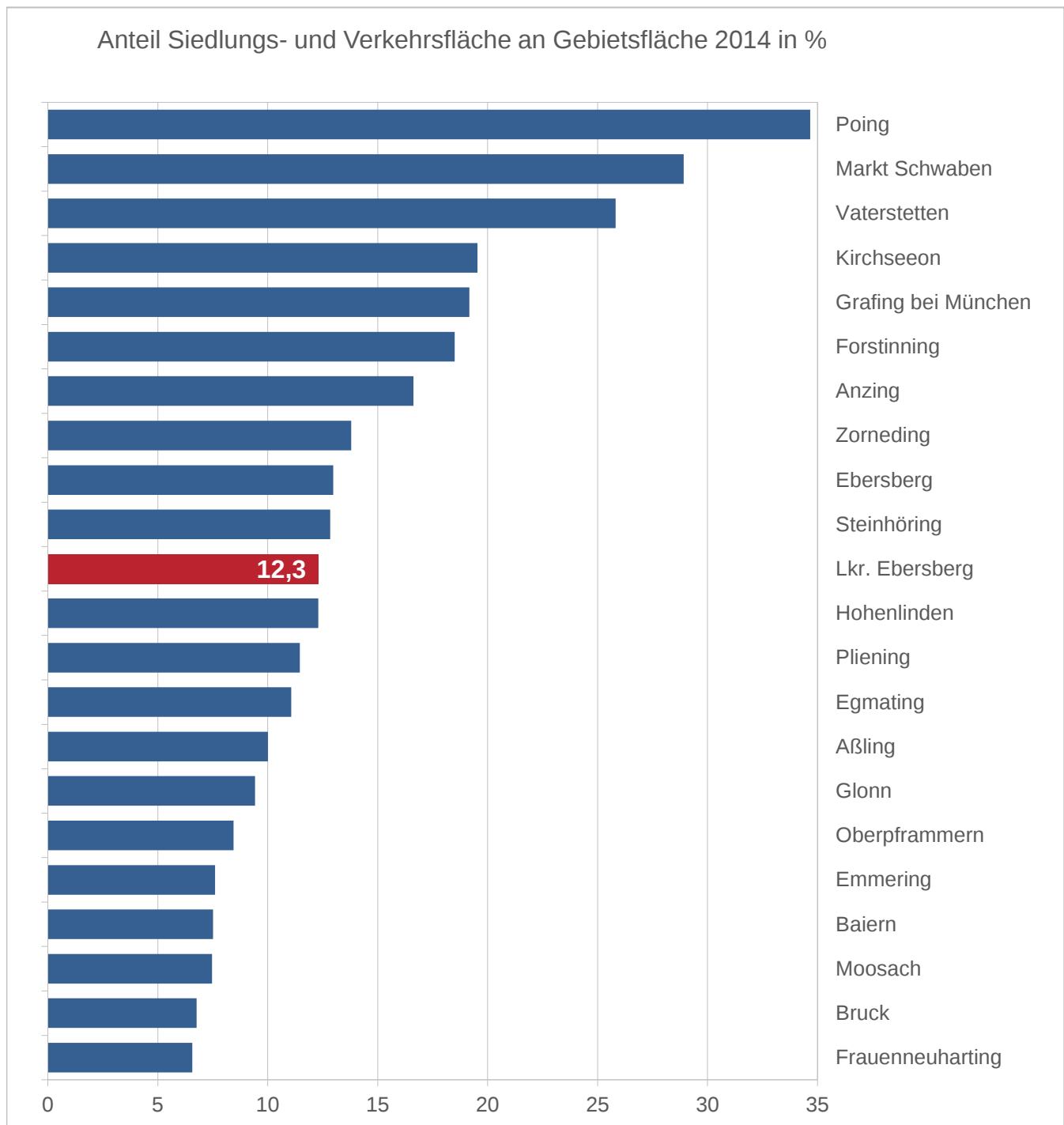
Jahr	Gebietsfläche (Geb.fl.) abs. in ha (100 %)	davon Nicht-Siedlungs- und Verkehrs- fläche		darunter Landwirtschafts- fläche		Waldfläche	
		in %		in %		in %	
		abs. in ha	von Geb.fl.	abs. in ha	von Geb.fl.	abs. in ha	von Geb.fl.
1980	54.932	51.412	93,6	30.553	55,6	20.069	36,5
1984	54.932	51.275	93,3	30.380	55,3	20.056	36,5
1988	54.932	50.957	92,8	30.089	54,8	20.049	36,5
1992	54.932	50.452	91,8	29.618	53,9	20.093	36,6
1996	54.932	50.059	91,1	29.202	53,2	20.126	36,6
2000	54.938	49.769	90,6	28.872	52,6	20.179	36,7
2004	54.938	49.519	90,1	28.611	52,1	20.191	36,8
2008	54.936	49.304	89,7	28.380	51,7	20.206	36,8
2012	54.937	49.034	89,3	28.034	51,0	20.245	36,9
2014	54.936	48.167	87,7	26.463	48,2	20.468	37,3
2014							
Region München	550.092	454.167	82,6	282.761	51,4	142.722	25,9
Bayern	7.055.011	6.219.863	88,2	3.310.560	46,9	2.570.687	36,4

Jahr	Siedlungs- und Verkehrsfläche		darunter Gebäude- und Freifläche		Betriebsfläche		Verkehrsfläche		Erholungs- fläche	
	in %		in %		in %		in %		in %	
	abs. in ha	von Geb.fl.	abs. in ha	von Geb.fl.	abs. in ha	von Geb.fl.	abs. in ha	von Geb.fl.	abs. in ha	von Geb.fl.
1980	3.521	6,4	1.913	3,5	268	0,5	1.436	2,6	66	0,1
1984	3.657	6,7	2.073	3,8	210	0,4	1.485	2,7	76	0,1
1988	3.975	7,2	2.287	4,2	219	0,4	1.527	2,8	110	0,2
1992	4.480	8,2	2.537	4,6	202	0,4	1.629	3,0	266	0,5
1996	4.873	8,9	2.729	5,0	219	0,4	1.736	3,2	332	0,6
2000	5.169	9,4	2.944	5,4	215	0,4	1.779	3,2	360	0,7
2004	5.418	9,9	3.111	5,7	217	0,4	1.817	3,3	404	0,7
2008	5.632	10,3	3.242	5,9	222	0,4	1.838	3,3	463	0,8
2012	5.903	10,7	3.397	6,2	224	0,4	1.909	3,5	530	1,0
2014	6.769	12,3	3.657	6,7	202	0,4	2.318	4,2	658	1,2
2014										
Region München	95.925	17,4	53.456	9,7	3.442	0,6	31.081	5,7	8.862	1,6
Bayern	835.148	11,8	430.273	6,1	35.576	0,5	329.848	4,7	50.576	0,7

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung und Berechnungen PV

3. Wohnen und Flächennutzung

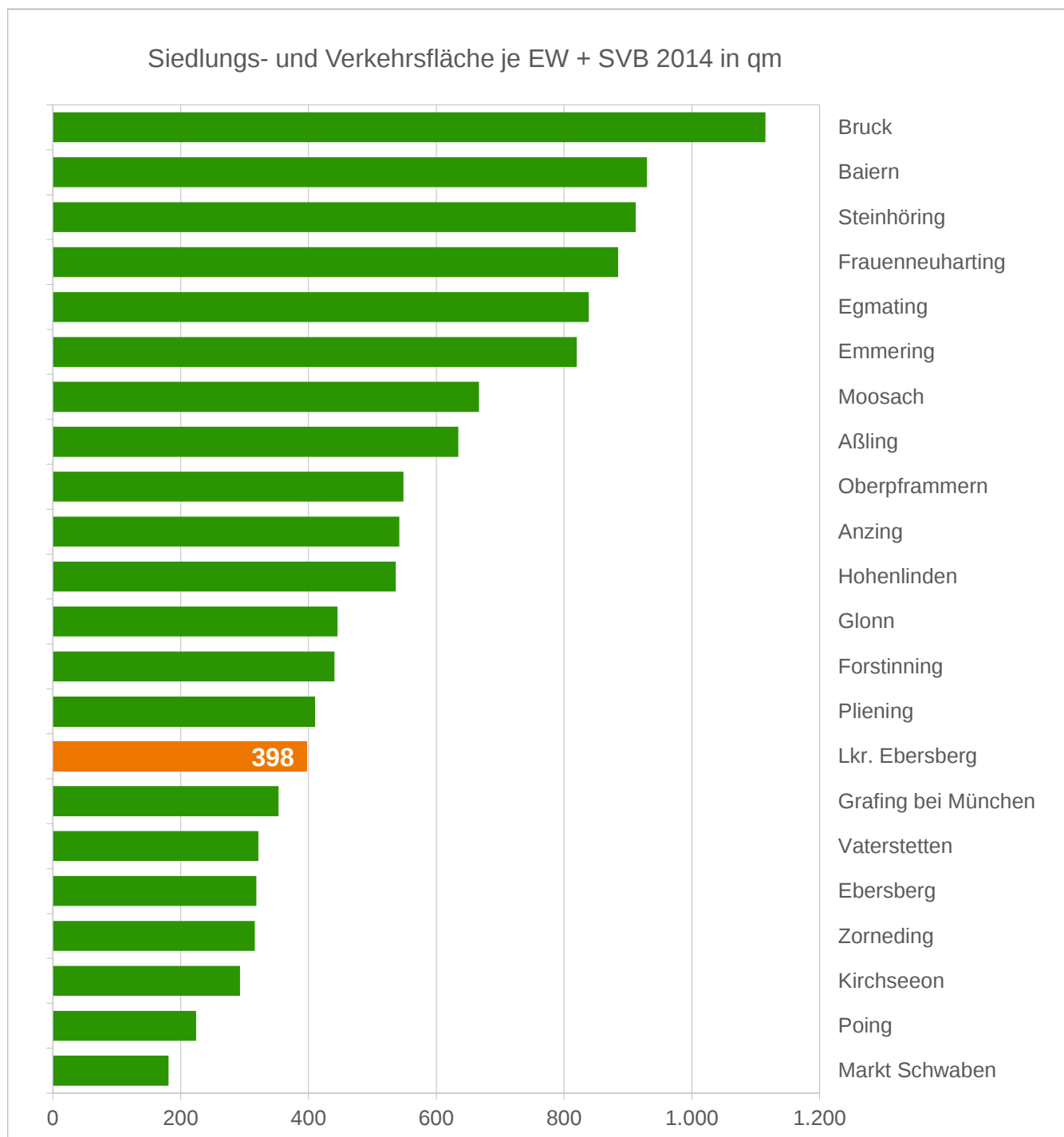
3.4 Flächennutzung Landkreis Ebersberg



Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung und Berechnungen PV

3. Wohnen und Flächennutzung

3.4 Flächennutzung Landkreis Ebersberg

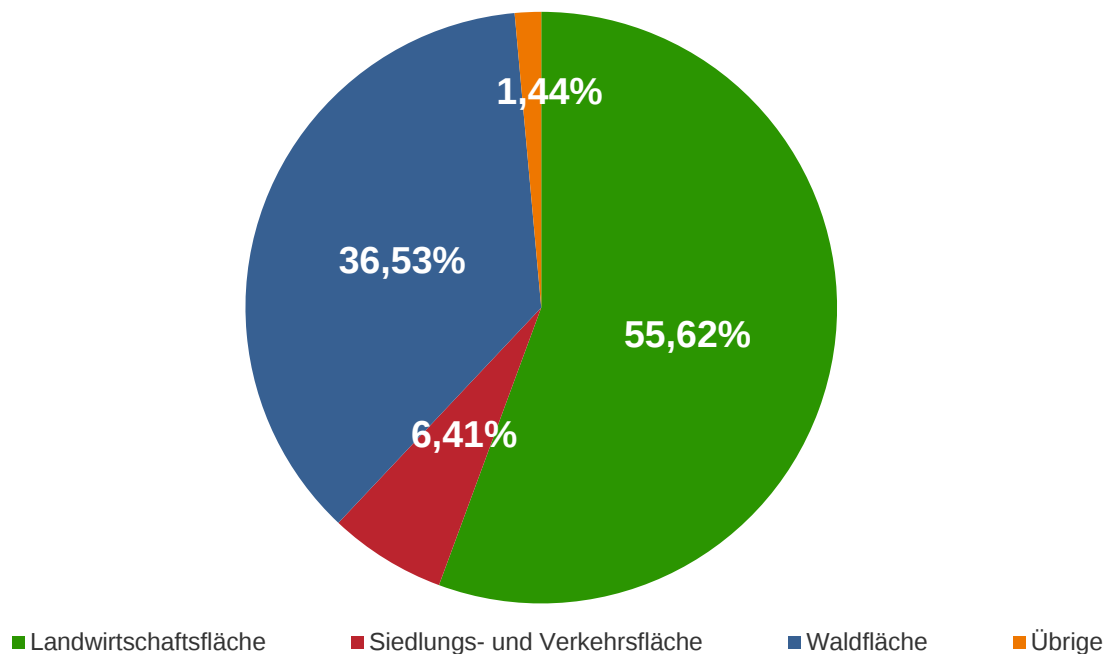


Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung und Berechnungen PV

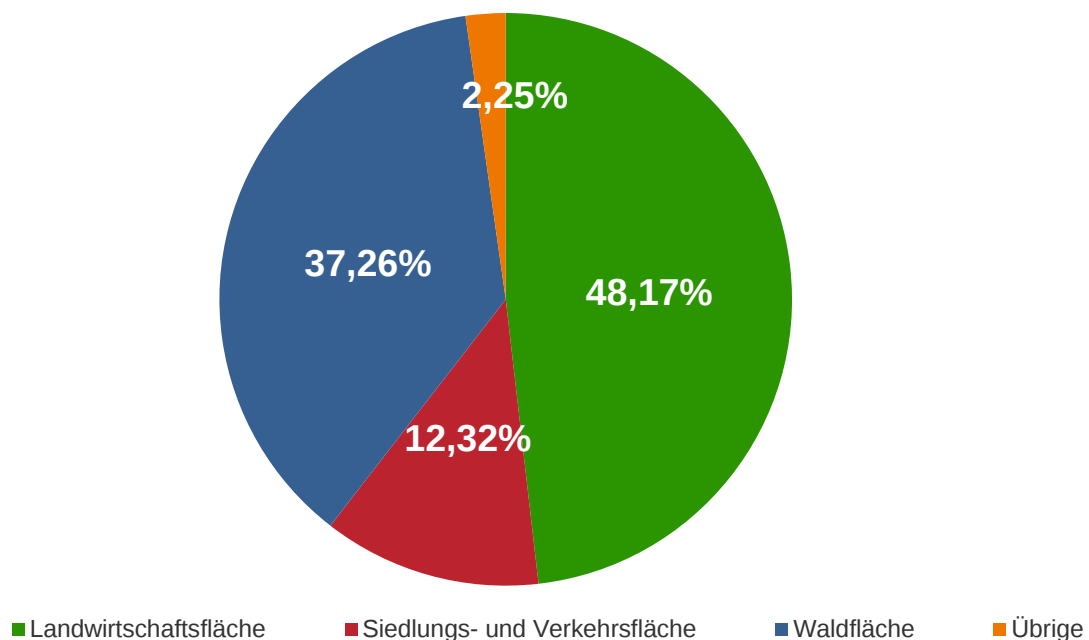
3. Wohnen und Flächennutzung

3.4 Flächennutzung Landkreis Ebersberg

Flächenanteil an Gebietsfläche (in %) 1980



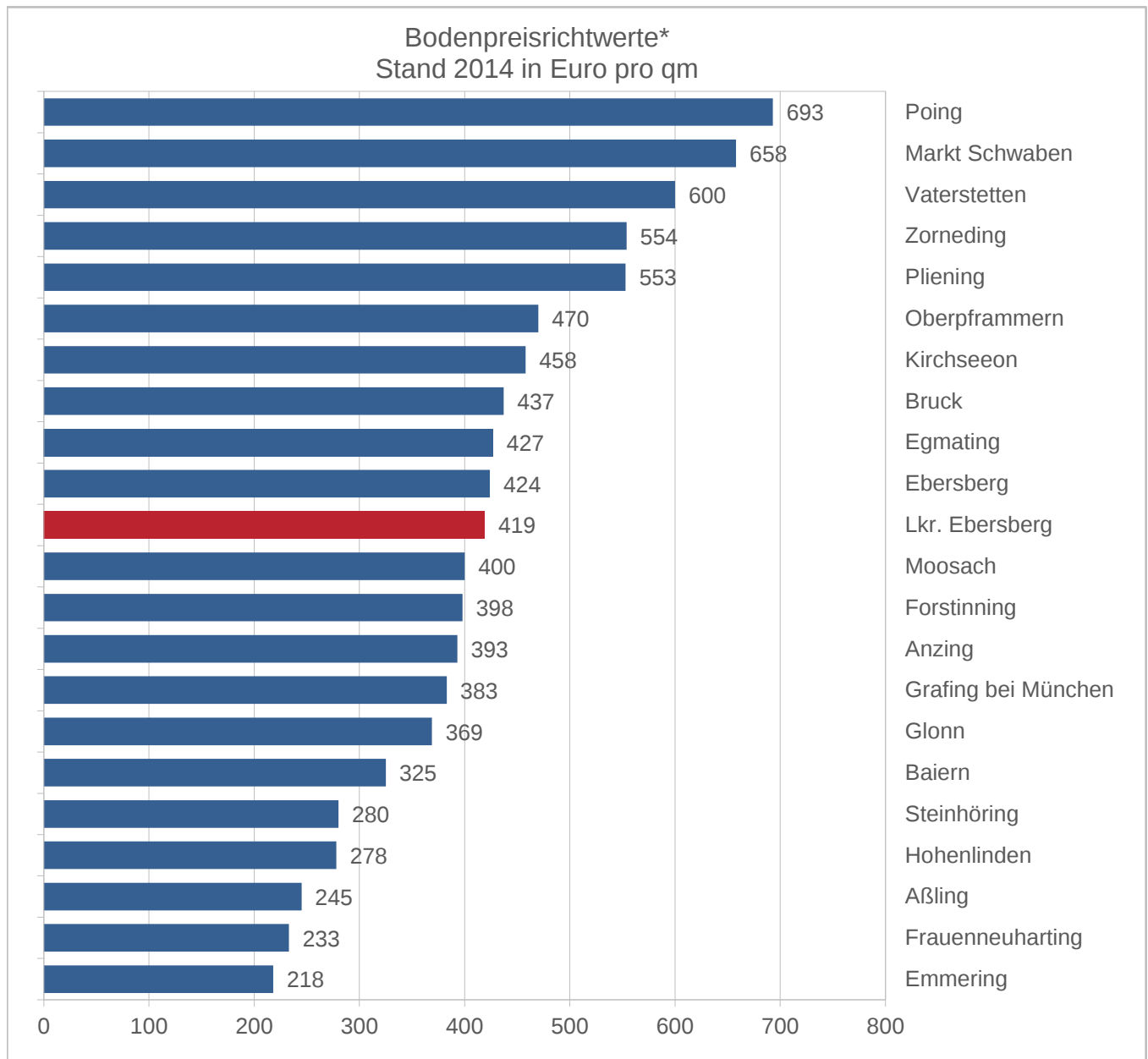
Flächenanteil an Gebietsfläche (in %) 2014



Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung und Berechnungen PV

3. Wohnen und Flächennutzung

3.5 Bodenpreisrichtwerte für Wohnbauland Landkreis Ebersberg

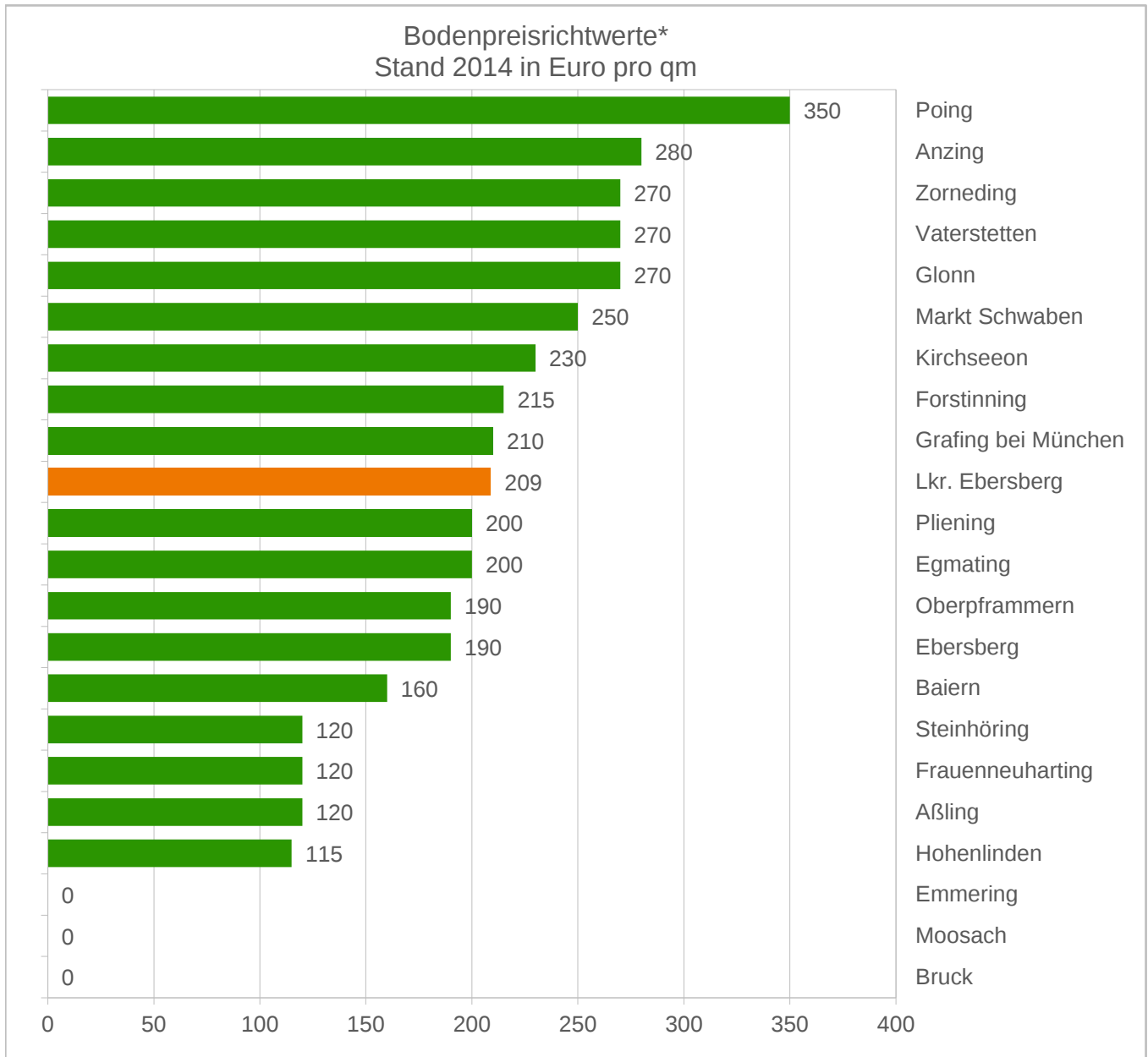


* **ungewichtete** Durchschnitte; die Bodenpreisrichtwerte weisen in den Ortsteilen einer Gemeinde z.T. **erhebliche Preisspannen** auf

Quelle: Bodenpreisrichtwertlisten der Gutachterausschüsse der Landratsämter und Berechnungen PV

3. Wohnen und Flächennutzung

3.5 Bodenpreisrichtwerte für Gewerbeflächen Landkreis Ebersberg



* **ungewichtete** Durchschnitte; die Bodenpreisrichtwerte weisen in den Ortsteilen einer Gemeinde z.T.

erhebliche Preisspannen auf

0: keine Daten vorliegend

4. Arbeitsmarkt und Wirtschaft

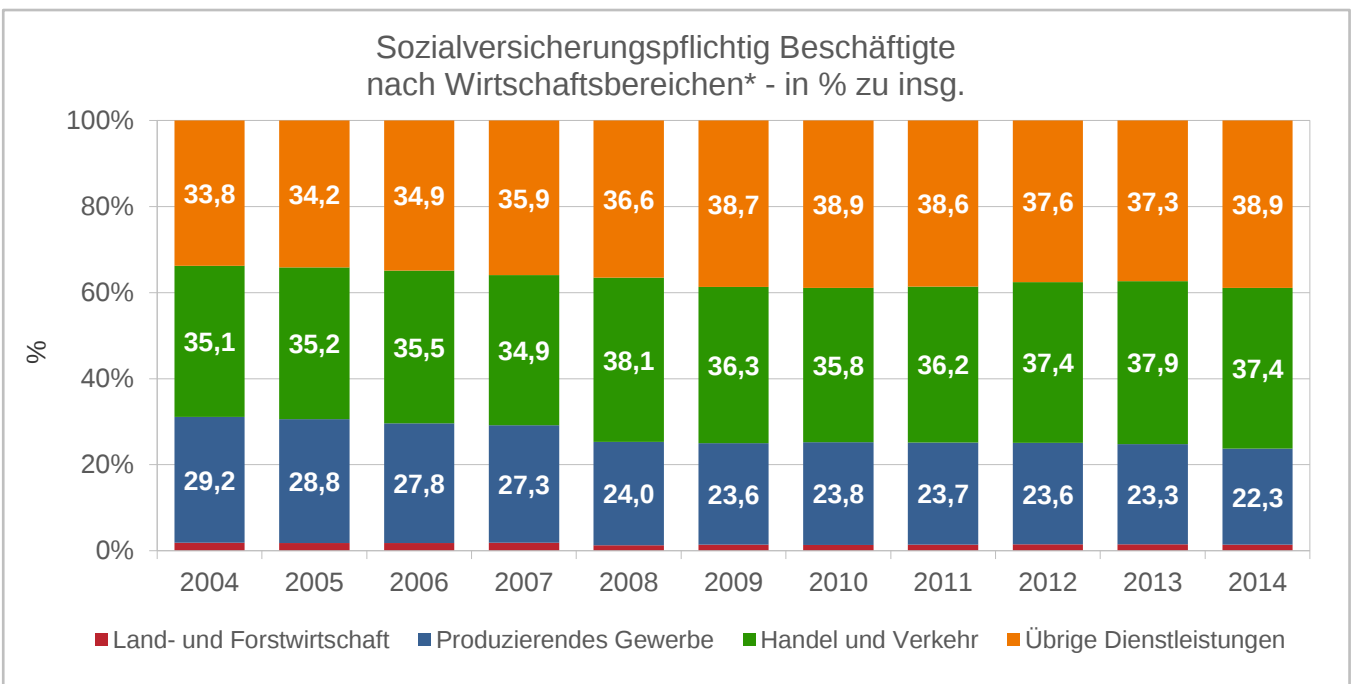
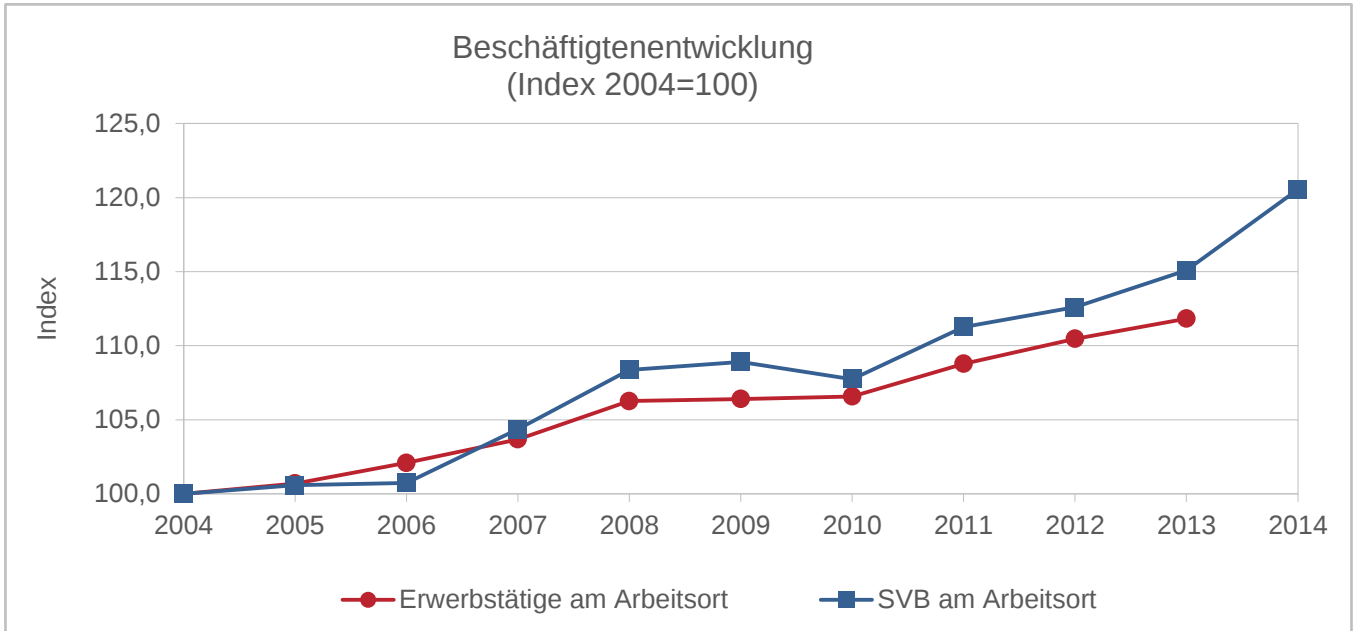
4.1 Entwicklung der Erwerbstätigen und sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Landkreis Ebersberg

Jahr	Erwerbs- tätige insg.	darunter Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (SVB)																	
		darunter insg.		darunter weiblich		Land- und Forst- wirtschaft, Fischerei insg.		darunter weiblich		Produzierendes Gewerbe insg.		darunter weiblich		Handel, Gastgewerbe Verkehr insg.		darunter weiblich		übrige Dienstleistungen insg.	
2004	47.039	29.338	12.952	551	206	8.577	2.069	10.294	4.294	9.905	6.376								
2005	47.367	29.506	12.994	542	189	8.485	2.050	10.388	4.257	10.078	6.489								
2006	48.022	29.552	13.128	535	184	8.219	2.002	10.484	4.290	10.302	6.645								
2007	48.768	30.616	13.460	567	202	8.357	2.015	10.678	4.309	11.001	6.926								
2008	49.986	31.790	14.357	421	158	7.633	1.765	12.109	5.069	11.619	7.363								
2009	50.052	31.949	14.455	449	171	7.533	1.789	11.591	4.762	12.369	7.731								
2010	50.131	31.609	14.656	443	165	7.530	1.823	11.328	4.676	12.305	7.992								
2011	51.170	32.643	15.129	479	174	7.747	1.933	11.811	4.848	12.605	8.174								
2012	51.960	33.034	15.214	491	172	7.781	1.923	12.337	5.038	12.397	8.069								
2013	52.605	33.767	15.613	504	168	7.869	1.950	12.785	5.214	12.596	8.275								
2014		35.371	16.269	505	171	7.885	1.937	13.212	5.311	13.767	8.849								
2014																			
Region München		1.290.630	601.970	3.119	1.106	249.920	58.976	294.633	131.002	742.937	410.877								
Bayern		5.065.073	2.310.617	27.623	9.434	1.699.004	410.126	1.096.036	524.281	2.242.292	1.366.715								
z.K. Beschäftigte in Arbeitsstätten (näherungsweise mit Erwerbstätigen vergleichbar): Arbeitsstättenzählung (AZ) 1970: 15.885; AZ 1987: 27.700																			

Daten für Erwerbstätige für 2014 bei Redaktionsschluss noch nicht vorliegend

4. Arbeitsmarkt und Wirtschaft

4.1 Erwerbstätige und sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort nach Wirtschaftsbereichen Landkreis Ebersberg

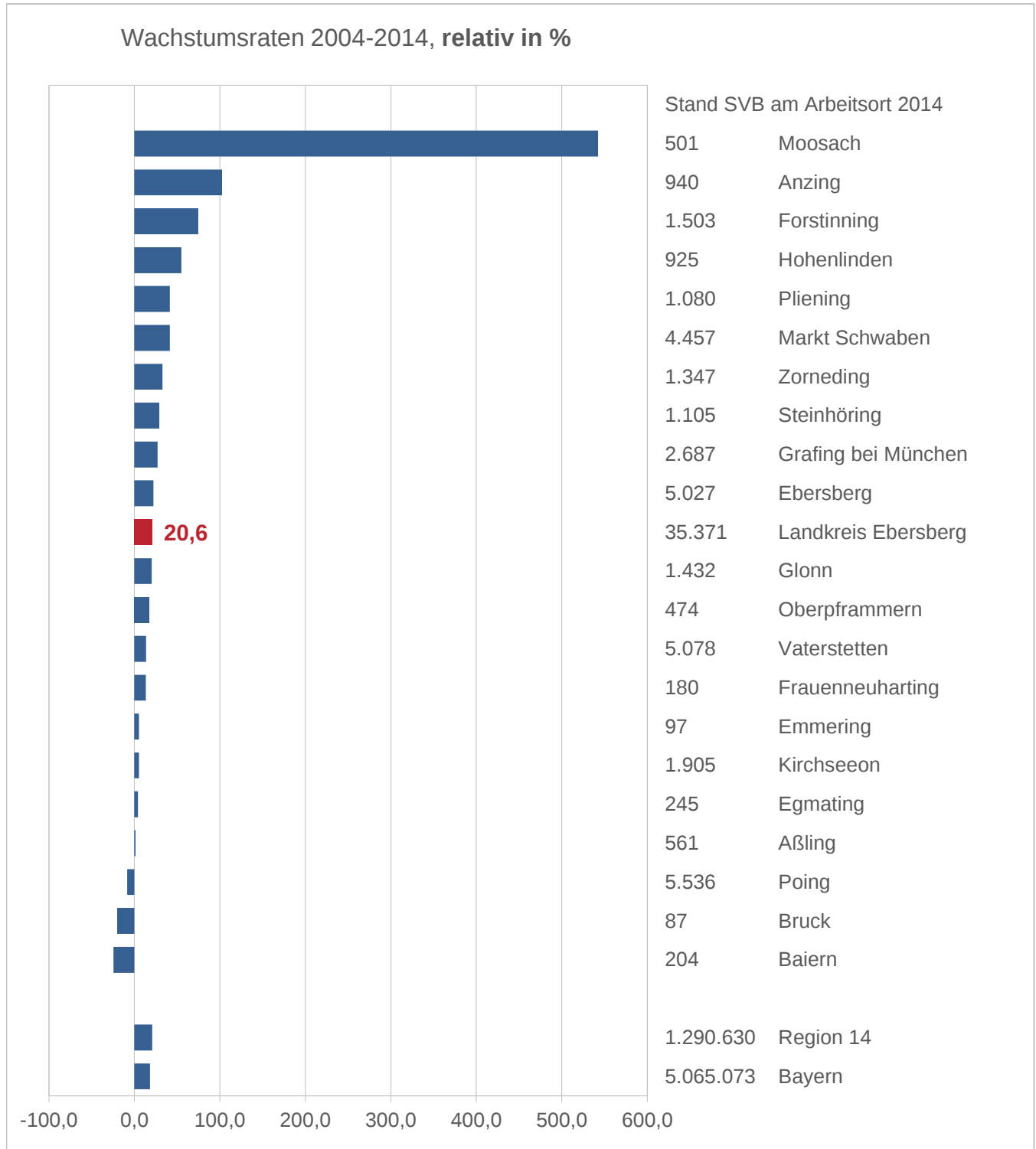


Daten für Erwerbstätige für 2014 bei Redaktionsschluss noch nicht vorliegend

4. Arbeitsmarkt und Wirtschaft

4.1 Entwicklung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort

Landkreis Ebersberg

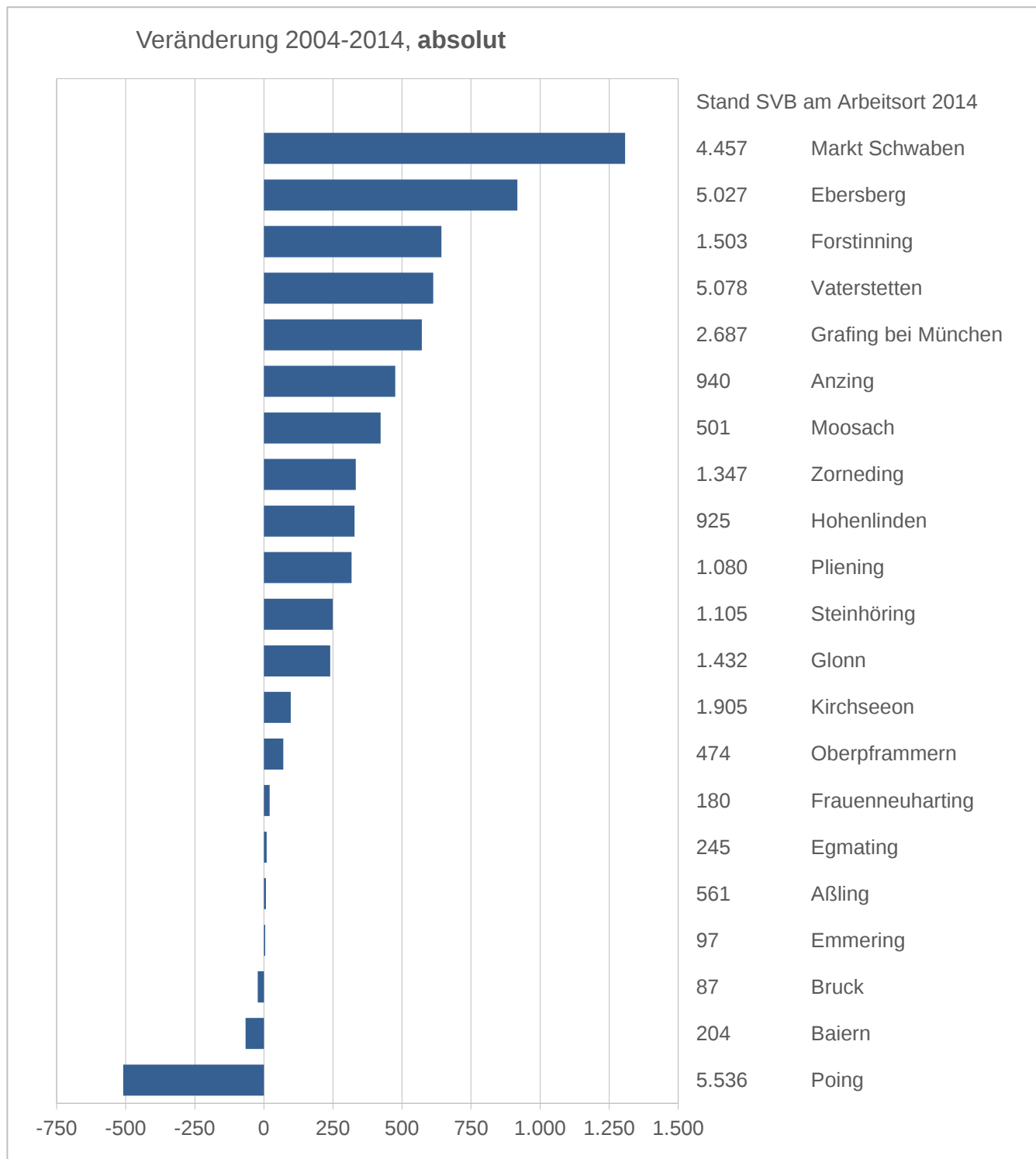


Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung und Berechnungen PV

4. Arbeitsmarkt und Wirtschaft

4.1 Entwicklung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort

Landkreis Ebersberg

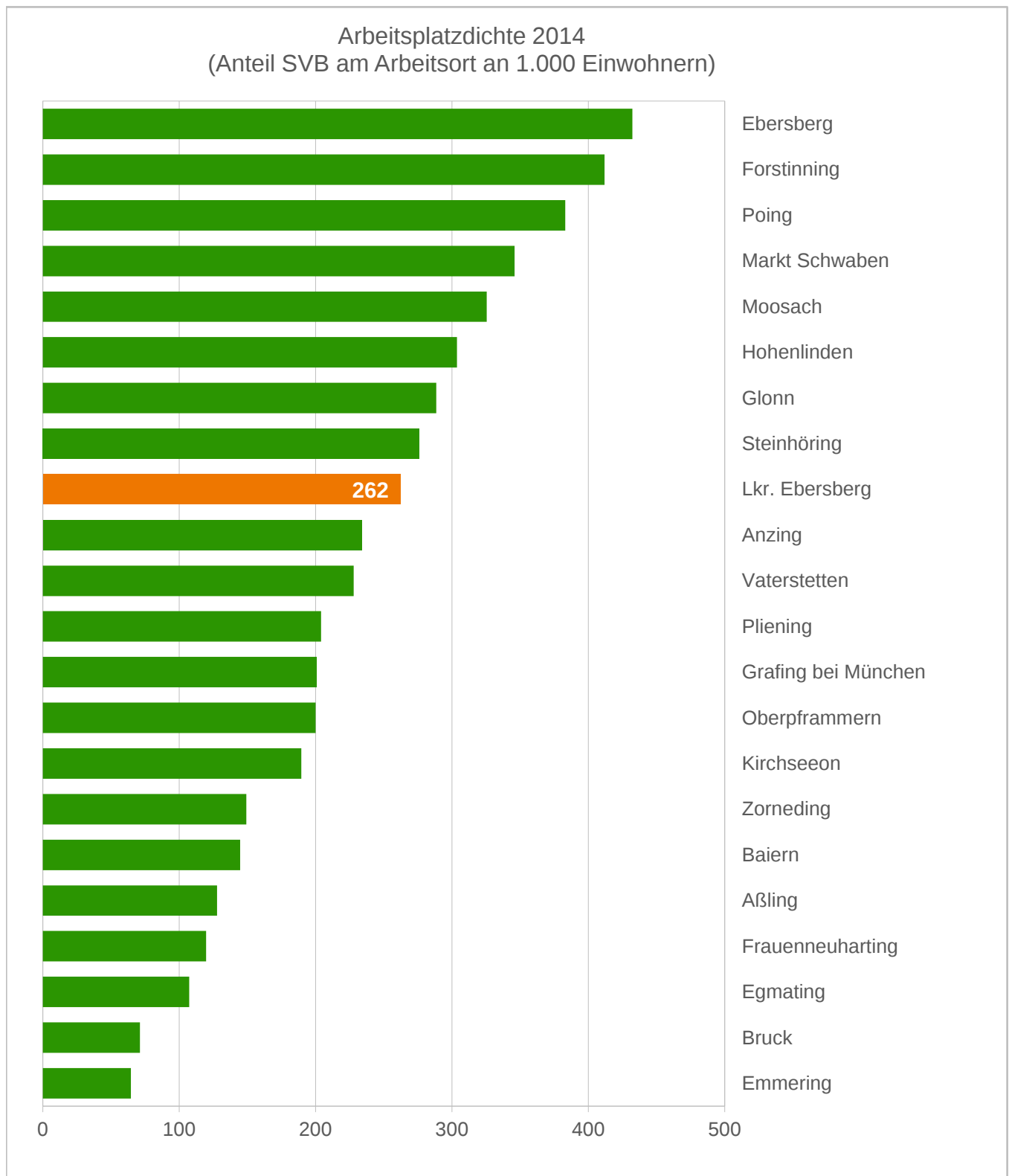


Veränderung Landkreis Ebersberg insgesamt: 6.033

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung und Berechnungen PV

4. Arbeitsmarkt und Wirtschaft

4.2 Arbeitsplatzdichte in den Kommunen des Landkreises Landkreis Ebersberg



Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung und Berechnungen PV

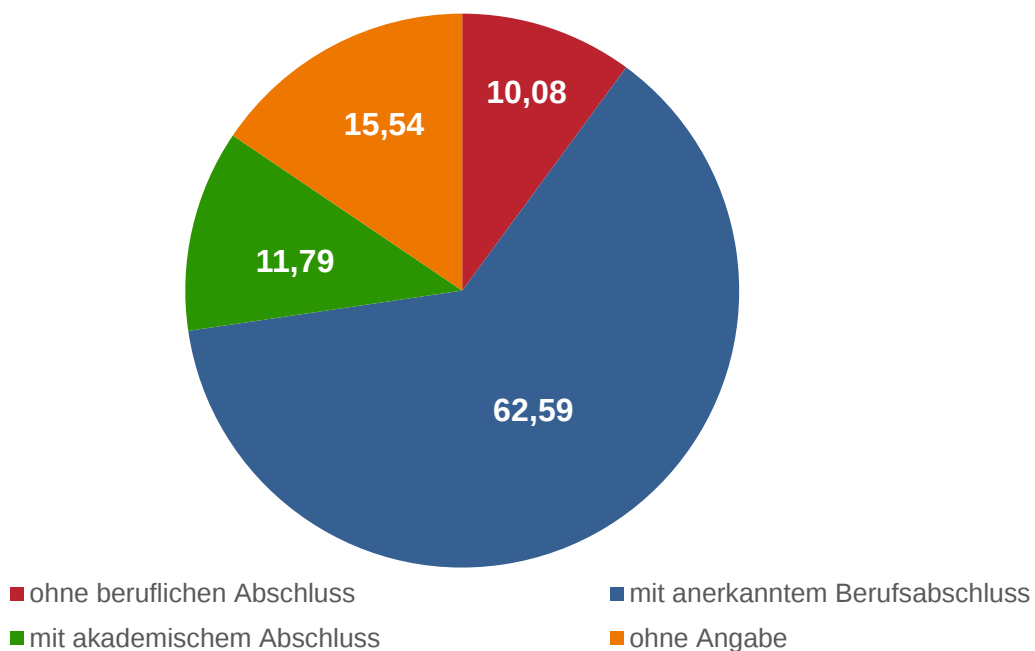
4. Arbeitsmarkt und Wirtschaft

4.3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort nach Qualifikation

Landkreis Ebersberg

	sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort nach Qualifikation 2014 in % zu insgesamt			
	ohne beruflichen Abschluss	mit anerkanntem Berufs- abschluss	mit akademischem Abschluss	ohne Angabe
Landkreis	10,08	62,59	11,79	15,54
Region München	10,46	50,52	24,62	14,40
Bayern	11,38	63,61	13,95	11,07

sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort nach Qualifikation
2014 in % zu insgesamt

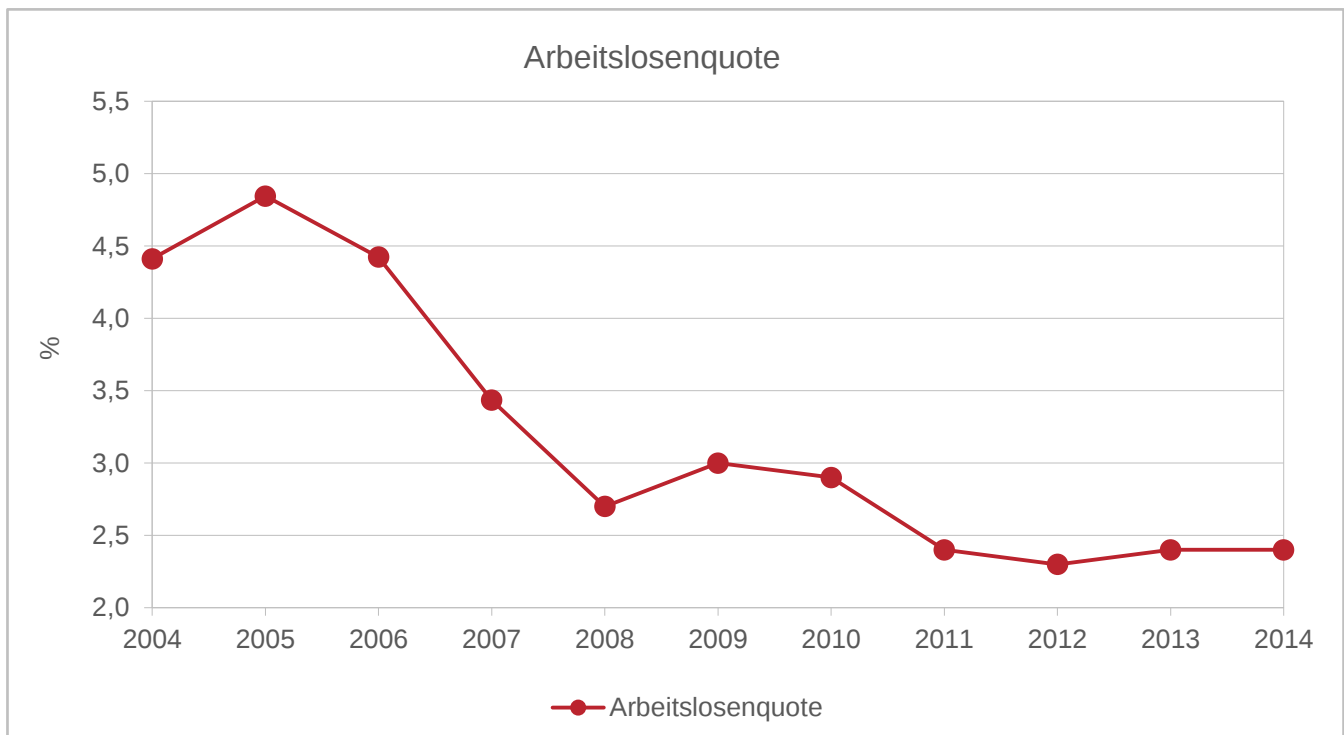


4. Arbeitsmarkt und Wirtschaft

4.4 Arbeitslose / Arbeitslosenquote

Landkreis Ebersberg

Jahr	Arbeits- lose	Arbeits- losen- quote (%)
2004	2.810	4,4
2005	3.103	4,8
2006	2.875	4,4
2007	2.227	3,4
2008	1.761	2,7
2009	1.989	3,0
2010	1.930	2,9
2011	1.621	2,4
2012	1.610	2,3
2013	1.734	2,4
2014	1.739	2,4
2014 Region München	61.014	4,0
Bayern	264.603	3,8



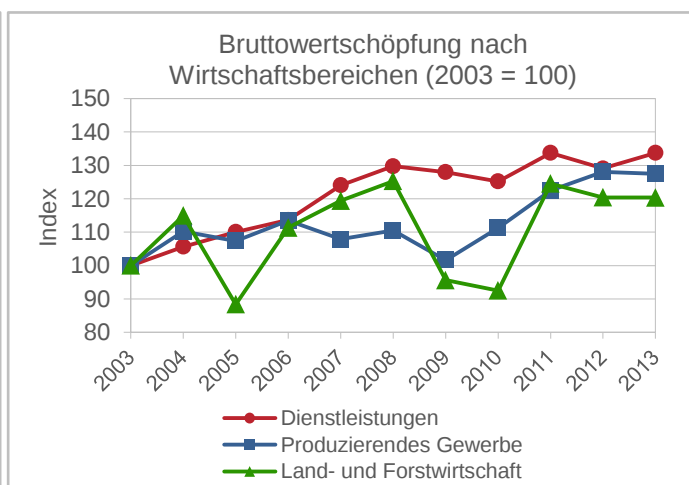
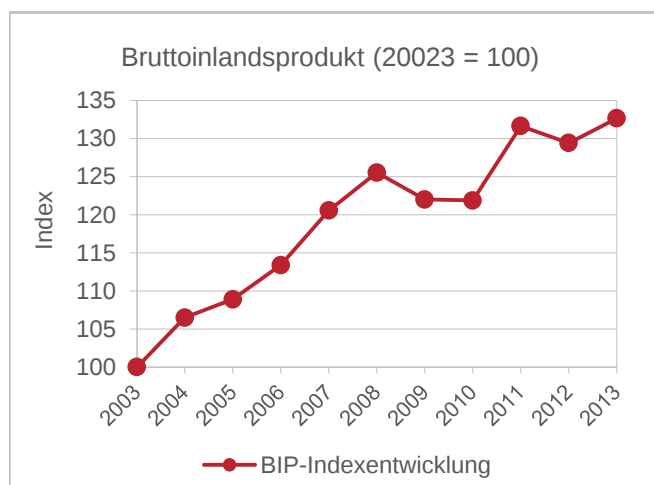
Quelle: Arbeitsagentur Nürnberg

4. Arbeitsmarkt und Wirtschaft

4.5 Leistungskraft (BIP und BWS)

Landkreis Ebersberg

Jahr	Bruttoinlandsprodukt (Marktpreise)				Bruttowertschöpfung (Herstellingspreise)			
	in Mio € insg.	Index (2003 = 100)	in € je Erwerbs- tätigen	in € je Einwohner	in Mio € insgesamt	Land- und Forstwirt- schaft	Prod. Gewerbe	Dienst- leistungen
2003	2.709	100,0	58.340	22.182	2.446	32	592	1.822
2004	2.885	106,5	61.336	23.473	2.614	37	653	1.924
2005	2.950	108,9	62.286	23.813	2.669	29	636	2.005
2006	3.072	113,4	63.966	24.564	2.778	36	672	2.070
2007	3.266	120,5	66.966	25.837	2.938	39	639	2.260
2008	3.401	125,5	68.035	26.760	3.059	41	654	2.364
2009	3.305	122,0	66.027	25.838	2.964	31	602	2.331
2010	3.302	121,9	65.865	25.557	2.970	30	659	2.281
2011	3.566	131,6	69.692	27.672	3.203	40	726	2.437
2012	3.506	129,4	67.471	26.759	3.149	39	758	2.352
2013	3.594	132,6	68.311	27.018	3.230	39	755	2.436
2013								
Region München	156.334	129,8	89.849	56.469	140.538	324	32.317	107.897
Bayern	504.282	133,5	71.209	40.009	453.329	4.075	155.656	293.599

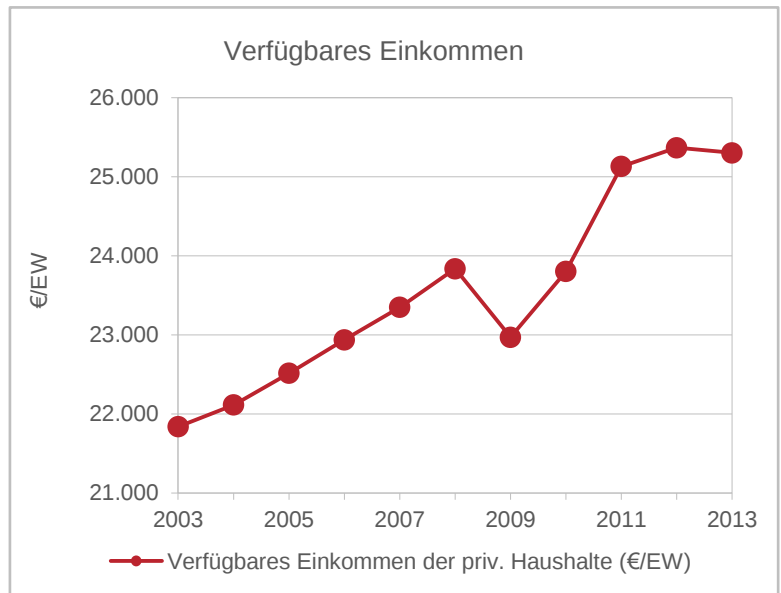


Daten für BIP und BWS für 2014 bei Redaktionsschluss noch nicht vorliegend

4. Arbeitsmarkt und Wirtschaft

4.6 Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte Landkreis Ebersberg

Jahr	Verfügbares Einkommen	
	in Mio. €	€/EW
2003	2.667	21.837
2004	2.718	22.113
2005	2.789	22.513
2006	2.868	22.937
2007	2.951	23.347
2008	3.029	23.835
2009	2.938	22.968
2010	3.075	23.801
2011	3.238	25.128
2012	3.323	25.365
2013	3.365	25.301
2013		
Region München	71.525	25.835
Bayern	286.957	22.767

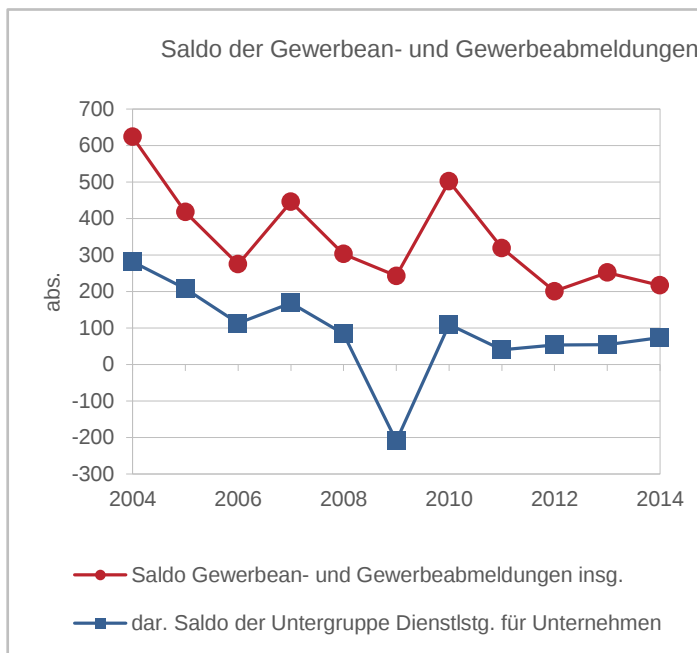


Daten für Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte für 2014 bei Redaktionsschluss noch nicht vorliegend

4. Arbeitsmarkt und Wirtschaft

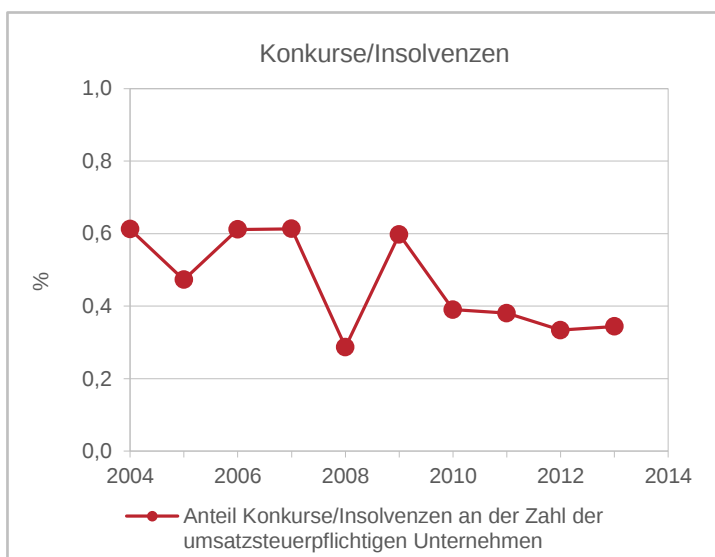
4.7 Gewerbean- und -abmeldungen Landkreis Ebersberg

Jahr	Gewerbeanmeldungen		Gewerbeabmeldungen	
	insg.	darunter Dienst- leist. f. Untern.	insg.	darunter Dienst- leist. f. Untern.
2004	1.952	724	1.328	442
2005	1.786	628	1.368	420
2006	1.672	563	1.397	450
2007	1.803	587	1.357	418
2008	1.734	429	1.431	345
2009	1.799	209	1.556	418
2010	1.872	448	1.370	338
2011	1.905	446	1.586	405
2012	1.799	404	1.598	350
2013	1.751	401	1.499	346
2014	1.712	397	1.495	323



4.8 Konkurse von Erwerbsunternehmen / Unternehmensinsolvenzen Landkreis Ebersberg

Jahr	Konkurse / Insolvenzen	Umsatzsteuerpfl. Unternehmen
2004	39	6.369
2005	31	6.557
2006	41	6.707
2007	42	6.848
2008	20	6.969
2009	41	6.856
2010	27	6.920
2011	27	7.095
2012	24	7.194
2013	25	7.269
2014	24	

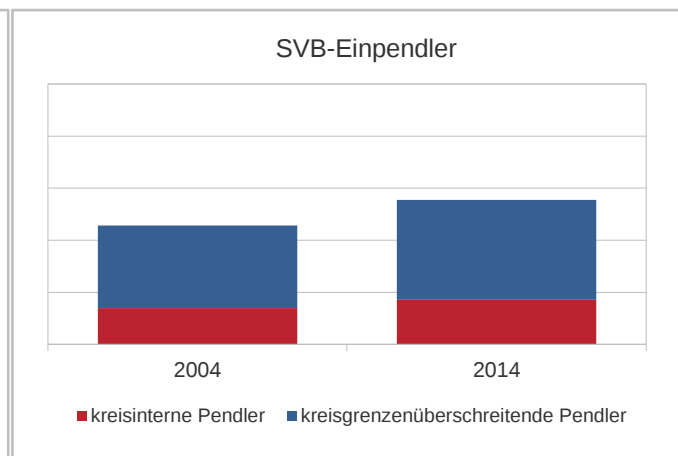
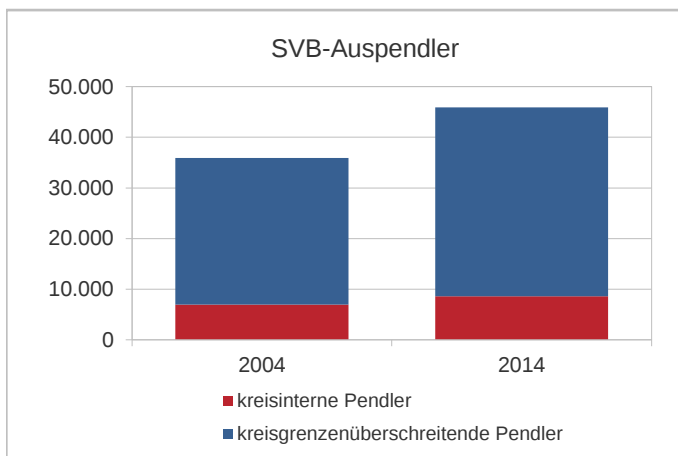
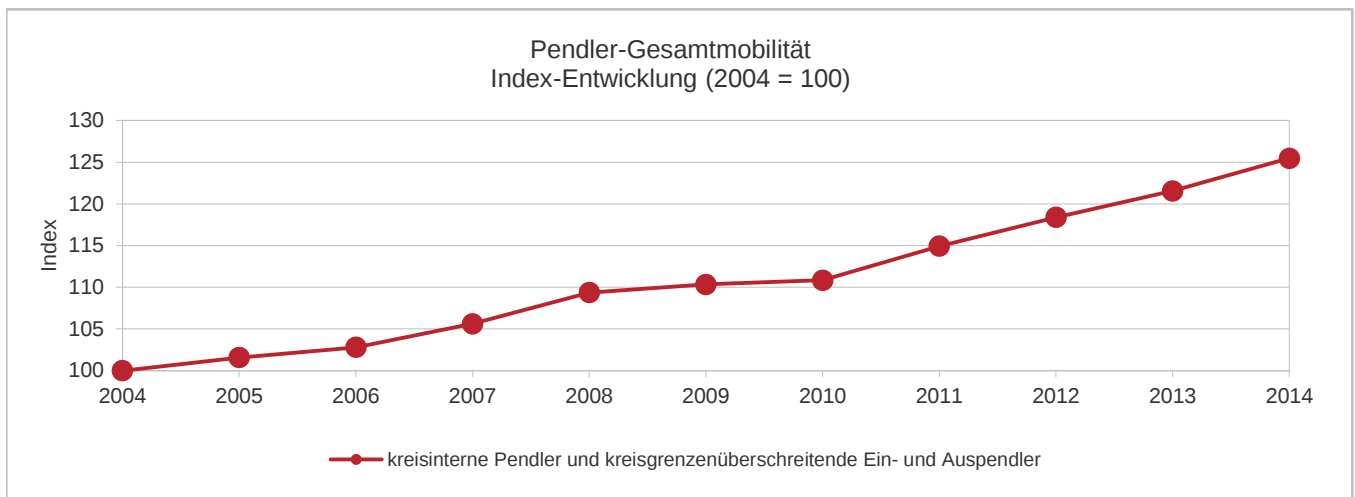


Daten für Umsatzsteuerpflichtige Unternehmen für 2014 bei Redaktionsschluss noch nicht vorliegend

5. Verkehr

5.1 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Pendler Landkreis Ebersberg

Jahr	SVB-Pendler							Pendler- saldo Ein- minus Auspender
	kreisintern	kreisgrenzenüberschreitend				darunter nach Stadt München abs. %		
		Ein- pendler	in % der SVB am Arbeitsort	Aus- pendler	in % der SVB am Wohnort			
2004	6.948	15.900	77,9	28.988	84,7	16.529	57,0	-13.088
2005	6.946	16.165	78,3	29.542	85,1	16.802	56,9	-13.377
2006	6.961	16.301	78,7	30.022	85,5	16.711	55,7	-13.721
2007	7.091	17.134	79,1	30.525	85,5	17.014	55,7	-13.391
2008	7.304	17.992	79,6	31.399	85,6	17.254	55,0	-13.407
2009	7.427	17.968	79,5	31.803	85,7	17.371	54,6	-13.835
2010	7.481	17.545	79,2	32.428	85,8	17.634	54,4	-14.883
2011	7.907	18.001	79,4	33.666	86,1	18.333	54,5	-15.665
2012	8.048	18.049	79,0	35.268	86,2	19.090	54,1	-17.219
2013	8.248	18.378	78,9	36.384	86,2	19.625	53,9	-18.006
2014	8.599	19.141	78,4	37.301	85,9	20.079	53,8	-18.160



Quelle: Arbeitsagentur Nürnberg und Berechnungen PV

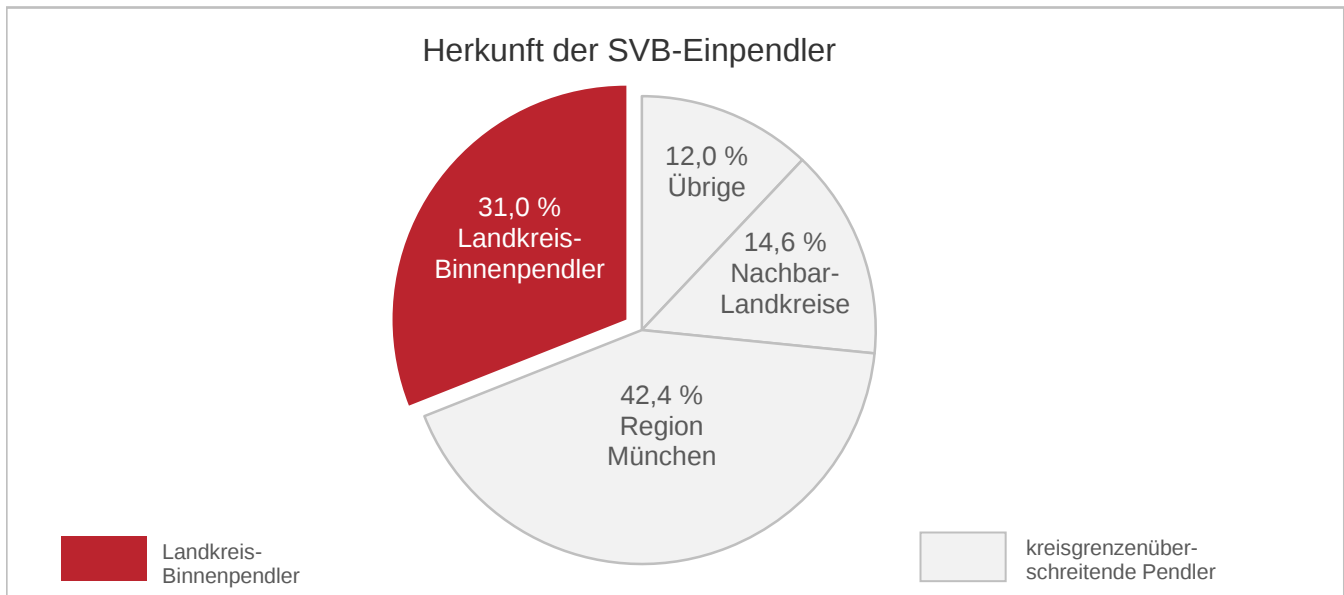
5. Verkehr

5.1 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Pendler in den Kommunen des Landkreises Landkreis Ebersberg

Landkreis Gemeinden	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (zum 30.06.2014)					Saldo Ein- minus Auspendler
	am Arbeitsort Stand 2014	Veränd. 2013-2014	am Wohnort arbeitend	Einpendler	Auspendler	
Anzing	940	47	148	792	1.381	-589
Aßling	561	6	211	350	1.480	-1.130
Baiern	204	1	40	164	470	-306
Bruck	87	5	23	64	381	-317
Ebersberg	5.027	236	1.198	3.829	3.248	581
Egmating	245	-14	99	146	835	-689
Emmering	97	15	39	58	503	-445
Forstinning	1.503	63	177	1.326	1.242	84
Frauenneuharting	180	-2	51	129	545	-416
Glonn	1.432	-17	410	1.022	1.449	-427
Grafring bei München	2.687	84	941	1.746	4.113	-2.367
Hohenlinden	925	31	212	713	1.126	-413
Kirchseeon	1.905	370	476	1.429	3.668	-2.239
Markt Schwaben	4.457	198	763	3.694	4.774	-1.080
Moosach	501	60	67	434	528	-94
Oberpfraammern	474	-15	111	363	825	-462
Pliening	1.080	77	173	907	2.100	-1.193
Poing	5.536	58	893	4.643	5.803	-1.160
Steinhöring	1.105	204	362	743	1.327	-584
Vaterstetten	5.078	112	932	4.146	6.940	-2.794
Zorneding	1.347	85	305	1.042	3.162	-2.120
Landkreis Ebersberg	35.371	1.604	7.631	27.740	45.900	-18.160

5. Verkehr

5.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte - Pendlerströme 2014 Landkreis Ebersberg



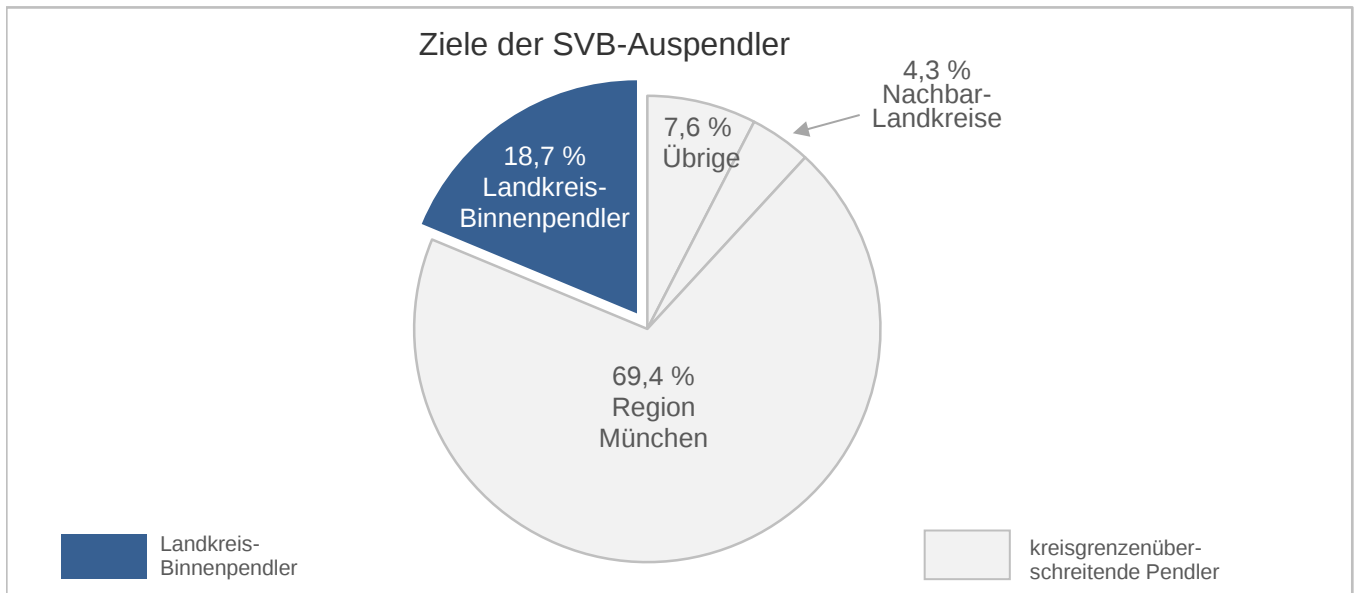
Einpendler 2014

	abs.	in %
SVB am Arbeitsort (Arbeitsplätze)	35.371	100,0
besetzt durch:		
➤ am Arbeitsort wohnende	7.631	21,6
➤ Einpendler	27.740	78,4
SVB-Einpendler	27.740	100,0
davon:		
➤ Landkreis-Binnenpendler	8.599	31,0
➤ landkreisgrenzenüberschreitend	19.141	69,0
darunter:		
➤ aus der Region München	11.765	42,4
darunter: LH München	4.857	
➤ regionsgrenzeüberschreitend	7.376	26,6
regionsgrenzeüberschreitende Einpendler	7.376	26,6
davon aus:		
➤ Nachbar-Landkreisen insg.	4.038	14,6
darunter:		
➤ nördliche (Aichach-Friedberg, Neuburg-Schrobenhausen, Pfaffenhofen a.d. Ilm, Kelheim)	181	0,7
➤ östliche (Stadt und Landkreis Landshut, Mühldorf a.Inn)	959	3,5
➤ südliche (Stadt und Landkreis Rosenheim, Miesbach, Bad Tölz-Wolfratshausen, Weilheim-Schongau)	2.773	10,0
➤ westliche (Stadt und Landkreis Augsburg, Ostallgäu)	125	0,5
➤ Übrige	3.338	12,0

Quelle: Arbeitsagentur Nürnberg und Berechnungen PV

5. Verkehr

5.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte - Pendlerströme 2014 Landkreis Ebersberg



Auspendler 2014

	abs.	in %
SVB am Wohnort	53.449	100,0
davon:		
➤ am Wohnort arbeitend	7.631	14,3
➤ Auspendler	45.900	85,9
SVB-Auspendler	45.900	100,0
davon:		
➤ Landkreis-Binnenpendler	8.599	18,7
➤ landkreisgrenzenüberschreitend	37.301	81,3
darunter:		
➤ in die Region München	31.865	69,4
darunter: LH München	20.079	
➤ regionsgrenzeüberschreitend	5.436	11,8
regionsgrenzeüberschreitende Auspendler	5.436	11,8
davon nach:		
➤ Nachbar-Landkreise insg.	1.957	4,3
darunter:		
➤ nördliche	55	0,1
(Aichach-Friedberg, Neuburg-Schrobenhausen, Pfaffenhofen a.d. Ilm, Kelheim)		
➤ östliche	162	0,4
(Stadt und Landkreis Landshut, Mühldorf a.Inn)		
➤ südliche	1.716	3,7
(Stadt und Landkreis Rosenheim, Miesbach, Bad Tölz-Wolfratshausen, Weilheim-Schongau)		
➤ westliche	24	0,1
(Stadt und Landkreis Augsburg, Ostallgäu)		
➤ Übrige	3.479	7,6

Quelle: Arbeitsagentur Nürnberg und Berechnungen PV

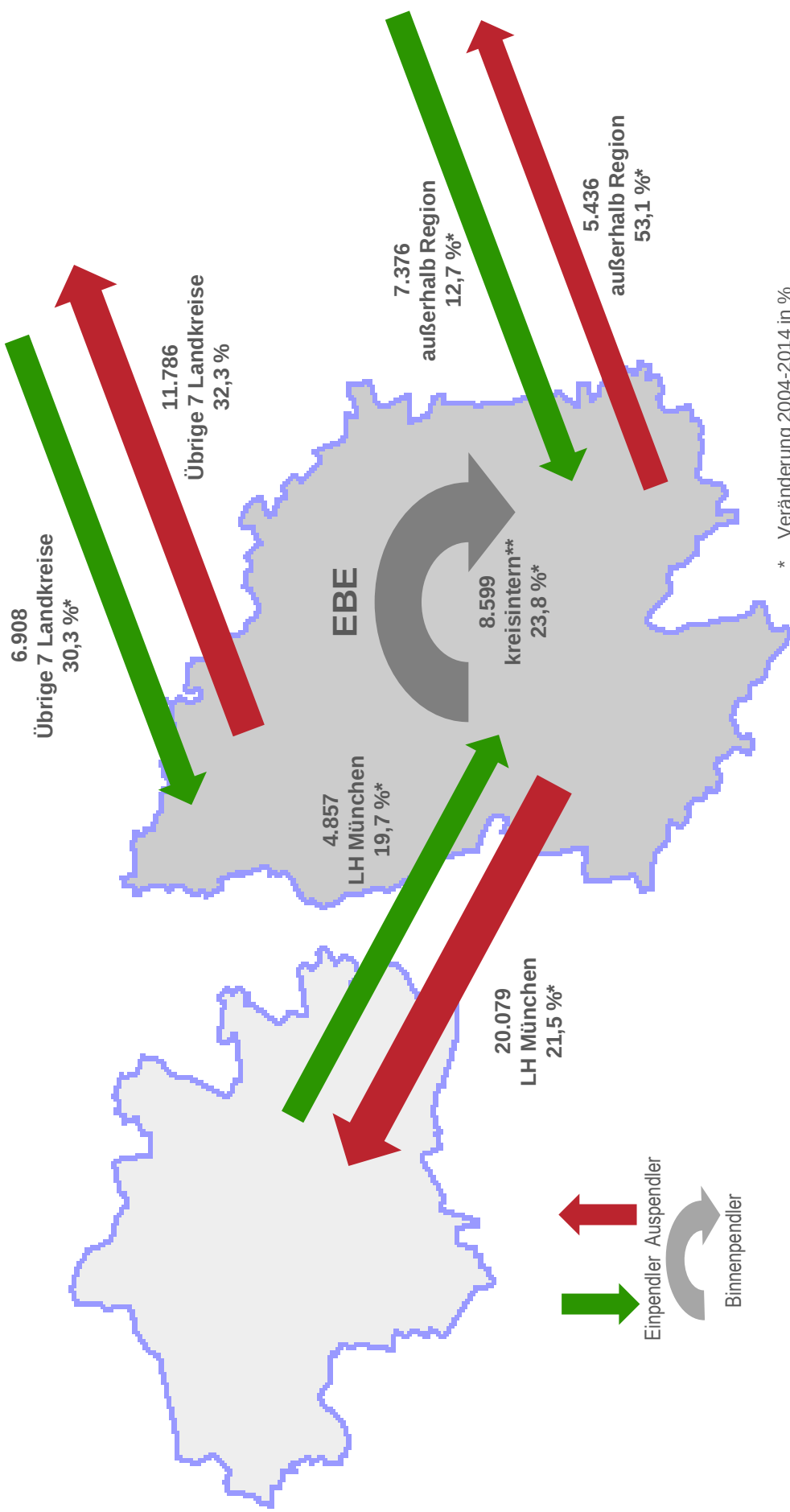
5. Verkehr

5.1 SVB nach Wohn- und Arbeitsort sowie werktägliche Pendler(ströme) Landkreis Ebersberg

Jahr	SVB am Wohnort						SVB am Arbeitsort				
	insg.	darunter am Wohnort arbeitend	Auspendler insg.	darunter Landkreis- Binnen- pendler	landkreis- grenzen- über- schreitend	darunter nach LHM	insg.	darunter am Arbeitsort wohnend	Einpendler insg.	darunter Landkreis- Binnen- pendler	landkreis- grenzen- über- schreitend
2004	42.426	6.490	35.936	6.948	28.988	16.529	29.338	6.490	22.848	6.948	15.900
2005	42.883	6.395	36.488	6.946	29.542	16.802	29.506	6.395	23.111	6.946	16.165
2006	43.273	6.290	36.983	6.961	30.022	16.711	29.552	6.290	23.262	6.961	16.301
2007	44.007	6.391	37.616	7.091	30.525	17.014	30.616	6.391	24.225	7.091	17.134
2008	45.197	6.494	38.703	7.304	31.399	17.254	31.790	6.494	25.296	7.304	17.992
2009	45.784	6.554	39.230	7.427	31.803	17.371	31.949	6.554	25.395	7.427	17.968
2010	46.492	6.583	39.909	7.481	32.428	17.634	31.609	6.583	25.026	7.481	17.545
2011	48.308	6.735	41.573	7.907	33.666	18.333	32.643	6.735	25.908	7.907	18.001
2012	50.253	6.937	43.316	8.048	35.268	19.090	33.034	6.937	26.097	8.048	18.049
2013	51.773	7.141	44.632	8.248	36.384	19.625	33.767	7.141	26.626	8.248	18.378
2014	53.449	7.631	45.900	8.599	37.301	20.079	35.371	7.631	27.740	8.599	19.141

5. Verkehr

5.1 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Pendler 2014 – kreisintern und landkreisgrenzenüberschreitend Landkreis Ebersberg



* Veränderung 2004-2014 in %

** ohne am Wohnort auch Arbeitende (7.631)

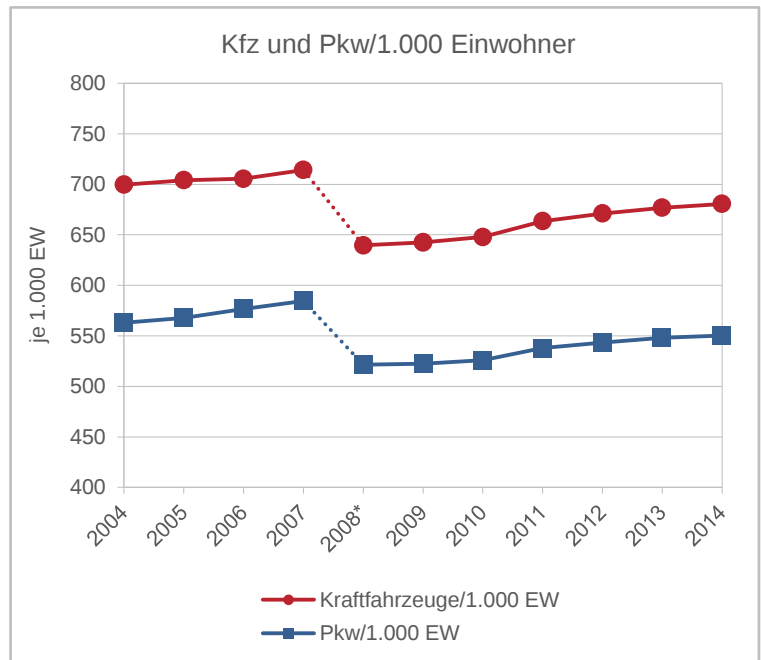
Quelle: Arbeitsagentur Nürnberg und Berechnungen PV

5. Verkehr

5.2 Kraftfahrzeuge

Landkreis Ebersberg

Jahr	je Tsd. Einwohner Kraft- fahrzeuge	darunter Pkw
2004	700	563
2005	704	568
2006	706	577
2007	714	585
2008*	640	522
2009	643	522
2010	648	526
2011	663	538
2012	671	543
2013	677	548
2014	681	550
2014 Region München	638	536
Bayern	728	576

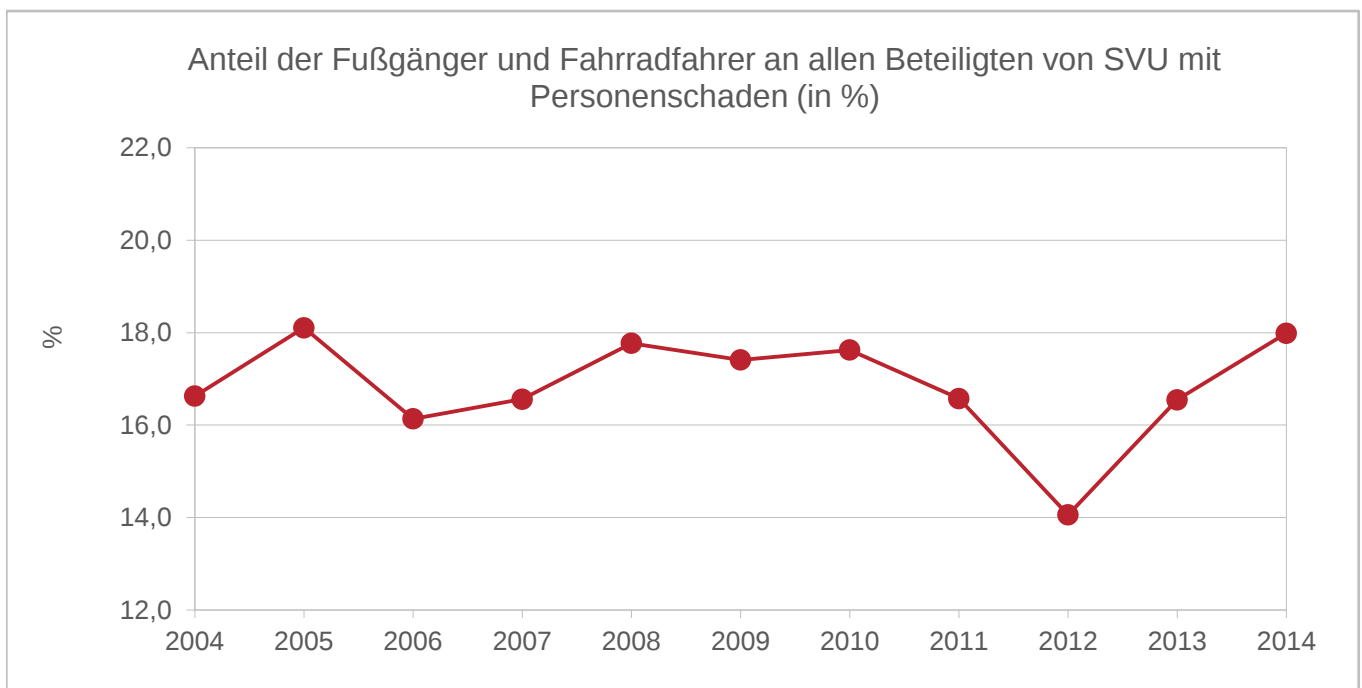


* ab 2008 werden vom Kraftfahrtbundesamt nur noch angemeldete Fahrzeuge **ohne** vorübergehende Stilllegungen/Außerbetriebsetzungen veröffentlicht; Rückrechnungen sind nicht erhältlich

5. Verkehr

5.3 Bei Straßenverkehrsunfällen (SVU) verunglückte Fahrradfahrer und Fußgänger Landkreis Ebersberg

Jahr	Beteiligte Fahrradfahrer an Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden	Beteiligte Fußgänger	Beteiligte insgesamt (Kraftwagen, Fahrräder und Fußgänger)	Anteil Fußgänger und Fahrradfahrer an allen Beteiligten bei SVU mit Personenschaden in %
2004	109	41	902	16,6
2005	117	38	856	18,1
2006	104	48	942	16,1
2007	119	37	942	16,6
2008	113	40	861	17,8
2009	121	31	873	17,4
2010	106	35	800	17,6
2011	116	38	929	16,6
2012	83	33	825	14,1
2013	98	41	840	16,5
2014	110	42	845	18,0

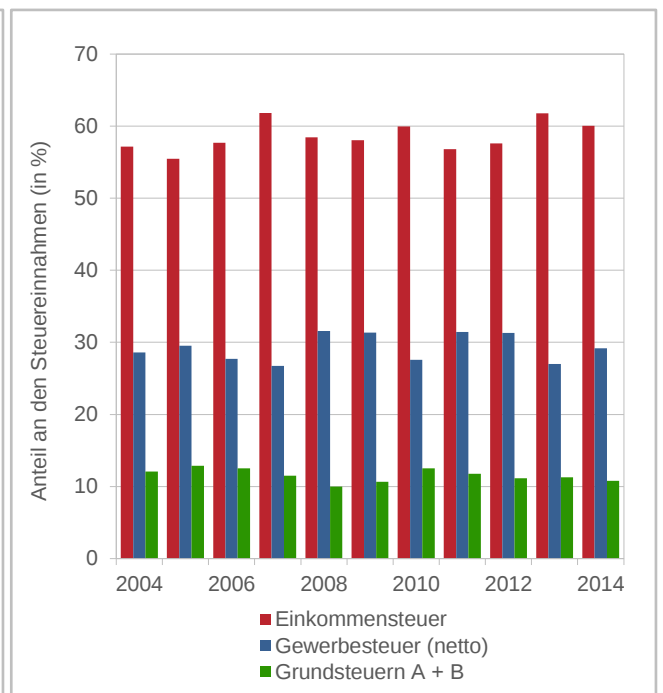
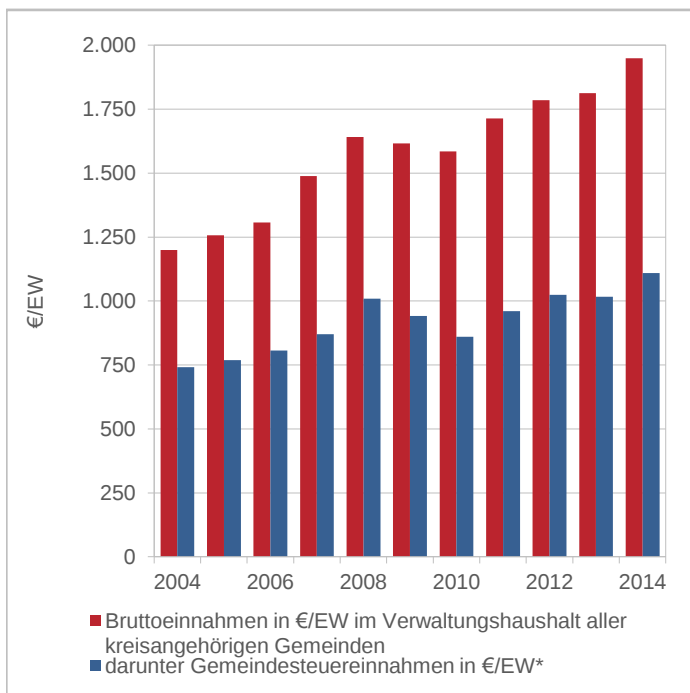


6. Öffentliche Finanzen

6.1 Gemeindesteuereinnahmen

Landkreis Ebersberg

Jahr	Brutto- einnahmen im Verwaltungs- haushalt aller kreis- angehörigen Gemeinden €/EW	darunter Gemeindesteuereinnahmen aus den Hauptsteuerarten							
		insgesamt		davon					
				Einkommen- steuer		Gewerbsteuer netto		Grundsteuern A + B	
		i. Tsd. €	€/EW	€/EW	%	€/EW	%	€/EW	%
2004	1.200	91.181	742	424	57,2	212	28,6	89	12,1
2005	1.257	95.329	769	427	55,5	227	29,5	99	12,9
2006	1.307	100.876	807	465	57,7	224	27,7	101	12,5
2007	1.488	110.004	870	538	61,8	233	26,7	100	11,5
2008	1.641	128.167	1.009	590	58,5	318	31,6	101	10,0
2009	1.617	120.503	942	547	58,0	295	31,3	100	10,6
2010	1.584	111.197	861	516	59,9	237	27,6	108	12,5
2011	1.714	123.783	961	546	56,8	302	31,4	113	11,8
2012	1.785	134.231	1.025	590	57,6	321	31,3	114	11,1
2013	1.812	135.148	1.016	627	61,8	274	27,0	114	11,3
2014	1.949	149.597	1.109	666	60,1	324	29,2	120	10,8
2014 Region München	3.201	5.394.622	1.924	658	34,2	1.046	54,4	168	8,7
Bayern	2.326	15.811.662	1.246	511	41,0	549	44,0	137	11,0



Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung und Berechnungen PV

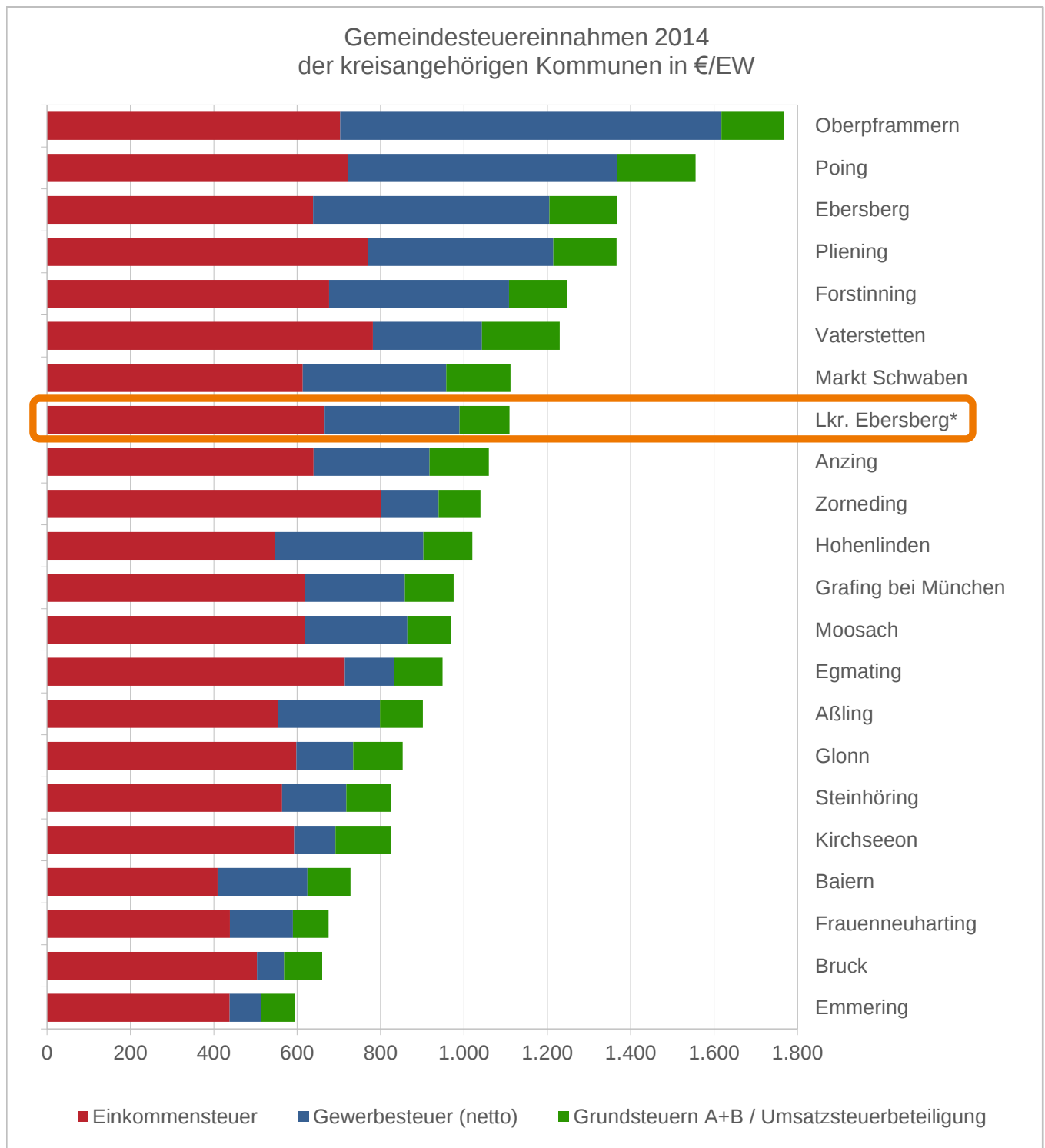
6. Öffentliche Finanzen

6.1 Gemeindesteuereinnahmen in den Kommunen des Landkreises Landkreis Ebersberg

Landkreis Gemeinden	Gemeindesteuereinnahmen 2014			
	€ pro EW	Veränd. gegen- über Vorjahr	darunter in %	
			Eink.st.	Gew.st. (netto)
Oberpfraammern	1.767	585	39,8	51,8
Poing	1.555	160	46,4	41,5
Ebersberg	1.367	120	46,7	41,4
Pliening	1.366	144	56,4	32,5
Forstinning	1.247	83	54,2	34,6
Vaterstetten	1.230	87	63,6	21,3
Markt Schwaben	1.112	138	55,2	30,9
Anzing	1.060	104	60,4	26,2
Zorneding	1.040	63	77,0	13,3
Hohenlinden	1.020	-36	53,6	34,8
Grafring bei München	975	36	63,5	24,6
Moosach	970	111	63,7	25,4
Egmating	949	98	75,3	12,5
Aßling	902	69	61,5	27,1
Glonn	853	62	70,1	16,0
Steinhöring	825	69	68,3	18,7
Kirchseeon	824	-2	72,0	12,1
Baiern	728	14	56,2	29,6
Frauenneuharting	675	28	65,0	22,4
Bruck	660	-4	76,4	9,8
Emmering	594	7	73,8	12,6
Landkreis Ebersberg im Durchschnitt der kreisangehörigen Gemeinden	1.109	93	60,1	29,2

6. Öffentliche Finanzen

6.1 Gemeindesteuereinnahmen in den Kommunen des Landkreises Landkreis Ebersberg



* im Durchschnitt der kreisangehörigen Kommunen

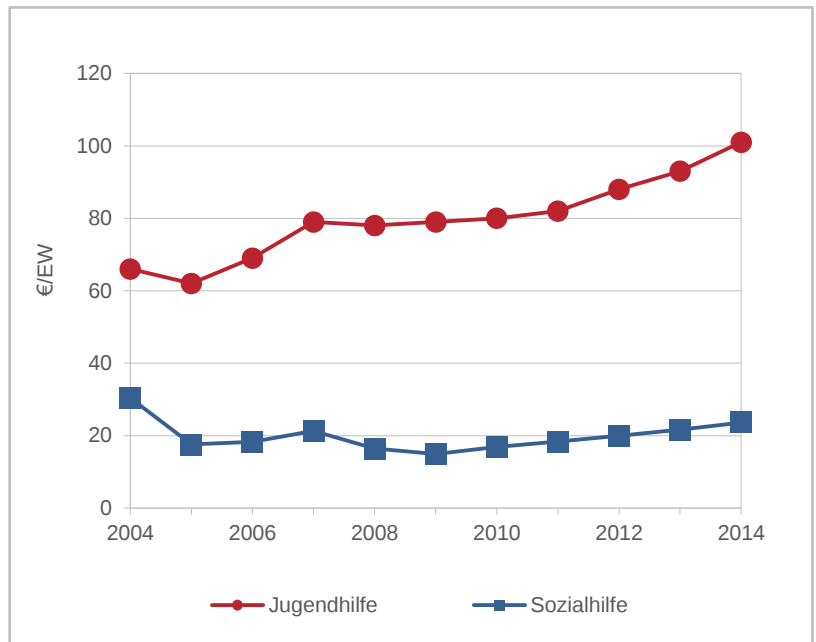
Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung und Berechnungen PV

6. Öffentliche Finanzen

6.2 Sozial- und Jugendhilfe

Landkreis Ebersberg

Jahr	Reine Ausgaben (€/EW)	
	Jugendhilfe	Sozialhilfe
2004	66	30
2005	62	18
2006	69	18
2007	79	21
2008	78	16
2009	79	15
2010	80	17
2011	82	18
2012	88	20
2013	93	22
2014	101	24

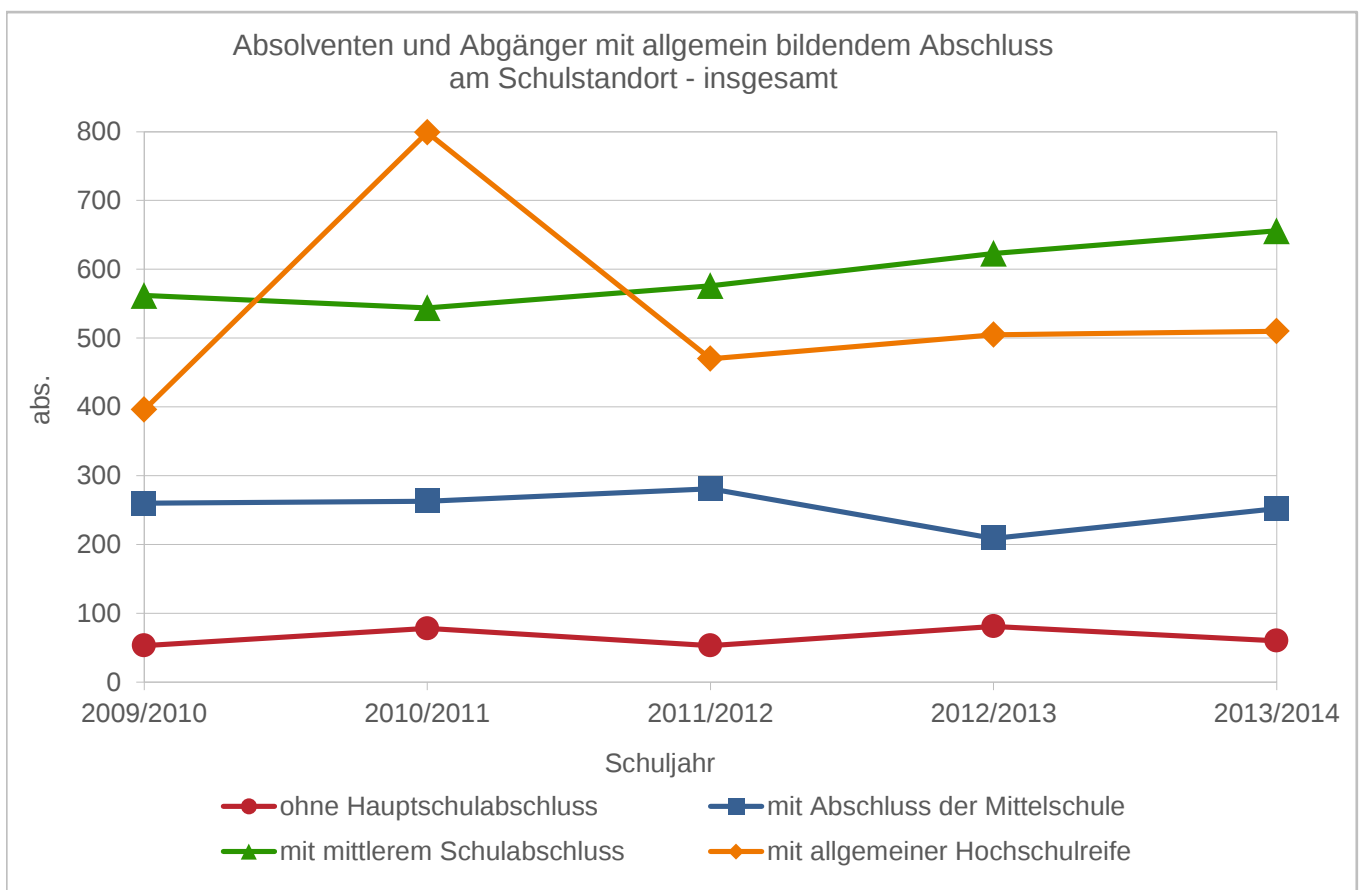


6. Öffentliche Finanzen

6.3 Bildung

Landkreis Ebersberg

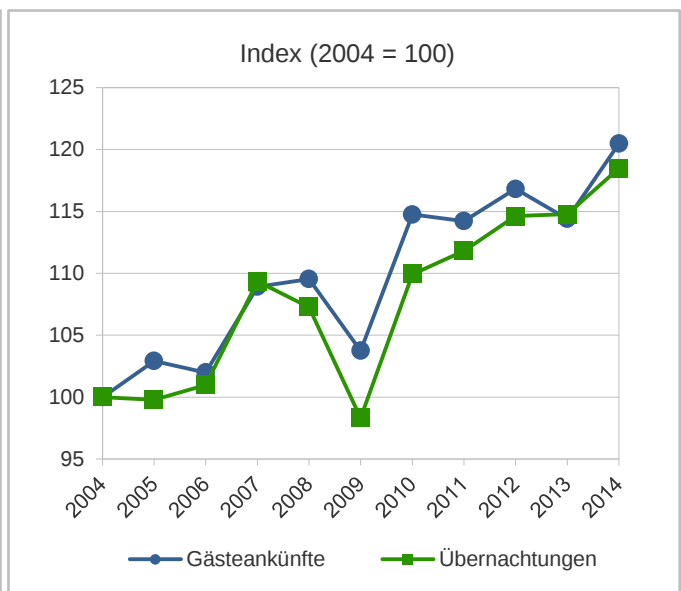
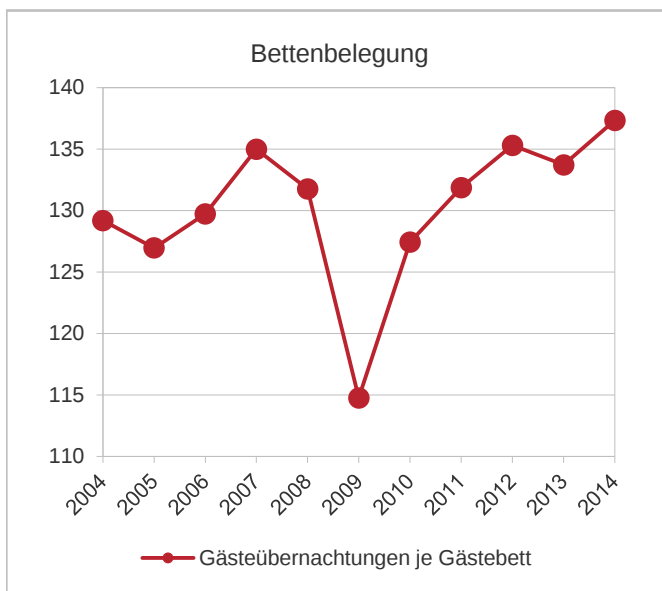
Schuljahr	Absolventen und Abgänger mit allgemein bildendem Abschluss am Schulstandort				
	insgesamt	darunter ohne Hauptschul- abschluss	mit Abschluss der Mittelschule	mit mittlerem Schulabschluss	mit allgemeiner Hochschulreife
2009/2010	1.271	53	260	562	396
2010/2011	1.684	78	263	544	799
2011/2012	1.380	53	281	576	470
2012/2013	1.418	81	209	623	505
2013/2014	1.478	60	252	656	510



Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung und Berechnungen PV

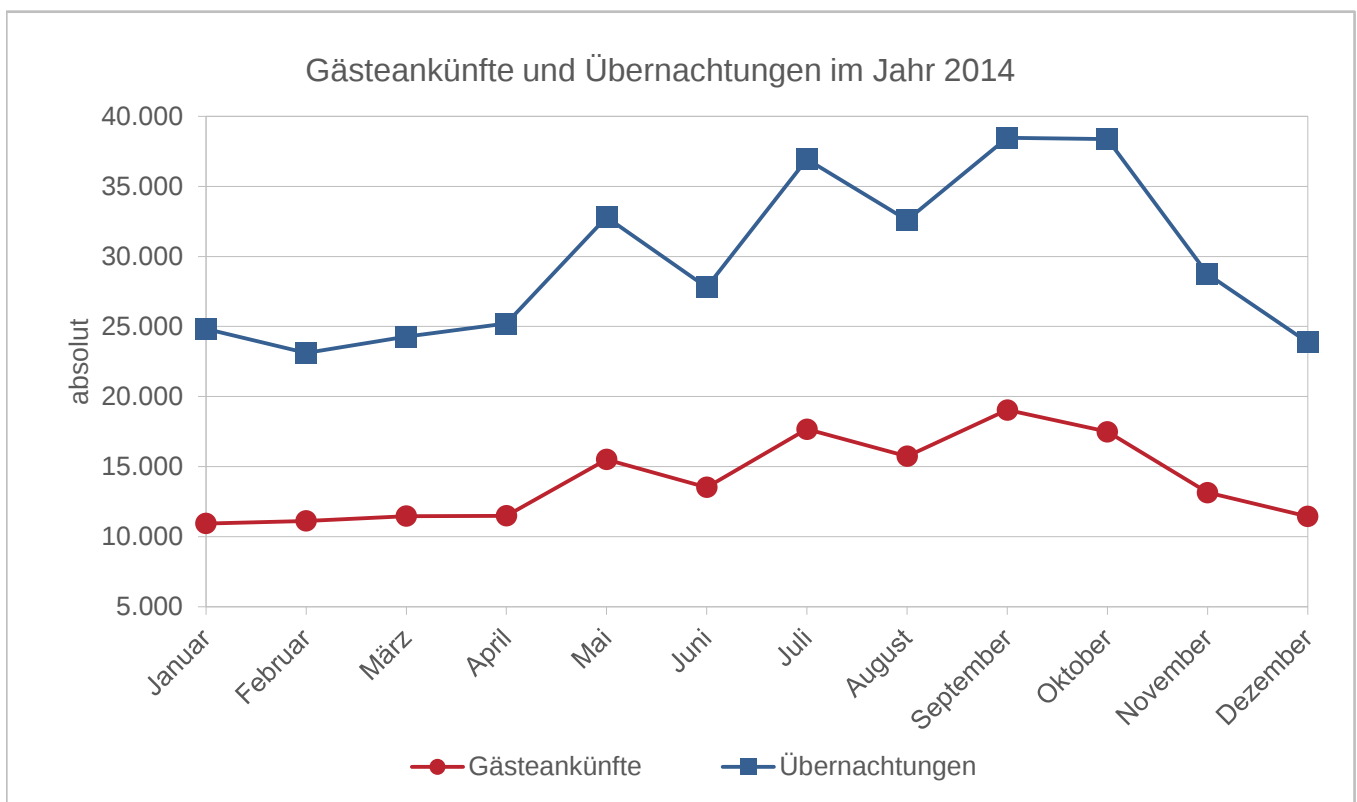
7. Tourismus: Bettenbelegung, Gästeankünfte und Aufenthaltsdauer Landkreis Ebersberg

Jahr	Angebotene Gästebetten	Gäste- ankünfte insgesamt	darunter aus		Gästeüber- nachtungen
			Deutschland in % zu insgesamt	Ausland	
2004	2.343	140.409	83,3	16,7	302.661
2005	2.379	144.506	84,4	15,6	302.011
2006	2.356	143.195	82,8	17,2	305.642
2007	2.452	152.943	83,8	16,2	330.990
2008	2.464	153.807	83,5	16,5	324.650
2009	2.593	145.680	83,7	16,6	297.558
2010	2.611	161.120	84,9	15,1	332.716
2011	2.566	160.380	86,6	13,4	338.373
2012	2.564	164.026	85,4	14,6	346.903
2013	2.598	160.632	84,1	15,9	347.379
2014	2.611	169.161	84,0	16,0	358.586



7. Tourismus: Bettenbelegung, Gästeankünfte und Aufenthaltsdauer Landkreis Ebersberg

Jahr	Angebote- ne Gäste- betten je 1.000 Einwohner	Gäste- übernachten- gen je 1.000 Einwohner	Belegung: Übernachten- gen je Gästebett	Durchschnittliche Aufenthalts- dauer in Tagen
2004	19,1	2.462	129	2,2
2005	19,2	2.438	127	2,1
2006	18,8	2.444	130	2,1
2007	19,4	2.619	135	2,2
2008	19,4	2.555	132	2,1
2009	20,3	2.326	115	2,0
2010	20,2	2.575	127	2,1
2011	19,9	2.626	132	2,1
2012	19,6	2.648	135	2,1
2013	19,5	2.612	134	2,2
2014	19,4	2.659	137	2,1



Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung und Berechnungen PV

Landkreis Ebersberg

